Schach

Zeitung

WÜRTTEMBERG 3/2014

Verkündigungsorgan des Schachverbands Württemberg e.V.
Verantwortlich im Sinne des Presserechts ist der Präsident:
Armin Winkler, Johannes-Brahms-Str. 12, 70806 Kornwestheim,
Tel: 07154-156418, E-Mail: armin.winkler(ät)svw.info

online: www.svw.info http://schachzeitung.svw.info

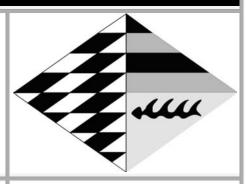
<u>Geschäftsstelle:</u> Gerd-Michael Scholz, Panoramastr. 4 in 89604 Allmendingen, Tel: 07391-8387, E-Mail: geschaeftsstelle(ät)svw.info

Leitung der Redaktion: Klaus Liehr, Westbahnhofstr. 20 in 72070 Tübingen

E-Mail: Einsendungen: schachzeitung(ät)svw.info

Kommunikation (Fragen etc.): relldoc(ät)aol.com

Telefon: 07071-410903



Ausgabe		Redaktionsschluss		
April	2014	\rightarrow	11. März	
Mai	2014	\rightarrow	8. April	
Juni	2014	\rightarrow	13. Mai	

Nachrichten aus dem Schachverband

Schach im Fernsehen zum Thema:

Schach - Spiel oder Spitzensport?

Eindrücke und Gedanken eines H3-Sporttalk-Zuschauers

REUTLINGEN – Am Dienstagabend, 04.02.2014, standen im H3-Studio des RTF1 (Regionalfernsehens Reutlingen / Tübingen) die Bebenhausener FM Rudolf Bräuning, Alexander Alber, Eric Faerber und Danijel Gibicar dem Moderator Roland Steck Rede und Antwort. Aktueller Anlass waren die tollen Erfolge der Bebenhausener Jugendmannschaft, die erst kürzlich ihren Titel als Deutscher Meister U20 erfolgreich verteidigen konnte. Die Sendung wurde am Sonntag, 04.02.2014, ausgestrahlt, kann aber auch im Internet angesehen werden (siehe Links am Ende des Artikels).



Die Deutschen Meister U20 mit Trainer im RTF1-H3-Sporttalk (v.l.n.r. Danijel Gibicar, Eric Faerber, Moderator Roland Steck, Alexander Alber und Trainer Rudolf Bräuning)

Es kommt nicht alle Tage vor, dass unser geliebter Schachsport die Aufmerksamkeit des Mediums Fernsehen erregt. Nicht einmal die Dresdener Schacholympiade 2008, mit ca. 2000 aktiven Teilnehmern in 275 Mannschaften aus 152 Nationen, das bedeutendste und größte Schachereignis der FIDE, ja sogar eine der weltweit größten Sportveranstaltungen überhaupt, vermochte es, die überregionalen Fernsehsender zu einer Erwähnung in den Nachrichten zu veranlassen.

Desto erfreulicher ist die Medienwirksamkeit des jungen Weltmeisters Magnus Carlsen, der nicht nur die Medien anzieht, sondern sicherlich auch dazu beiträgt, dass das Turnierschach in der Öffentlichkeit als Sportart Anerkennung findet.



Weltmeister und Medienmagnet Magnus Carlsen, hier im Interview nach dem Sieg bei dem Züricher Chess Challenge 2014.

Welche Vorbildfunktion der junge Carlsen übrigens für die Schachjugend hat, konnte der Autor dieser Zeilen selber feststellen. In seiner Schulschach-AG sprechen die Kinder seit der Weltmeisterschaft anstatt über ihre Fußballvorbilder zunehmend öfter über ihr Schach-Vorbild Magnus Carlsen. Einer der AGTeilnehmer reiste sogar aus Tübingen nach Zürich zur "Zürich Chess Challenge 2014", um einen Blick auf sein Schach-Idol werfen zu können (Magnus Carlsen hat die Züricher Chess Challenge 2014 souverän gewonnen.).



Massenweise interessierte Zuschauer und Medienvertreter bei der Züricher Chess Challenge 2014. Links im Bild der junge Schach-AG-ler Benedikt Marx aus Tübingen, der nach Zürich reiste, um Magnus Carlsen zu sehen.

Ist aber Schach nun Sport oder nicht? Diese Frage hat sich wohl der RTF1-Moderator des H3-Sporttalks – einer Sendereihe, die



vom Spitzensport in der Region berichtet - Roland Steck, gestellt, als er die Berichterstattung der Bebenhausener im Schwäbischen Tagblatt über die Erfolge ihrer U20-Mannschaft bei der Deutschen Meisterschaft gelesen hatte.

Aus dem Inhalt k.B.	=keine Berichte	;
Schach – Spiel oder Spitzensport?	3-6	
Redaktionsschluss. Impressum/Adressen SVW. Anzeigenpreise. Einsende-Regeln.		
Ausbildung. Problemschach Württ. Schachjugend Breitenschach Seniorenschach SVW-Service Terminkalender Bezirk Stuttgart Bezirk Unterland Bezirk Neckar-Fils. Bezirk Alb-Schwarzwald Bezirk Oberschwaben Bezirk Ostalb Turnierausschreibungen		k.B. k.B.
SchulschachLeistungsschachFrauenschach		k.B. k.B. k.B.

Schachverband Württemberg e.V.

Bankverbindung: KSK Ostalb; Nr. 440063683; BLZ 61450050 www.svw.info Geschäftsstelle: Gerd-Michael Scholz, Panoramastr. 4, 89604 Allmendingen, Tel: 07391-8387, Fax: 032223744221, geschaeftstelle(ät)svw.info

E-Mail-Adressen haben d. einheitliche Form: vorname.nachname(ät)svw.info Bei einer Adressenänderung oder Fragen, kontaktieren Sie bitte : mail-admin(ät)svw.info. Weitere Informationen: www.svw.info/home/emails/

Präsident: Armin Winkler, Johannes-Brahms-Str. 12, 70806 Kornwestheim. 07154-156418. E-Mail*); Ehrenpräsident: Hanno Dürr, Welfenstr. 86, E-Mail*), 70599 Sttgt, 0711-6746163; Vizepräsidenten: Walter Pungartnik, Tannenweg 15, 71665 Vaihingen, Fa 07042-12508, E-Mail*); Michael Meier, Hornrain 15, 71573 Allmersbach i.T., 0170-5405367, E-Mail*); Dirk König, Karl-Müller-Str. 37, 71409 Schwaikheim, 07195-950492, E-Mail*); Schatzmeister: David Blank, Robert-Koch-Str. 124, 73760 Ostfildern, 0711-71950290, E-Mail*); Verbandsspielleiter: Thomas Wiedmann, Eichenstr. 1, 73114 Schlat, 07161-811799 p, E-Mail*); Jugendleiter: Yves Mutschelknaus, Grubenäcker 87, 70499 Stuttgart, 0711-8620802, E-Mail*); Ref. für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit: Claus Seyfried, Birkenhofstr. 19, 70599 Stuttgart, 0172-9334368, E-Mail*);

Die Referenten:

2. Vorsitzender WSJ: Thomas Müller, Konrad-Witz-Str. 6, 78628 Rottweil, Tel:0741-8822, E-Mail: t.mueller@wsj-schach.de; Ref. Schulschach: Bernd Grill, Springenstr. 32, 89551 Königsbronn, Tel.: 07328-924697, E-Mail*); Ref. Frauenschach: Biserka Brender, Schlosserstr. 14A, 70180 Stuttgart, Tel: 0711-602005, E-Mail*); Ref. Mitgliederverwaltung: Werner Dangelmayer, Friedrich-Adler-Str. 5, 88471 Laupheim, Tel.: 07392-9672504, E-Mail*); Ref. Seniorenschach: Hajo Gnirk, Albblickweg 12, 73560 Böbingen, 07173-7145187, Fa: 07173-7145908; Ref. Ausbildung: Armin Dorner, Lauenbühlstr. 54, 88161 Lindenberg, Tel. 08381-7873, E-Mail*); Ref. Breiten- u. Freizeitschach: Walter Pungartnik (s. Vizepräsident), E-Mail*), Ref. Leistungssport Ulrich Haag, Schöntalerstr. 61, 71522 Backnang, 07191-64694, E-Mail*); Wertungsreferent (DWZ): Andreas Warsitz, Wilhelm-Schäffer-Str. 97, 74078 Heilbronn, 0177-4652422, E-Mail*), Ref. Problemschach: Wolfgang Erben, Fasanenweg 1, 75391 Gechingen, Tel: 07056 1297, E-Mail*); Rechtsberater: Dr. Friedrich Gackenholz, Friedrich-List-Str. 18, 73760 Ostfildern, Tel: 0711-3412878, E-Mail*); IT-Beauftragter: Holger Schröck, Osterbronnstr. 82, 70565 Stuttgart, 0711-2737788, E-Mail*)

Der Verbandsspielausschuss:

Schiedsrichterobmann: Klaus Bornschein, Friedenaustr. 21, 70188 Sttgt, /Fax 0711-283861; Ref. Frauenschach: Biserka Brender (s. Referenten); Ref. Seniorenschach: Hajo Gnirk, Albblickweg 12, 73560 Böbingen, 07173-7145187, Fa: 07173-7145908; Beisitzer: Dietrich Noffke, E-Mail*), Waldeckstr.7, 74372 Sersheim, +Fa: 07042-33931; Bernd Michael Werner, Wildungerstr. 83, 70372 Sttgt, 0711 5000058; Martin Egle, Sauerbruchstr. 19, 73432 Unterkochen, Tel: 07361-89326, E-Mail*); Florian Siegle, Störzbachstr. 13, 70191 Stuttgart, Tel: 0176-12381022, E-Mail*); Alexander Mayer, Kirchstr.17/3, 78647 Trossingen,07425-2070296, E-Mail*); Manfred Lube, Auf der Höhe 9,73271 Holzmaden,07023-4091, E-Mail*); Thomas Hartmann, Lehrer Str.11,89081 Ulm, 0731-1436772, E-Mail*);

Die Kassenprüfer:

Dieter Einwiller, Grasbergstr. 26, 72800 Eningen, 07121-87211, E-Mail*); Ottmar Seidler, Heilbronner Str. 8, 74193 Schwaigern, 07138-6903228, E-Mail*); Reserve-Prüfer: Gunter Kaufmann, Balinger Str. 89, 78532 Tuttlingen 07461-164824, E-Mail*)

<u>Das Verbandsschiedsgericht:</u> <u>Vorsitzender:</u> Dr. Rolf Gutmann, Zeppelinstr. 6, 73614 Schorndorf, Tel. 0711-1848332, E-Mail*); Stellv. Vorsitzender: Alexander Häcker, Fehrbelliner Str. 39, 70499 Stuttgart, Tel: 0711-8873049, E-Mail*); **Beisitzer**: Norbert Kelemen, Michael Schwerteck, Dr. Marc Stuckel

Woran man, nebenbei bemerkt, wieder mal erkennt, wie wichtig für unsere Vereine die von den SVW-Funktionären seit Jahren "gepredigte" Öffentlichkeitsarbeit ist.

Ob die Macher der Sendung von der aktuellen Brisanz dieses Themas für unseren Schachsport wussten, mag dahinstehen. Jedenfalls gab es ja gerade kürzlich Bestrebungen des Bundesinnenministeriums (BMI), Schach aus der Liste der förderungswürdigen Sportarten zu streichen. Für die Förderperiode 2014-2017 hatte das BMI neue Förderrichtlinien verabschiedet, die zunächst so ausgelegt wurden, dass der Deutsche Schachbund nicht mehr förderungswürdig gewesen wäre. Damit wäre die Grundbedingung dafür, beim BMI überhaupt Fördermittel beantragen zu können, hinfällig geworden.

Hier ein Auszug aus der geänderten Aufnahmeordnung des DOSB:

"§ 3 - Sportliche Voraussetzungen

Spitzenverbände, Sportverbände mit besonderen Aufgaben und Sportverbände ohne internationale Anbindung müssen Sport im Sinne der nachfolgenden Definition betreuen.

1. Die Ausübung der Sportart muss eine eigene, sportartbestimmende motorische

Aktivität eines jeden zum Ziel haben, der sie betreibt.

Diese eigenmotorische Aktivität liegt insbesondere nicht vor bei Denkspielen, Bastel- und

Modellbautätigkeit, Zucht von Tieren, Dressur von Tieren ohne Einbeziehung der

Bewegung des Menschen und Bewältigung technischen Gerätes ohne Einbeziehung

der Bewegung des Menschen."

Der frühere Klammerzusatz "(Dieses Kriterium findet keine Anwendung auf Verbände, die derzeit die Förderungswürdigkeit besitzen)" wurde ersatzlos gestrichen, was das BMI offenbar als Grundlage verwenden wollte, um den Schachsport künftig nicht mehr mit Leistungssportmitteln fördern zu müssen.

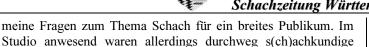
Um der Frage "Schach - Spiel oder Sport?" nachzugehen, kontaktierte der RTF1-Moderator Roland Steck im Vorfeld der Sendung einen Professor für Sportwissenschaften der Universität Tübingen, Sportpsychologen und Autor zahlreicher Sport-Fachbücher, der ihn als Nichtschachspieler aber an unseren ehemaligen Präsidenten FM Dr. Hans Ellinger weiter verwies. So wurde Schachfreund Ellinger zur Talkrunde eingeladen und sollte fachkundig die Frage beantworten.



Der ehemalige SVW-Präsident FM Dr. Hans Ellinger referiert über die verschiedenen Aspekte des Turnierschachs als Sport.

Zu Beginn der Sendung stellte Roland Steck die alten und neuen Deutschen U20-Meister und ihren Trainer vor, stellte Fragen zum persönlichen Werdegang der Spieler und zahlreiche ganz allge-





Studio anwesend waren allerdings durchweg s(ch)achkundige Zuschauer, die - zur Verwunderung des Moderators - im Vergleich zu anderen Sportsendungen, relativ zahlreich erschienen

Zur Erörterung des Leitthemas der Sendung wurde dann Dr. Hans Ellinger vorgestellt und aufgefordert, sich zu dem Thema zu äu-

Manche mögen bei dem angekündigten Thema der Sendung eine angeregte Podiumsdiskussion erwartet haben, aber zum Glück wurde auf Gegenstimmen verzichtet. Was unser in Frage gestellter Schachsport zurzeit sicherlich nicht gebrauchen kann, ist, wenn "Öl aufs Feuer gegossen" wird.

Schachfreund Ellinger unterschied in seiner Rede zunächst das Schach als Hobby von dem anstrengenden Turnierschach, wobei er Letzteres aus seiner Sicht als Sport einstufte, und in diesem Zusammenhang ausführte, dass die Schachorganisationen unter dem Dachverband FIDE Mitglied im IOC sind und auch von den anderen Sportorganisationen voll anerkannt werden. Die Frage des Moderators, ob Schach olympisch sei, verneinte Ellinger, erwähnte aber, dass Schach bei den Sydney Olympics 2000 zu den eingeladenen Sportarten zählte und dies auch 2017 bei den World Games sein wird. Auf das vom Moderator vorgebrachte Gegenargument bezüglich Schach als Sport, dass die Spieler eigentlich nur sitzen würden und von körperlicher Anstrengung keine Rede sein könnte, verwies Ellinger auf den unstreitig als Sport eingestuften Schießsport, bei dem in der Regel eigentlich nur ein Finger gekrümmt wird, woraufhin die Deutschen Meister ergänzend von den Anstrengungen bei langen Schachturnierpartien berichte-

Abschließend verwies SF Ellinger auf die auch für das Turnierschach geltenden weiteren Sportkriterien, wie Wettkampfcharakter, Fairness, etc. und erwähnte auch noch die vielbeachtete Rede von 1977 des damaligen Präsidenten des Deutschen Sportbundes, Dr.h.c. Willi Weyer, anlässlich des 100-jährigen Bestehens des Deutschen Schachbundes, die bezüglich "(Turnier-)Schach = Sport" als richtungsweisend gilt.

Wie ist es aber nun, dürfen sich Turnier-Schachspieler weiterhin als Sportler betrachten?

Vorerst ja, da die 9.Mitgliederversammlung des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB) am 07.12.2013 in Wiesbaden Schach entgegen den ursprünglichen Bedenken als "förderungswürdig" eingestuft hat.

Das Damokles-Schwert aber, dass dem Schachsport jederzeit dieser Status aberkannt werden kann, bleibt wohl weiterhin über unseren Köpfen hängen.

(Die Sendung finden Sie unter folgenden Links: http://www.rtf1.de/programm/main.php?choice=h3-talk http://www.youtube.com/watch?feature=player_embedded&v=ke06Hn-FuYY)

Klaus Liehr



Ausschreibung



Württembergische Einzelmeisterschaften 2014



Wann: 30.8. bis 7.9.2014 (9 Tage)

Meisterturnier (MT) max. 30 Teilnehmer.

Kandidatenturnier (KT) max. 46 Teilnehmer.

Grundschule Grunbach, Lehenstr. 17, 73630 Remshalden, Zugang über Schulstraße. Parkplätze über Lehenstr./Schulstr. erreichbar.Der S-Bahnhof Grunbach (Linie S2) ist ca. 15-20 Gehminuten entfernt.

Ausrichter: SC Grunbach e.V.

Organisation:

Manfred Lube, manfred.lube@svw.info (Spielausschuss SVW) Dirk König, dirk.koenig@svw.info, (SC Grunbach, Ausrichter)

Teilnehmer:

- · Vorberechtigte aus WEM 2013;
- · Qualifikation für das KT über Bezirksmeisterschaften, deren Qualifikanten bis 01.07.2014 von den Bezirksspielleitern gemeldet werden, oder über die Schachjugend;
- · Voraussetzung für die Teilnahme ist eine aktive Spielberechtigung für einen Verein im Schachverband Württemberg, Stand 30.08.2014.

Freiplätze:

- · Freiplätze werden nach Spielstärke vom Verbandspielausschuss vergeben.
- · Freiplatzanträge an: manfred.lube@svw.info
- · Für die Prüfung eines Freiplatzantrages ist erforderlich:
 - beim MT eine DWZ oder ELO von mindestens 2100
 - beim KT eine DWZ oder ELO von mindestens 1900

Unterkunft:

Bei Bedarf müssen Übernachtungen selbst organisiert werden. Der Ausrichter hat im fußläufig (400m) entfernten "Landgasthof Hirsch", Reinhold-Maier-Str. 2, 73630 Remshalden Sonderpreise für Turnierteilnehmer ausgehandelt. Diese betragen pro Nacht 50 EUR für ein EZ, 80 EUR für ein DZ und 110 EUR ein Familienzimmer (3 Betten). Die Unterkunft kann unter dem Stichwort "Schach" selbstständig gebucht werden.

Weitere Unterkünfte auch unter www.remshalden.de sowie in der Umgebung unter www.weinstadt.de, www.winterbach.de, www.schorndorf.de . Günstige Unterkünfte sind möglicherweise im Jugendgästehaus Schwaneninsel Waiblingen (Entfernung ca. 10 km) www.bbwinsel.de/UEbernachtungen.974.0.html zu bekommen.

Verpflegung:

Getränke sowie Brezel/belegte Brote werden vom Ausrichter im Spiellokal angeboten. Für weitere Speisen wird auf die nahe Gastronomie verwiesen:

- Landgasthof Hirsch, Reinhold-Maier-Straße 12 16, Tel.: 07151 9797700, Fax: 07151, 9797716, Ruhetag: Freitag
- · Weinstube zur Traube,

Schillerstraße 27, Tel.: 07151 79901, Ruhetag: Montag, Dienstag

· China Restaurant "Mandarin", Bahnhofstraße 31, Tel.: 07151 75732





Pizzeria La Casa,

Bahnhofstraße 75, Tel.: 07151 74230, Täglich geöffnet

· Cafe am Olgaeck, Olgastraße 6, Tel.: 07151 75682

· Babylon Dürüm Kebap,

Reinhold-Maier-Str. 11, Tel.: 07151 2711421

· Uli's Hirschstüble,

Bahnhofstraße 55, Tel.: 07151 271867, Ruhetag: Dienstag

· Imbiss,

Nikolaos Tsilingeridis, Bahnhofstraße 69, Tel.: 07151 206246

Anzeigenpreise

Vereine des SVW können Informationen zu ihren Veranstaltungen (Turnierausschreibungen, Terminkalender) kostenfrei platzieren.

Mit dem Badischen Schachverband besteht eine Sondervereinbarung auf Gegenseitigkeit. Dritte und gewerbliche Veranstalter erhalten eine Rechnung.

Anzeigengröße, Anzeigenpreise pro Ausgabe: (Stand Juli 2004)

Schachzeitung-Württemberg, zweispaltig je Seite; je Zeile 9 Punkte hoch, i. d. R. in Times New Roman

Seite	Spalte	НхВ	Preis
1/1	2	260 x 190	160,- €
1/2	1	260 x 92	80,-€
1/2	2 halbe	130 x 190	80,-€
1/4	1/2	130 x 92	40,- €
1/8	1/4	65 x 92	20,-€

Halber Anzeigenpreis ab der 2. Ausgabe für gleiche Anzeige in aufeinander folgenden Ausgaben. Wird die Anzeigenhöhe nicht voll ausgenutzt, wird die nächst größte berechnet.

Der Ort der Anzeige in der jeweiligen Ausgabe wird von der Redaktion festgelegt.

Einsenderegeln

Nach Absprache mit dem Schachverband Württemberg e.V. gelten

Regeln für die Einsendungen an die Redaktion der

Schachzeitung Württemberg

Aus presserechtlichen Gründen muss jeder eingesandte Bericht namentlich gekennzeichnet werden. Ist kein Verfasser genannt, wird der Einsendername angeführt. Bei Turnierausschreibungen genügt die Angabe des veranstaltenden Vereins

Bitte den Redaktionsschluss der SZWü beachten.

Einsendungen nur als Anhang an eine E-Mail schicken. Alternativ dazu eine CD schicken. Bitte keine Faxe oder Briefe einsenden. Sie werden nicht bearbeitet.

Einsendungen bitte möglichst frühzeitig (nicht erst am Tag des Redaktionsschluss) schicken.

Stichwortartig den Inhalt des Anhangs in Kurzform, z.B. Protokoll Vorstandsitzung, Ausschreibung Jugendturnier, usw.

Dateinamen im Anhang immer mit folgenden Abkürzungen beginnen:

STBezirk Stuttgart OS Bezirk Oberschwaben OA Bezirk Ostalb UL Bezirk Unterland NF Bezirk Neckar-Fils Bezirk Alb-Schwarzwald AS SEN Seniorenschach FR Frauenschach AUS Turnier-Ausschreibung Leistungsschach \mathbf{OL} Oberliga

UL Protokoll Bezirkstag.doc Beispiel:

Nur RTF-, DOC-, Excel-Dateien verwenden. KEINE PDF!

Keine Makros verwenden!

Konvertierungen von Texten vieler Textdateien nach WORD "vernichten" den Fließtext. In WORD findet man nach der Konvertierung fast immer an jedem Zeilenende einen "harten Zeilenumbruch (←oder ¶)". Diese Steuerzeichen müssen z. T. (zeitaufwändig) entfernt werden, damit für das Layout der SZWü wieder ein Fließtext entsteht.

Texte, Ausschreibungen also am besten gleich in WORD verfassen.

Die gerne verwendeten Tabulatoren müssen alle "vernichtet" werden. Die Spalten in der SZ Wü stimmen mit einer DIN A4 Seite nicht überein.

Für Turniertabellen: Bitte unbedingt die Tabellenfunktion von Word oder einfach Excel-Dateien benutzen.

Fotos:

JPG-Dateien nicht unter 300 KB. Immer unbearbeitete Originale separat mitschicken (Fotos NICHT in Word intergrieren, höchstens zu Ansichtszwecken).

Achtung: Für manche Ausgaben der SZWü werden viele Bild-Dateien eingesandt. Fehlt die Zuordnung zum Text (über den Dateinamen), dann kann ein Bild auch im falschen Bericht landen. Deshalb müssen die Bilddateien denselben Dateinamen haben, wie die zugehörige Berichtdatei.

Z. B.: UL KEM Text.doc UL KEM Bild 01.jpg, UL KEM Bild 02.jpg usw.

Bitte schreiben Sie im Text auch die Bild-Kommentare (Personennamen etc). Orientieren Sie sich an den Beispielen in der Schachzeitung Württemberg.

Die Redaktion der Schachzeitung Württ. ist unter folgender E-Mailadresse erreichbar:

Einsendungen: schachzeitung(ät)svw.info Kommunikation (Fragen etc.): relldoc(ät)aol.com

Ausschreibung



25. Württembergische Meisterschaft im Schnellschach und Württembergische Frauen-Schnellschach- Meisterschaft 2014

Termin:

Sonntag, 18. Mai 2014 Esslingen am Neckar

Veranstalter:

Schachverband Württemberg e. V. (SVW)

SV Dicker Turm Esslingen (http://www.sv-dicker-turmesslingen.de)

Spielort:

Alte Aula, Beblinger Straße 1, 73734 Esslingen, Nähe Marktplatz, direkt am Behördenzentrum, neben der Polizei

Wegbeschreibung:

Mit dem Auto: A 8, Autobahnabfahrt Esslingen, Richtung Esslingen-Zentrum, immer der Richtung Esslingen am Neckar folgen, nach ca. 5 km, stadteinwärts über die Konrad Adenauer Brücke, auch die Ausfahrt B10 - Oberesslingen folgt ab da der Beschreibung. Richtung Stadtzentrum fahren, dann dem Hinweisschild alle Richtungen nach rechts abbiegen, an nächster Kreuzung, rechts auf den Altstadtring abbiegen. Immer dem Ring folgend, dann Richtung Marktplatz nach links abbiegen, nach ca. 50 m das Parkhaus am Marktplatz nutzen! Spiellokal direkt daneben. Wegen Baustellen wird von einem anderen Weg in Esslingen abgeraten.

Zugreisende: S-Bahn S 1, Station Esslingen Neckar aussteigen, dann Richtung Stadtzentrum halten, immer Richtung Behördenzentrum und Marktplatz, direkt vor dem Behördenzentrum auf der rechten Seite ist der Eingang in die "Alte-Aula". Laufzeit ca. 15 Minuten

Spielberechtigung:

Spieler mit Spielberechtigung für einen Verein des SVW oder des Badischen SV. Es entscheidet die Reihenfolge der Anmeldung.

Die Teilnehmerzahl ist auf 120 Teilnehmer begrenzt! Die Schnellschachmeisterschaft der Frauen wird wieder in diesem Turnier mitentschieden.

Modus:

9 Runden Schweizer System, Bedenkzeit 20 Minuten pro Spieler und Partie nach FIDE-Regeln.

Keine Notationspflicht.

Zeitplan:

Persönliche Anmeldung: ab 8:30 Uhr. Feststellung der Anwesenheit und Meldeschluss: 9:30 Uhr.

Beginn der 1. Runde: 10.00 Uhr.

Mittagspause ca. 12:15 Uhr. Siegerehrung ca. 18:00 Uhr.

Startgeld:

Erwachsene 12 €,

Jugendliche (Jahrgang 1996 und jünger) 6 €

bei Voranmeldung durch Überweisung bis zum 25.04.2013 auf das Konto des Konto des SV Dicker Turm Esslingen: Kontonummer: 961204, KSK Esslingen, BLZ: 61150020, IBAN: DE92 6115 0020 0000 9612 04.

Bei Überweisung bitte angeben als Verwendungszweck: WSSM, Name, Vorname, Verein, DWZ.

Bei Barzahlung an Tageskasse:

Erwachsene: 16 €, Jugendliche: 10 €.

Spieler, die das Startgeld überweisen und sich bis

Fr. 16.05.2014 12 Uhr wieder telef. oder per E-Mail abmelden, erhalten das Startgeld zurücküberwiesen,

reduziert um eine Verwaltungsgebühr von 1 €.

Preise:

250 / 210 / 170 / 130 / 100 € für die Plätze 1-5: Ratingpreise: 75 / 50 / 25 € für die Plätze 1-3 in folgenden DWZ-Wertungsgruppen (ab 10 TN je Gruppe garantiert): bis 1399; 1400-1599; 1600-1799; 1800-1999.

Sonderpreise zu je 75 € für den besten Senior (Jahrgang 1954 und älter) und den besten Jugendlichen (Jahrgang 1996

Keine Doppelpreise. Wertung: Punkte, Buchholz, verfeinerte Buchholz, dann Teilung des Preisgeldes.

Preise sind ab 100 Teilnehmer garantiert. Frauen-Preise: 100 / 80 / 60 / 40 / 30 €.

Diese sind nur für Württ. Spielerinnen ausgeschrieben. Der 1. Preis ist garantiert, die Preise 2+3 ab 5, die Preise 4+5 ab 15 Teilnehmerinnen. Daneben können die "Herren"-Preise gewonnen werden. Doppelpreise gibt es allerdings nicht! Für die Bestimmung der Rating-Klassen wird die Liste genommen, wie sie von schachbund.de am Sa. 17.05.2014 geladen werden kann (u. U. älter). Die anzugebende DWZ dient der Plausibilitätskontrolle.

Ehrungen:

Sämtliche Gewinner von Sieg- und Rating-Preisen erhalten eine Urkunde. Die drei Gesamtsieger, die beste Spielerin, der beste Senior und der beste Jugendliche erhalten zusätzlich einen Pokal.

Qualifikation:

beiden bestplatzierten Die Spieler einer Spielberechtigung des SVW sind - sofern sie die Bestimmungen zur Teilnahmeberechtigung des DSB erfüllen - als Vertreter des SVW für die Deutsche Schnellschachmeisterschaft 2014 vorberechtigt.

Die bestplatzierte württembergische Spielerin ist für die Deutsche Schnellschachmeisterschaft der Frauen 2014 vorberechtigt.

Anmeldung:

An wsm2014@dtesslingen.de und durch Einzahlung des Startgeldes.

Organisation/Info:

Männer: dietrich.noffke@svw.info 07042-33931 Frauen: biserka.brender@svw.info; 0711-602005

Turnierleitung:

Dietrich Noffke: s. o. (0163-7731587 nur am Turniertag)

Schiedsrichter:

wird noch rechtzeitig bekannt gegeben

Turniergericht:

Mindestens drei spielstarke und bekannte Turnierteilnehmer

Es wird ein preiswertes Mittagessen angeboten. Getränke, Kuchen und kleine Snacks gibt es den ganzen Tag, auch für interessierte Besucher.

Internet:

Sie finden diese Ausschreibung auf der Homepage des SV Dicker Turm Esslingen:

www.sv-dicker-turm-esslingen.de oder

SVW: www.SVW.info unter Spielbetrieb / Schnellschach

Letzte: Aktualisierung: 14.01.2014

Dietrich Noffke,

Mitglied des Verbandsspielausschusses des SVW

* Jun

Vereinskonferenz am 15. März 2014 in Stuttgart-Zuffenhausen

Liebe Schachfreunde.

der Deutsche Schachbund (DSB) und die Deutsche Schachjugend (DSJ) gemeinsam mit dem Schachverband Württemberg (SVW) und der Württembergischen Schachjugend (WSJ) laden alle interessierten Schachvereine herzlich zu einer Vereinskonferenz ein. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, die Arbeit insbesondere die Jugendarbeit in den Vereinen intensiver zu unterstützen. Die Vereinskonferenz richtet sich sowohl an die Vereine, die neue Impulse für ihre Arbeit / Jugendarbeit erhalten möchten, als auch an Vereine, die sich einen Einstieg in die Jugendarbeit vorstellen können.

Wie das konkret aussehen kann, darüber möchten wir mit Ihnen ins Gespräch kommen: Mit welchen Problemen und Herausforderungen sind Sie in der täglichen Vereinsarbeit konfrontiert? Welche Wünsche und Anforderungen haben Sie an den Landesverband, die Landesschachjugend und die Bundesebene? Diese und andere Fragen rund um den Schachverein wollen wir gemeinsam mit Ihnen diskutieren.

Außerdem möchten wir Ihnen die Angebote vorstellen, die wir bereits heute für die Vereinsarbeit bereithalten. Und schließlich ist die Vereinskonferenz auch ein Forum, auf dem Sie sich mit den Engagierten aus den anderen Vereinen der Region austauschen können. Auf den bisherigen Konferenzen sind dabei schon viele guter Ratschläge gewechselt und neue Ideen entwickelt worden.

Nun sind wir auch in der Region Stuttgart vor Ort:

Am Samstag, den 15. März 2014, von 10 - 17 Uhr beim SSV Zuffenhausen. Hirschsprungallee 12, 70435 Stuttgart.

Auf der **Tagesordnung** stehen unter anderem folgende Themen:

- Erfolgreiche Jugendarbeit aber wie?
- Trainingsmöglichkeiten
- Forum: Erfolgreiche Ideen der Jugendarbeit in den regionalen Vereinen
- Mitgliedergewinnung durch Schulschach
- Optimierte Ressourcennutzung durch regionale Teambil-
- Vorstellung: Welche Angebote bieten der Schachverband und die Schachjugend für die Vereinsarbeit? Zum Beispiel:
 - o Vereinsberatung Schwerpunkt Breitenschach
 - o Aus- und Weiterbildung: Schulschach- und Kinderschachpatent, DSJ-Akademie...
 - o Öffentlichkeitsarbeit im Verein
 - o "Hilfe! Wir haben keine Mitarbeiter" Ideen zur Gewinnung jugendlicher Helfer für die Vereinsarbeit

Als Referenten werden Jörg Schulz (Geschäftsführer DSJ) und weitere Vorstandsmitglieder der Deutschen Schachjugend und des Schachverbands Württemberg dabei sein. Darüber hinaus bietet der Zeitplan aber auch jede Menge Platz, Ihre Themenwünsche und Anregungen vor Ort aufzugreifen.

Alle Teilnehmer erhalten einen kostenlosen Vereinsordner mit Informations- und Werbematerialien. Daher bitten wir um eine Anmeldung bis zum 01.03.2014 bei

Yves Mutschelknaus, Tel: 0711/8620802 oder per

E-Mail: yves.mutschelknaus@svw.info.



Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie und Ihr Jugendleiter oder ein Vertreter Ihres Vereins an dieser Veranstaltung teilnehmen würde. Wir freuen uns auf einen interessanten Tag und gute Gespräche mit Ihnen!

Mit freundlichen Grüßen Michael Woltmann (Vizepräsident DSB) Armin Winkler (Präsident SVW)

Ausschreibung



Mannschafts-Meisterschaft 2014



Turnier: Württembergische Blitz-Mannschafts

-Meisterschaft 2014

Veranstalter: Schachverband Württemberg e.V. Ausrichter: SC Weiße Dame Ulm e. V. Termin: Samstag, 22. März 2014,

10:00 Uhr - ca. 18:00 Uhr

Anmeldeschluss am Turniertag: 9:30 Uhr

Ort: Möbel Mahler, Borsigstraße 15

> Aktionsfläche 5.Stock 89231 Neu-Ulm

Dieses Turnier wird am Rande einer sehr großen Aktionsfläche im Möbelhaus Mahler stattfinden und von weiteren Schachaktionen begleitet werden. Damit ist mit mehr Zuschauern als bei vergleichbaren Veranstaltungen zu rechnen und nicht auszuschließen, dass es vereinzelt zu kleinen Störungen der Turnierruhe kommen wird.

Parkplätze:

Kostenlos im Parkhaus bei Möbel Mahler

Anfahrt:

PKW von der A8 kommend:

Die Ausfahrt 62-Ulm-West nehmen und in die B10 Richtung Ulm/Friedrichshafen einfädeln und etwa 8 Kilometer folgen.

In Ulm links halten und durch den Tunnel fahren, direkt nach dem Tunnel Richtung Neu-Ulm rechts abfahren und sofort halblinks unter der Brücke

Dem Straßenverlauf folgen, dabei den Kreisverkehr geradeaus passieren.

An der großen Ampelkreuzung weiter geradeaus und die Straße "Im Starkfeld" etwa 600m entlangfahren.

An der Ampelkreuzung rechts in die Borsigstraße fahren, dort ist das Möbelhaus auf der rechten Seite und das Parkhaus auf der linken Seite.

ÖPNV von Stuttgart aus:

Ab Ulm Hbf. mit der Buslinie 5 Richtung Ludwigsfeld (Haltestelle direkt vorm Haupteingang des Bahnhofs) zur Haltestelle Waldeck fahren.

Von dort links die Straße "Im Starkfeld" etwa 600m entlanglaufen.

An der Ampelkreuzung rechts in die Borsigstraße gehen, dort ist das Möbelhaus auf der rechten Sei-

Der letzte Bus, mit dem man noch rechtzeitig zum Meldeschluss um 9.30 im Möbelhaus Mahler ankommt, fährt um 8.56 ab Ulmer Hauptbahnhof.

Teilnehmer:

a) Die qualifizierten Mannschaften aus den Bezirks-Blitz-Mannschafts-Meisterschaften 2014, nach folgendem Schlüssel:



b) Die vier bestplatzierten Mannschaften aus 2013. Dies sind:

SK Schmiden/Cannst. 1, Stuttgarter SF 1, SK Schwäbisch Hall 1, SC Erdmannhausen

c) Ein Ausrichter-Freiplatz

aus Alb/Schwarzwald

Meldeschluss der Bezirke:

Bitte alle Mannschaftsaufstellungen inkl. Kontaktadressen der Mannschaftsführer melden bis spätestens 01. Februar 2014 an Alexander Mayer

Aufstellung:

Es gilt die verbindliche Aufstellungsreihenfolge entsprechend der Meldung aus den Bezirken.

Von den gemeldeten 10 Spielern je Mannschaft sind 6 Spieler am Turniertag spielberechtigt. Diese

sind bei Turnierbeginn anzugeben.

Rückmeldung: Jede teilnahmeberechtigte Mannschaft muss sich bis spätestens 01. März 2014 zurückmelden (vorzugsweise per E-Mail, s.u.) und somit ihre verbindliche Teilnahme am Turnier bestätigen bzw. absagen. Ohne rechtzeitige Rückmeldung bis 01. März 2014, 24 Uhr, erlischt die Teilnahmeberechtigung.

Bitte beachten: Mannschaften, die bei Nichtteilnahme nicht oder zu kurzfristig absagen, verlieren ihre Teilnahmeberechtigung für das Folgejahr.

Turnier-Alexander Mayer (SVW) unter Mithilfe des leitung: SC Weiße Dame Ulm e.V.

Schiedsrichter:

Falco Nogatz (FIDE Schiedsrichter)

Qualifikation: Die beiden erstplatzierten Mannschaften qualifizieren sich zur Deutschen Blitz-Mannschafts-

Meisterschaft 2014.

Die besten vier Mannschaften qualifizieren sich für die Württembergische Blitz-Mannschafts-Meisterschaft 2015.

Modus: Vollrundensystem mit einer Bedenkzeit von 5 Mi-

nuten pro Spieler und Partie.

Wertung: Mannschaftspunkte und danach Brettpunkte

Bei gleicher Wertung auf den Qualifikationsplätzen gibt es einen Stichkampf bzw. ein Rundenturnier unter den Gleichplatzierten.

Bei unentschiedenem Ausgang des Stichkampfes

entscheidet

die Berliner Wertung (bei 2 Teilnehmern) bzw.

die Brettpunkte

(bei mehreren Teilnehmern). Falls es bei dem diesem Stichkampf dann noch immer keine Entschei-

dung gibt, entscheidet das Los.

Pokale und Sachpreise für die ersten Drei Preise:

Organisation: Alexander Mayer (Mitglied SVW-

Verbandsspielausschuss), Kirchstraße 17/3, 78647 Trossingen, Tel.: 07425/2070296 Mobil: 0173 / 2919671, E-Mail: alexandermayer@svw.info alternativ: <u>alexandermayer@hotmail.de</u>

Verpflegung: Wird von einem Restaurant, das sich daneben be-

findet, gewährleistet

Kontakt: Bezirksspielleiter Thomas Hartmann

Lehrerstraße 11, 89081 Ulm Telefon: 0731/1436772

E-Mail: thomas.hartmann@svw.info

Alexander Mayer im Januar 2014



Spielbetrieb

Oberliga Württemberg

Runde 6; Spieltag: 09.02.2014 10:00 Uhr

SK Schmiden/Cannstatt 1 - SG Schwäbisch Gmünd 1:5,5:2,5

Niklasch, Oliver - Jurek, Josef:0:1; Kabisch, Thilo - Weiss, Andreas:1:0; Trachtmann, Mark - Held, Paul:0:1; Holzhäuer, Mathias - Denisow, Jewgeny:1:0; Eisele, Steffen - Hönick, Andreas:½:½; Thoma, Christian - Gulde, Jürgen:1:0; Löhr, Markus - Reichert, Matthias:1:0; Krockenberger, Martin - Pohl, Walter:1:0:

SF Pfullingen 1 - SV Jedesheim 1:3,5:4,5

Nagelsdiek, Michael - Pikula, Dejan:0:1; Altenhof, Martin - Kessler, Luca:0:1; Bräuner, Uwe - Anistratov, Dmitriy:1:0; Banaszek, Marcin - Lukovic, Vladimir:0:1; Einwiller, Bernd - Stiepan, Hans-Michael:½:½; Nägele, Thomas - Vukovic, Dusan:1:0; Zymberi, Agron - Kranz, Armin:0:1; Einwiller, Dieter - Mayer, Arnd:1:0;

Post-SV Ulm 1 - Stuttgarter SF 2:5,5:2,5

Fritz, Roland - Fritsch, Rolf:½:½; Oberst, Thomas - Hofmann, Martin:0:1; Pieper, Thomas - Aksenov, Pavel:½:½; Engelhart, Achim - Seyfried, Claus:1:0; Stiller, Patrick - Gabriel, Robert:½:½; Preuß, Heiko - Wettengel, Alexander:1:0; Dörflinger, Josef - Gabriel, Josef:1:0; Uhlmann, David - Gerstenberger, Heinz:1:0;

SK Bebenhausen 1 - Stuttgarter SF 1:1,5:6,5

Dietzel, Jan-Arthur - Li, Chao:0:1; Bräuning, Rudolf Wilhelm - Benkovic, Petar:½:½; Braun, Georg - Strunski, Andreas:½:½; Latzke, Boris Alexander - Neyman, Igor:0:1; Carstens, Andreas - Nebolsina, Vera:0:1; Gibicar, Danijel - Kvetny, Mark:½:½; Kaulich, Philipp Theodor - Fischer, Sebastian:0:1; Kitzberger, Joachim - Mäurer, Christoph:0:1;

SK Sontheim/Brenz 1 - SF Deizisau 1:8:0

, - , :+:-; , - , :+:-; , - , :+:-; , - , :+:-; , - , :+:-; , - , :+:-; , - , :+:-; , - ,

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	Stuttgarter SF 1	6	11	32.0
2	SK Schmiden/Cannstatt 1	6	10	33.0
3	SK Bebenhausen 1	6	10	28.0
4	SK Sontheim/Brenz 1	6	7	28.0
5	SF Deizisau 1	6	6	23.0
6	Post-SV Ulm 1	6	4	22.0
7	SG Schwäbisch Gmünd 1	6	4	21.5
8	Stuttgarter SF 2	6	3	19.5
9	SV Jedesheim 1	6	3	14.0
10	SF Pfullingen 1	6	2	19.0

Verbandsliga Nord

Runde 6; Spieltag: 02.02.2014 10:00 Uhr

SV Stuttgart-Wolfbusch 1 - SC Böblingen 2:3:5

Häcker, Alexander - Bauer, Peter:½:½; Behm, Simon - Remmler, Hans-Peter:1:0; Dietrich, Frank - Schröter, Samuel:1:0; Kalnins, Andris - Schmidt, Olaf:0:1; Häcker, Johannes - Behrendt, Clemens:0:1; Montigel, Philipp - Weisenburger, Horst:½:½; Riegel, Frank - Frolik, Erhard:0:1; Issaad, Pascal - Sautter, Elke:0:1;

SV Unterkochen 1 - SV Leonberg 1:2:6

Egle, Stefan - Günthner, Oliver:0:1; Egle, Martin - Schuh, Bernd:0:1; Holzmann, Jörg - Reck, Moritz:½:½; Fink, Torsten - Tran, Thanh Kien:½:½; Schäfer, Ronald - Stahl, Edgar:1:0; Junker, Hans-Dieter - Schlosser, Franz:0:1; Zirlik, Rudi - Thiele, Andreas:0:1; Basaran, Mehmet - Schenk, Arthur:0:1;

SC Erdmannhausen 1 - SC Feuerbach 1:6:2

Junesch, Gerhard - Beyer, Christian:½:½; Müller, Ralf - Zimber, Armin:1:0; Gheng, Josef - Klehr, Winfried:1:0; Meier, Thomas - de Boer, Hans-Reiner:½:½; Schmidt, Tobias - Wenninger,



Ingo:½:½; Hüttig, Michael - Schuster, Gerhard:1:0; Mödinger, Roland - Feith, Bernhard:1:0; Piazza, Ralf - Herbert-Schweizer, Frank:½:½;

TSV Schönaich 1 - SC Grunbach 1: 6,5: 1,5

Volke, Karsten - Rabus, Berthold:½:½; Bunzmann, Dimitrij - Vielsack, Guido:+:-; Antunac, Goran - Ditter, Jürgen:½:½; Plenca, Julijan - Gritsch, Christoph:+:-; Plenca, Jadranko - König, Dirk:1:0; Hickl, Thomas - Schnabel, Andreas:1:0; Schnadt, Florian - Gaßmann, Linda:1:0; Wagner, Philipp - Mayer, Joachim:½:½;

SK Lauffen 1 - TSV Willsbach 1:5,5:2,5

Schnepp, Gunnar - Kolb, Wolfgang:1:0; Heinl, Thomas - Holzinger, Eugen:1:0; Scherer, Holger - Wartlick, Karl:1:0; Heerd, Thomas - Kleinknecht, Michael:1:0; Sattler, Wolfgang - Pfaff, Alexander:1:0; Geigle, Bruno - Wolf, Christian:½:½; Widmer, Axel - Lang, Ferdinand:0:1; Hofmann, Frank - Hähnle, Bernd:0:1;

Runde 7; Spieltag: 16.02.2014 10:00 Uhr

TSV Willsbach 1 - SV Stuttgart-Wolfbusch 1:4:4

Kolb, Wolfgang - Häcker, Alexander:0:1; Holzinger, Eugen - Dietrich, Frank:1:0; Wartlick, Karl - Kalnins, Andris:1:0; Kleinknecht, Michael - Häcker, Johannes:0:1; Pfaff, Alexander - Montigel, Philipp:½:½; Wolf, Christian - Riegel, Frank:½:½; Lang, Ferdinand - Ludwig, Sebastian:-:+; Hähnle, Bernd - Kuhn, Magnus:1:0;

SC Grunbach 1 - SK Lauffen 1 : 1,5 : 6,5

Rabus, Berthold - Schnepp, Gunnar:0:1; Ditter, Jürgen - Heinl, Thomas:½:½; Gritsch, Christoph - Scherer, Holger:0:1; König, Dirk - Amos, Frank:0:1; Schnabel, Andreas - Heerd, Thomas:0:1; Gaßmann, Linda - Sattler, Wolfgang:0:1; Brun, Peter - Geigle, Bruno:½:½; Mayer, Joachim - Widmer, Axel:½:½;

SC Feuerbach 1 - TSV Schönaich 1:1:7

Kraft, Otto - Kuljasevic, Davorin:-:+; Glasbrenner, Nicolai - Volke, Karsten:-:+; Beyer, Christian - Bunzmann, Dimitrij:0:1; Zimber, Armin - Plenca, Julijan:0:1; Klehr, Winfried - Plenca, Jadranko:0:1; de Boer, Hans-Reiner - Hickl, Thomas:1:0; Wenninger, Ingo - Schnadt, Florian:0:1; Schuster, Gerhard - Kübler, Marcus:0:1;

SV Leonberg 1 - SC Erdmannhausen 1:0,5:7,5

Ziegler, Frank - Junesch, Gerhard:-:+; Günthner, Oliver - Müller, Ralf:½:½; Schuh, Bernd - Gheng, Josef:0:1; Reck, Moritz - Meier, Thomas:0:1; Stahl, Edgar - Schmidt, Tobias:0:1; Schlosser, Franz - Haas, Wilhelm:0:1; Avdic, Zukri - Hüttig, Michael:0:1; Böhmler, Bernhard - Mödinger, Roland:0:1;

SC Böblingen 2 - SV Unterkochen 1:6:2

Bauer, Peter - Egle, Stefan:+:-; Remmler, Hans-Peter - Egle, Martin:½:½; Schröter, Samuel - Holzmann, Jörg:1:0; Schmidt, Olaf - Junker, Hans-Dieter:½:½; Behrendt, Clemens - Zirlik, Rudi:0:1; Weisenburger, Horst - Basaran, Mehmet:1:0; Frolik,

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	TSV Schönaich 1	7	14	43.5
2	SC Erdmannhausen 1	7	12	44.0
3	SC Böblingen 2	7	11	33.5
4	SK Lauffen 1	7	7	26.0
5	SC Feuerbach 1	7	7	24.5
6	SV Stuttgart-Wolfbusch 1	7	6	24.5
7	SV Leonberg 1	7	5	24.5
8	TSV Willsbach 1	7	4	21.5
9	SV Unterkochen 1	7	2	19.5
10	SC Grunbach 1	7	2	18.5

Verbandsliga Süd

Runde 6; Spieltag: 02.02.2014 10:00 Uhr

SC Weiße Dame Ulm 1 - SV Ebersbach 1:3:5

Smolny, Frieder - Grill, Bernd:½:½; Bathray, Johannes - Rupp, Michael:0:1; Fleischer, Frank - Kessler, Dietmar:½:½; Berning, Boris - Warthmann, Ralf:½:½; Gebhardt, Uwe - Junger, Werner:½:½; Wolf, Rainer - Junger, Ulrich:0:1; Lainburg, Viktor



Hehn, Hartmut:½:½; Heinrich, Alexander - Mehrer, Michael:1/2:1/2;

SV Balingen 1 - SK Markdorf 1:3:5

Muschkowski, Jürgen - Knödler, Dieter:0:1; Volz, Bernd -Schroeder, Johannes:1/2:1/2; Haller, Manfred - Jurisic, Zlatko:0:1; Dreyer, Andre - Zdzuj, Christian:1/2:1/2; Bender, Klaus -Oestreicher, Hans-Ulrich: 1/2:1/2; Müller, Karl-Heinz - Arnold, Thomas:½:½; Jauch, Bernd - Wulf, Jürgen:0:1; Narr, Kevin -Patzelt, Nikolaus:1:0;

SV Tübingen 1 - TG Biberach 1:3:5

Roth, Jürgen Eugen - Mack, Wolfgang:1/2:1/2; Sonnberger, Reinhard - Sokratov, Stanislav:1/2:1/2; Khadempour, Farhad - Weiß, Oliver:½:½; Frick, Christoph - Schulze, Andreas:½:½; Weber, Klaus - Namyslo, Holger:1/2:1/2; Claus, Thomas - Birkenmaier, Rainer:0:1; Koppenhoefer, Bernhard - Bräunlin, Klaus:0:1; Heinlin, Aljoscha - Merk, Tobias:1/2:1/2;

SV Reutlingen 1 - SV Nürtingen 1:4:4

Bozic, Milan - Aring, Gerd:1:0; Popovic, Nenad - Kukofka, Dirk-Achim:0:1; Frey, Thomas - Auch, Stefan:-:+; Dimitriadis, Pavlos - Kill, Matthias:0:1; Maas, Oliver - Doll, Michael:½:½; Taras, Marian - Templin, Klaus-Dieter:1:0; Severin, Andreas - Hanak, Thomas:1:0; Breitschädel, Oliver - Gold, Stefan:1/2:1/2;

Runde 7; Spieltag: 16.02.2014 10:00 Uhr

SV Nürtingen 1 - SC Weiße Dame Ulm 1: 3,5: 4,5

Aring, Gerd - Bathray, Johannes:1:0; Kukofka, Dirk-Achim -Fleischer, Frank:½:½; Auch, Stefan - Egle, Heiko:0:1; Kill, Matthias - Gebhardt, Uwe:0:1; Doll, Michael - Wolf, Rainer:1/2:1/2; Templin, Klaus-Dieter - Hartmann, Thomas:1/2:1/2; Hanak, Thomas - Bitter, Frank:0:1; Gold, Stefan - Sturm, Bernhard:1:0;

TG Biberach 1 - SV Reutlingen 1:6:2

Mack, Wolfgang - Ninov, Nikolai:0:1: Sokratov, Stanislay -Bozic, Milan:1:0; Weiß, Oliver - Novoselski, Zoran:1:0; Schulze, Andreas - Dimitriadis, Pavlos:1:0; Namyslo, Holger - Maas, Oliver:1:0; Birkenmaier, Rainer - Taras, Marian:1/2:1/2; Weidel, Albrecht - Severin, Andreas:1:0; Bräunlin, Klaus - Breitschädel, Oliver:1/2:1/2;

SG KK Hohentübingen 1 - SV Tübingen 1:3:5

Hönsch, Matthias - Roth, Jürgen Eugen:1:0; Neurohr, Karsten -Sonnberger, Reinhard:1/2:1/2; Schmidt, Martin - Khadempour, Farhad:0:1; Schwerteck, Michael - Frick, Christoph:1/2:1/2; Jansen, Jörg - Weber, Klaus:0:1; Staufenberger, Bernd - Claus, Thomas:0:1; Heller, Julius - Koppenhoefer, Bernhard:½:½; Müller, Nils Samuel - Heinlin, Aljoscha:1/2:1/2;

SV Ebersbach 1 - SV Balingen 1:7,5:0,5

Grill, Bernd - Muschkowski, Jürgen:1:0; Rupp, Michael - Volz, Bernd:1:0; Kessler, Dietmar - Haller, Manfred:1:0; Warthmann, Ralf - Dreyer, Andre:1/2:1/2; Junger, Werner - Müller, Karl-Heinz:1:0; Junger, Ulrich - Narr, Kevin:1:0; Hehn, Hartmut -Scheuer, Volker:1:0; Mehrer, Michael - Gomer, Dieter:1:0;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SV Ebersbach 1	7	12	34.0
2	TG Biberach 1	6	9	28.0
3	SV Reutlingen 1	6	8	27.0
4	SV Tübingen 1	6	7	26.5
5	SK Markdorf 1	6	6	22.0
6	SG KK Hohentübingen 1	6	5	24.0
7	SC Weiße Dame Ulm 1	6	5	22.0
8	SV Nürtingen 1	6	3	21.0
9	SV Balingen 1	7	1	19.5
10	SK Bebenhausen 2	0	0	0.0

Verbandsjugendliga

Runde 2; Spieltag: 11.01.2014 14:00 Uhr

SK Bebenhausen 2 - SG KK Hohentübingen 1:3,5:2,5

Wendler, David - Müller, Nils Samuel:0:1; Grimm, Ling Leander - Maurer, Noah:1:0; Freiherr von Hauff, Christopher Vincent -Hurm, Marius:0:1; Wendler, Simon - Staufenberger, Philipp:1:0; Deubel, Silas Rainer - Hurm, Yannik:1:0; Müssle, Julian - Hurm, Moritz:1/2:1/2:

SC Laupheim 1 - SF HN-Biberach 1 : 1,5 : 4,5

Aberle, Breno - Arns, Alexander:0:1; Engelniederhammer, Fabian - Hoffmann, Jens:1/2:1/2; Janson, Gregor - Eurich, Alexander:1:0; Pacewski, Julien - Mütsch, Annmarie:0:1; Maucher, Matthias -Triantafillidis, Simeon:0:1; Aberle, Frederico - Fischer, Patrick:0:1;

SV Jedesheim 1 - Stuttgarter SF 1: 2,5: 3,5

Lerch, Matthias - Kvetny, Mark:0:1; Goda, Robert-Rene - Haak, Moritz:1/2:1/2; Löffler, Florian - Forster, Lukas:1:0; Thoma, Axel -Kuzyak, Vadym:0:1; Bossinger, Patrick - Dendic, Amar:0:1; Grünwald, Max - Stephan, Paul:1:0;

SV Stuttgart-Wolfbusch 1 - VfL Sindelfingen 1:4,5:1,5

Kuhn, Magnus - Fais, Sami:1/2:1/2; Dölker, Kai - Bastian, Kevin:+:-; Dallinger, Moritz - Langer, Niklas:1:0; Weber, Simon - Müller, Daniel:1:0; Kobald, Pierre - Haug, Tim:0:1; Kobald, Jacqueline - Spasovski, Marko:1:0;

Runde 3; Spieltag: 15.02.2014 14:00 Uhr

SG KK Hohentübingen 1 - VfL Sindelfingen 1:5,5:0,5

Müller, Nils Samuel - Fais, Sami: 1/2: 1/2; Maurer, Noah - Müller, Daniel:1:0; Hurm, Marius - Spasovski, Marko:1:0; Staufenberger, Philipp - Trunk, Enrico:1:0; Häcker, Martin - , :+:-; Hildebrand, Dominik - , :+:-;

Stuttgarter SF 1 - SV Stuttgart-Wolfbusch 1:5,5:0,5

Kvetny, Mark - Kuhn, Magnus:1:0; Haak, Moritz - Dallinger, Moritz:1:0; Forster, Lukas - Erben, Katrin:+:-; Kuzyak, Vadym -Naizghi, Agazit-Aida:+:-; Dendic, Amar - Kobald, Pierre:1:0; Nägele, Johannes - Kobald, Jacqueline:1/2:1/2;

SF HN-Biberach 1 - SV Jedesheim 1:6:0

Arns, Alexander - , :+:-; Hoffmann, Jens - , :+:-; Triantafillidis, Zoe - , :+:-; Eurich, Alexander - , :+:-; Pajak, Jan-Sebastian - , :+:-; Mütsch, Annmarie - , :+:-;

SK Bebenhausen 2 - SC Laupheim 1:4:2

Wendler, David - Aberle, Breno: 1/2:1/2; Grimm, Ling Leander -Janson, Gregor:1:0; Freiherr von Hauff, Christopher Vincent -Janson, Robert:½:½; Wendler, Simon - Angele, Daniel:+:-; Deubel, Silas Rainer - Pacewski, Julien:1:0; Müssle, Julian -Maucher, Matthias:0:1;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SF HN-Biberach 1	3	6	15.5
2	Stuttgarter SF 1	3	6	12.5
3	SK Bebenhausen 2	3	4	8.5
4	SG KK Hohentübingen 1	3	3	11.0
5	SV Stuttgart-Wolfbusch 1	3	3	8.0
6	SV Jedesheim 1	3	2	6.0
7	SC Laupheim 1	3	0	6.0
8	VfL Sindelfingen 1	3	0	4.5

Ausbildung armin.dorner(ät)svw.info

Die Trainerlizenz läuft 2014 ab?

Fortbildungslehrgang Anfang Oktober

Eine gültige C-Trainer-Lizenz muss spätestens alle vier Jahre durch einen Fortbildungslehrgang (mindestens 15 Übungseinheiten) aufgefrischt werden, wenn die Zuschüsse nicht verloren gehen sollen.

Bei rund 50 C-Trainern im Schachverband Württemberg läuft die Lizenz 2014 ab. Etlichen Übungsleitern droht zudem der Verlust des Trainerscheins, weil in den Vorjahren die Verlängerung versäumt worden ist.

Der SVW veranstaltet deswegen erneut - wie 2013 - an der Sportschule Ruit zwei Fortbildungs-Lehrgänge für C-Trainer.



Der erste Kurs fand im Februar statt, die zweite Chance bietet sich von

Freitag, 3. bis Sonntag, 5. Oktober

(Anmeldeschluss Sonntag, 7. September; auf 20 Teilnehmer begrenzt)

Die Lehrgangszeiten:

Freitag, von 14.15 Uhr bis 20.30 Uhr, Samstag von 8.30 bis 20.30 Uhr, Sonntag von 8.30 Uhr bis 12 Uhr. Es besteht Anwesenheitspflicht.

Die Kosten für Übernachtung im Doppelzimmer und Vollpension (vom Abendessen am Freitag einschließlich Mittagessen am Sonntag) übernimmt der Schachverband Württemberg. Einzelzimmerwunsch bitte selbst bei der Sportschule Ruit in Ostfildern eine Woche vor Lehrgangsbeginn melden.

Die Lehrgangsgebühr beträgt 50 Euro

(davon 20 Euro für Lehrgangsmaterialien).

Die Überweisung auf das Konto des Schachverbands Württemberg gilt als verbindliche Anmeldung.

Kontonummer 44 00 63 683, Kreissparkasse Ostalb, BLZ 614 500 50.

bzw.:

IBAN: DE80 6145 0050 0440 0636 83

BIC: OASPDE6AXXX

Stichwort: C-Trainer-Fortbildung.

Schriftliche Anmeldung beim

Ausbildungsreferenten Armin Dorner

(E-Mail <u>armin.dorner@hotmail.de</u> oder armin.dorner@svw.info). Dabei bitte Name, Schachverein und -bezirk, Post- und E-Mailadresse, Telefon, DWZ, Geburtsdatum angeben.

Der Ausbildungsreferent gibt gerne weitere Auskünfte, auch unter Telefon: 08381-7873.

Württembergische Schachjugend

y.mutschelknaus(ät)wsj-schach.de

E-Mail-Adressen haben d. einheitliche Form: E-Mail(1): vorname.nachname(ät)svw.info oder E-Mail(2): Vornamen-Initiale.nachname(ät)wsj-schach.de (siehe Bsp.oben)

Verbandsjugendleiter: Yves Mutschelknaus, Grubenäcker 87, 70499 Stuttgart, Tel.: 0711/862 08 02, E-Mail(2); 2. Vors.: Thomas Müller, Konrad-Witz-Str. 6, 78628 Rottweil, Tel.: 0160/785 94 76, E-Mail(2); Kassenwart: David Blank (komm.), Robert-Koch-Str. 124, 73760 Ostfildern, Tel.: 0711-71950290, E-Mail(2); Spielleiter: Steffen Erfle, Heilbronner Str. 80, 71732 Tamm, Tel.: 07141 601129, E-Mail(2); Presse-Referent: Carl Fürderer, Agnes-Karll-Weg 3, 89075 Ulm, Tel.: 0731 382541, E-Mail(2); Ref. f. Ausbildung: Moritz Kracke, Schützenberg 1, 72525 Dottingen, Tel.: 0176/96498535, E-Mail(1); Breiten+Freizeitsport: Tobias Reuß, Neckarstraße 6/2, 74399 Walheim, Tel.: 0176 42602877, E-Mail(2); Ref. f. Schulschach: Bernd Grill, Springenstr. 32, 89551 Königsbronn, Tel.: 07328/924697, E-Mail(1); Jugendsprecher: Sonja Baumann, Colmarer Str. 15, 70435 Stuttgart, E-Mail(2); Schriftführer: Nhi Lang Huynh, Brentenwaldstraße 12, 70599 Stuttgart, Tel.: 0176 9981354, E-Mail(2); Beisitzer Spielausschuss: Carl Fürderer (s.o.); Johannes Bay, Schulstraße 13, 71540 Murrhardt, Tel.: 07192 935191, E-Mail(1); Tobias Reuß (s.o.); Christian Erfle, Geislinger Weg, 6, 71732 Tamm, Tel.: 07141 604998, E-Mail(2); Alexander Hande, Drosselweg 30, 70734 Felbach, Tel.: 0711 50452094, E-Mail(1); Jürgen-Oliver Klinger, Bonfelder Str. 8, 74078 Heilbronn, Tel.: 0711 21485738, E-Mail(1); Andreas Warsitz, Melitta-Schöpf-Str. 6, 76137 Karlsruhe, Tel.: 0721 60561974, E-Mail(1); Konto: Baden-Württembergische Bank, Konto Nr.: 688 71 31, BLZ: 600 501 01

keine Berichte

Breitenschach

walter.pungartnik(ät)svw.info

keine Berichte



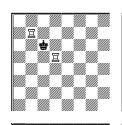
Problemschach

wolfgang.erben(ät)svw.info

Noch mehr Symmetrie

Angeregt durch Michael Schlosser habe ich mich 2012 mit Asymmetrie-Aufgaben im **Shogi**, dem japanischen Schach, beschäftigt. Hauptziel war, Begründungen für Asymmetrie zu finden, die im Schach nicht möglich sind. Dabei sollte möglichst eine Beispiel-Aufgabe entstehen, die für Schachspieler verdaulich ist, ohne zuvor die kompletten Shogi-Regeln zu studieren.

Das Resultat kann auf einem normalen Schachbrett dargestellt werden (nachstehendes Diagramm), obwohl das Shogi-Brett größer ist. Zusätzliche Reihen und Linien ändern nämlich nichts und als Figuren werden neben dem König nur Turm und Läufer verwendet. Der Läufer schaut zunächst nur zu und steht deshalb außerhalb des Brettes.



Der Turm in der **Beförderungszone** darf bei jedem Zug umwandeln und dann auch auf diagonal benachbarte Felder ziehen.

Der Turm außerhalb darf umwandeln, wenn er in die Beförderungszone zieht.

Der Läufer darf statt eines Zuges auf einem freien Feld eingesetzt werden.

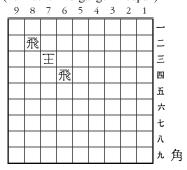
Gefordert ist ein Matt in drei Zügen, wobei jeder weiße Zug Schach bieten muss. Auch wenn Weiß den Läufer einsetzt, muss dies mit Schach geschehen. Wichtig ist noch, dass Schwarz ebenfalls einsetzen darf. Was er einsetzt, ist für die Lösung der Aufgabe aber belanglos.

Das Einsetzen von Figuren dürfte den meisten Schachspielern vom **Tandem** her vertraut sein. Problemisten würden von einem **Taschenläufer** sprechen.

Die Aufgabe als Shogi-Diagramm

Für das Verständnis meiner Aufgabe reicht die Darstellung auf dem Schachbrett. Die "offizielle" Veröffentlichung soll aber als Shogi-Diagramm geschehen:

Aufgabe 1: Wolfgang Erben, 2012, Urdruck (vermutlich Vorgänger in Japan)



5-zügiges Tsume

Besonderheiten im Shogi, soweit hier relevant:

- a) Es gibt kein Schachbrettmuster. (Bei langen Läuferzügen muss man also gut "peilen".)
- b) Die Figuren werden durch chinesische Schriftzeichen (Kanjis) angegeben.
- c) Die Nummerierung der Linien geschieht von rechts nach links mit arabischen Ziffern.
- d) Die Nummerierung der Reihen erfolgt von oben nach unten mit chinesischen Zahlzeichen. International werden diese



häufig durch die Buchstaben a bis i ersetzt.

e) Bei der Forderung wird jeder Halbzug getrennt gezählt. Zu einem Matt in drei Zügen gehören fünf Halbzüge. **Tsume** bedeutet, dass jeder Zug des Angreifers Schach geben muss.

Weitere Informationen finden Sie in Artikeln von 2010. Schauen Sie dazu im Archiv des SVW

(<u>http://schachzeitung.svw.info/?jahr=2010</u>) in die Ausgaben vom Oktober (ab Seite 5) und November (ab Seite 6).

In Stuttgart gibt es eine **Shogi-Gruppe**, die sich immer **donnerstags** um **18 Uhr** im **Forum 3** (Gymnasiumstraße 21A, 70173 Stuttgart) trifft. **Gäste sind willkommen**.

Die Lösung

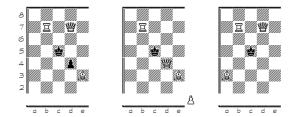
Die Darstellung erfolgt wieder auf dem Schachbrett. Der beförderte Turm, der **Drache**, wird hierbei durch eine Dame repräsentiert. Beachten Sie, dass der Drache schwächer ist als eine Dame. Diagonal darf er nur ein Feld weit ziehen. Zur Notation: + bedeutet beim Shogi **Beförderung** (und nicht Schach!), * kennzeichnet das **Einsetzen** einer Figur.

1.Td5-d7+! Kc5 (nachstehend linkes Diagramm). Nun kommt der Läufer zum Einsatz. Aber wo? Probieren wir 2.L*e3 (mittleres Diagramm). Auf 2... Kc4 folgt dann 3.Dd4# (rechtes Diagramm).

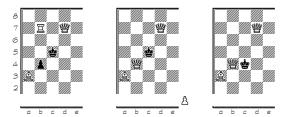


Aber Schwarz kann sich besser verteidigen. Er darf schließlich auch einsetzen: **2.L*e3? B*d4!** (nachstehend linkes Diagramm). Was Schwarz einsetzt ist gleichgültig. Es wird nicht matt. Nach 3.Dxd4 (mittleres Diagramm) hat der König das Fluchtfeld c6.

Deshalb muss der Läufer auf der anderen Seite – symmetrisch zur c-Linie – eingesetzt werden: **2.L*a3!** (rechtes Diagramm)



Hier rettet das Einsetzen nicht: 2... B*b4 (nachstehend linkes Diagramm) 3.Txb4+# (mittleres Diagramm). Ein kleiner, aber – wie ich finde – netter Asymmetrie-Effekt. Auf 2... Kc4 folgt symmetrisch zu oben 3.Tb4+# (rechtes Diagramm).



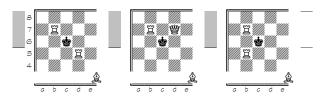
Übrigens: Geschlagene Steine wechseln im Shogi die Seite und können später eingesetzt werden. Im vorstehend mittleren Diagramm (und dem darüber) wird der zuvor geschlagene (schwarze) Bauer deshalb unten rechts (als weißer Bauer) angezeigt. Für die Lösung ist das aber irrelevant.

Vollständige Symmetrie zur Diagonalen a8h1

In der Ausgangsstellung (nachstehend linkes Diagramm) stehen



alle Steine auf der Diagonalen a8h1. Diese teilt das Brett in zwei "gleiche" (*mathematisch*: kongruente) Teile. Warum sollte also mit der Lösung **1.Td5-d7+** (mittleres Diagramm) nicht der zu dieser Diagonalen symmetrische Zug funktionieren? Höchst einfach: Die Beförderungszone (obere drei Reihen) ist eben nicht diagonal symmetrisch. Der symmetrische Zug **1.Td5-b5** erfolgt komplett außerhalb und muss daher ohne Beförderung geschehen (rechtes Diagramm). Die Bedingung, Schach zu bieten, ist nicht erfüllt!



Eingeschränkte Symmetrie zur Diagonalen a4e8

Die Stellung ist auch zur Diagonalen a4e8 symmetrisch. Diese Diagonale teilt das Brett aber in zwei unterschiedlich große Teile. Der obere Teil ist wesentlich kleiner. Zu klein, damit eine Spiegelung der Lösung klappt; noch zu groß, um eine neue Lösung zu ermöglichen (siehe nächsten Abschnitt (*Verschiebungen*)).

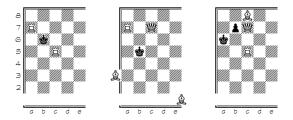
Zur Lösung 1.Td5-d7+ Kc5 symmetrisch wäre **1.Tb7-d7+ Kb6** (nachstehend linkes Diagramm). Das der Lösung entsprechende Einsetzen des Läufers müsste dann außerhalb des Brettes geschehen (mittleres Diagramm).



Zu diesem Fehlversuch bezüglich der Diagonalen a8h1 vollständig symmetrisch ist **1.Tb7-b5+ Kc7** L*e9??? (vorstehend rechtes Diagramm). Die Asymmetrie der Beförderungszone ist hier irrelevant.

Verschiebungen

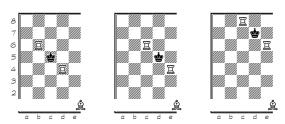
Verschiebt man die Ausgangsstellung um ein Feld nach links (nachstehend linkes Diagramm), dann scheitert die bisherige Lösung: 1.Tc5-c7+? Kb5 (mittleres Diagramm), weil auf der richtigen Seite kein Platz für das Einsetzen des Läufers ist. Der König ist jetzt aber näher am linken Rand. Dadurch gibt es eine neue Lösung: 1.Ta7-c7+ Ka6 2.L*c8 B*b7 (rechtes Diagramm) 3.Dxb7#. Diese ist jedoch zweifach dualistisch. Für das Verständnis der Duale (3.Lxb7+#; 2.L*b7 Ka7 Ta5#) reichen die hier vorgestellten vereinfachten Regeln aber nicht aus (→ Oktober 2010).



Interessant ist, dass auch jede andere Verschiebung die Aufgabe zerstört. Verlässt der obere Turm (b7) die Beförderungszone wird die Aufgabe unlösbar, ansonsten dualistisch oder gar nebenlösig. Duale und Nebenlösungen ergeben sich aus den bisherigen Betrachtungen durch reine Symmetrie-Überlegungen.



Wie sieht das in den folgenden drei Fällen aus? (Übung).



Quellen und Vorgänger

Im Gegensatz zum Schach besitzen im Shogi nahezu alle Steine eine unsymmetrische Gangart (→ November 2010). Eine legale Aufgabe mit – inklusive der Gangarten – zweifacher Symmetrie kann dadurch neben dem schwarzen König insgesamt höchstens noch vier weitere Steine enthalten: zwei Läufer und zwei Türme (jeweils eventuell befördert). Die Möglichkeiten sind dadurch extrem eingeschränkt. Ich gehe deshalb davon aus, dass die von mir gefundene Stellung in Japan schon irgendwo veröffentlicht wurde. Ich kenne aber keine Quelle.

Die im vorigen Beitrag vorgestellte Aufgabe von Speckmann mit einer ähnlichen Ausgangsstellung (gleiche relative Position von König und Türmen) ist natürlich nicht als Vorgänger anzusehen, da sie völlig andere Bedingungen besitzt.

Glossar

Shogi (→ Oktober 2010): Das japanische Schach. Der wesentlichste Unterschied zum (westlichen) Schach ist, dass geschlagene Figuren in die Armee des Gegners wechseln. Dieser hat sie in der Hand und kann sie später – statt eines normalen Zuges – an einer (fast) beliebigen freien Stelle einsetzen.

Tsume (→ Oktober 2010): eine Folge von Schachgeboten, an deren Ende der gegnerische König Matt gesetzt ist.

Lösung der Übung

<u>Links</u>: 1.Td4-d6+ Kc4 2.L*a2! wie in Aufgabe 1, aber auch punktsymmetrisch 1.Tb6-b4+ Kc6 2.L*e8!.

<u>Mitte:</u> 1.Te4-e6+ und 1.Tc6-c4+ wie eben, zusätzlich 1.Tc6-e6+ Kc5 2.L*a3.

Rechts: 1.Tc8-e8+ Kc7 2. L*a5! und 1.Te6-e8+ Kd6 2. L*b4! (2.L*a3 gilt im Shogi nicht als Dual) wie in Aufgabe 1, 1.Tc8-c6+ Kd8 2.L*b6/L*c7 wie bei Verschiebung von Aufgabe 1 um ein Feld nach links.

Seniorenschach

24. Württembergische Senioren-Mannschaftsmeisterschaft 2013/14

Runde 2; Spieltag: 25.01.2014 10:00 Uhr

Stuttgarter SF 1 - TSV Willsbach 1:3,5:0,5

Gabriel, Josef - Kolb, Wolfgang:½:½; Wolf, Walter - Lang, Ferdinand:1:0; Gerstenberger, Heinz - Hohl, Rudolf:1:0; Schmid, Hartmut - Gerlach, Walter:1:0;

SF Pfullingen 1 - SV Dettingen Erms 1: 3,5:0,5

Banaszek, Marcin - Doster, Horst:½:½; Blöck, Detlef - Kaltenbach, Horst:1:0; Born, Bernd-Ludger - Harder, Siegfried:1:0; Henn, Gerhard - Notz, Manfred:+:-;

SG Schwäbisch Gmünd 1 - SC Sillenbuch 1:1:3

Roth, Lothar - Lau, Peter:½:½; Schmieder, Siegfried - Jäger, Hans-Ulrich:0:1; Miller, Martin - Kuhnke, Frank:0:1; Tannhäuser, Wernfried - Rieger, Helmut:½:½;

SV Nürtingen 1 - SV Tübingen 1:0,5:3,5

Welser, Kurt - Frick, Christoph:0:1; Schieweck, Gert - Bräunlin,

Klaus:0:1; Kukelka, Georg - Schulz, Christian:½:½; Kindermann, Franz - Hallmann, Eberhard:0:1;

SGem Vaihingen-Rohr 1 - SC Neckarsulm 1:3:1

Sukatsch, Manfred - Drofenik, Branko:1:0; Ölke, Erhard - Krämer, Heinz:1:0; Thomae, Eberhard - Thullner, Johann:0:1; Dürr, Hanno - Schenk, Klaus:1:0;

SV Balingen 1 - SF Pfullingen 2:0:4

Müller, Karl-Heinz - Klein, Mark:0:1; Karan, Vladimir - Aralbaev, Daurenbek:0:1; Riedlinger, Hans - Liebert, Wolfgang:0:1; Stroh, Valentin - Tomashevskyy, Leonid:0:1;

Runde 3; Spieltag: 15.02.2014 10:00 Uhr

SV Tübingen 1 - SC Sillenbuch 1:4:0

, - , :+:-; , - , :+:-; , - , :+:-; , - , :+:-;

SC Neckarsulm 1 - SV Balingen 1:1:3

Drofenik, Branko - Müller, Karl-Heinz:0:1; Felbinger, Dieter - Karan, Vladimir:0:1; Krämer, Heinz - Riedlinger, Hans:1:0; Thullner, Johann - Stroh, Valentin:0:1;

→ Die Resultate der restlichen Partien wurden am Sonntag, 15.02.2014 nicht (online) eingegeben.

Tabelle nach der 3.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SV Tübingen 1	3	5	9.5
2	Stuttgarter SF 1	2	4	7.5
3	SF Pfullingen 1	2	4	6.5
4	SC Sillenbuch 1	3	3	5.0
5	SF Pfullingen 2	2	2	5.5
6	SV Balingen 1	3	2	4.0
6	TSV Willsbach 1	2	2	4.0
8	SGem Vaihingen-Rohr 1	2	2	3.5
9	SV Dettingen Erms 1	2	2	3.0
10	SG Schwäbisch Gmünd 1	2	1	3.0
11	SV Nürtingen 1	2	1	2.5
12	SC Neckarsulm 1	3	0	2.0

Runde 4 am 22.03.2014 um 10:00 Uhr

SVW - Service

walter.pungartnik(ät)svw.info

ACHTUNG VEREINE!!

Nutzen Sie die SVW - Ehrungsmöglichkeit für erfolgreiche Schachspieler, verdiente Schachfunktionäre oder Schachförderer.

Die SVW-Ehrenordnung ermöglicht eine breite und mehrstufige Ehrung im sportlichen Bereich und auf der Funktionärsebene, bis hin zum Förderer eines Schachvereins. Ferner können Ehrungsanträge bis zur **Bronzenen Ehrennadel** von den **Bezirken und der WSJ** in eigener Verantwortung und Regie entschieden und genehmigt werden. Nutzen Sie diesen verkürzten Antragsweg um verdiente Persönlichkeiten in Ihrem Verein zu ehren und auszuzeichnen.

Dieser Aufruf ist ganz besonders an Vereine und Abteilungen gerichtet, die 2014 ein "Jubiläum" feiern!

Wer kann wie geehrt werden?

Es gibt folgende Ehrungsstufen:

Ehrenbrief, Bronzene- Silberne- und Goldene Ehrennadel und die Ehrenmitgliedschaft.

Es gibt auch im sportlichem Bereich die dreistufige Ehrung "
Bronze, Silber und Gold "

Der **Ehrenbrief** und die **Bronzene Ehrennadel** können auch für ehrenamtliche und fördernde Tätigkeit auf Vereinsebene verliehen werden.





Die Ehrung von Jugendlichen, bis 21 Jahre, ist ebenfalls möglich.

Antragsberechtigte sind: Die Vorstandsmitglieder der Schachvereine und Schachabteilungen, sowie die Mitglieder der Kreis-Bezirks- und Verbandsorgane.

Entscheidungsebene:

- Der Bezirksvorstand bis zur Bronzenen Ehrennadel
- Das Verbands-Präsidium bis zur Silbernen Ehrennadel
- Das Erweiterte Verbandspräsidium für die Goldene Ehrennadel
- Der Verbandstag für die Ehrenmitgliedschaft und Ehrenpräsident

Eine geheime Abstimmung erfolgt nur auf Antrag.

Die genauen **Ehrungsrichtlinien** finden Sie auf unserer SVW-Homepage <u>www.svw.info</u> unter "SVW-Service" => "Download/Formulare".

Ich möchte die Vereine und Ihre Verantwortlichen ermuntern, öfters von diesem Instrument der Anerkennung und des Dankes Gebrauch zu machen, denn ohne engagierte Ehrenamtliche oder ohne den "Fleißigen Helfern " läuft im Vereine fast nichts. Ferner sollten die Mitglieder im zweiten Glied auch ruhig mal den 1. Vorsitzenden für eine Ehrung vorschlagen, denn er kann dies wohl schlecht für sich selbst tun. Denken Sie bitte daran, dass auch entsprechende Ehrungsanträge beim Sportkreis gestellt werden können.

Schachvereine oder Schachabteilungen, die **2014 ein Vereinsjubiläum** (25-, 50- 75- usw. Jahre) feiern, können dafür einen **SVW-Jubiläumszuschuss** beantragen.

Die Voraussetzung und Regelungen dafür finden Sie auf der SVW-Homepage unter "SVW-SERVICE" => "Service" => SVW-Jubiläumszuschuss.

Walter Pungartnik, Vizepräsident.

ACHTUNG VEREINE:

Wenn Sie mit Ihrem Verein, vom Jan. bis Juli 2014, einen Anfängerschachkurs im Verein oder eine Schach-AG in einer Schule durchgeführt und dafür keinen Zuschuss vom WLSB erhalten haben, können Sie bei mir einen SVW- Zuschuss von € 50.- beantragen.

Voraussetzung:

Anfängerschachkurs: Eine Kopie einer öffentlichen Ausschreibung (z.B. Presseartikel, Homepageseite, Amtsblatt) und der Schachkurs sollte mind. 18 Unterrichts -Einheiten umfassen.

Schach-AG: Bestätigung der Schule und die Bestätigung der Vereinsführung, dass es dafür keinen WLSB-Zuschuss gab. Bei beiden Zuschussmöglichkeiten sollte wenigstens ein kurzer Bericht darüber (z.B. Presse, Homepage,) erstellt werden.

Antragsfrist: Ende Juni 2014.

Die Anträge sind an den Breitenschachreferent des SVW, Walter Pungartnik zu richten. Tel.07042-12508 oder Email: walter.pungartnik@svw.info.

Denken Sie auch rechtzeitig an den **Zuschussantrag für eine Schach-AG** beim WLSB für das Schuljahr 2014/15. Antragsfrist, 30. April 2014. Die Ausschreibungsunterlagen können sie ab ca. Mitte März auch unter www.wlsb.de/ einsehen.

WICHTIG:

Die Anträge für diese Kooperationsmaßnahmen können nur noch online über das Internetportal "meinWLSB" gestellt werden

Walter Pungartnik

Breitenschachreferent

Das Grüne Band

Liebe Schachvereine,

das "Grüne Band für vorbildliche Talentförderung im Verein" zeichnet auch 2014 wieder Konzepte konsequenter Nachwuchsarbeit aus, unabhängig davon, wie groß der Verein oder wie populär die Sportart ist.

Dies ist eine große Chance für erfolgreiche und aktive Schachvereine, die auch schon vorzeigbare Leistungen erzielten.

"Das Grüne Band" legt diesmal Schwerpunkte bei Talentsichtung, Talentförderung, Training- und Ausbildung, Kaderentwicklung, sowie bei Präventionsmaßnahmen gegen Sucht und sexualisierte Gewalt. Mit der **Prämierung erhalten die Vereine je 5.000** € zugunsten Ihrer Nachwuchsförderung und Jugendarbeit.

Die Bewerbung erfolgt über den Spitzenverband DSB und muss dort bis 31.März 2014 vorliegen. Der DSB schlägt dann, bei mehreren Bewerbungen, max. 3 Vereine zur Auszeichnung vor.

Die Bewerbungsunterlagen können auch online ausgefüllt werden und sind über das Internet, www.dasgrueneband.com erhältlich.

Haben Sie Mut zur Bewerbung, spielen Sie mal für einige Stunden kein Schach sondern greifen Sie mal zum Kugelschreiber oder setzten Sie sich an den PC und bewerben Sie sich mit Ihrem Verein. Ich wünsche Ihnen viel Erfolg dabei.

Walter Pungartnik Breitenschachreferent Jan. 2014

Dokumentation der Schach Zeitung ab 2012 Wichtige, bisher erschienenen Beiträge und Hinweise

- Aufruf für Ehrungen u. Jubil.Zuschuss - Schach-AG u. Schachkurszuschuss - Bewerbung für das Grüne Band - Aufruf für Zuschussabrechnung 2013 - Schach-AG u. Schachkurszuschuss - SVW Zuschuss-Regelungen im Breitenschach - WLSB Anmeldg. für Schach-AG 2013/14 - WLSB Hinweise auf ÜL-Freibeträge - WLSB Warnung "Abzocke" - Schachverein im Blickpunkt – Vereinsberatg Aufruf für Ehrungen - Was versteht man unter Breitenschach? - Hinweis auf KfZ-Zusatzversichg.	März 14 März 14 Feb.14 Nov./Dez.13 Sep. 13 Mai 13 Apr. 13 Apr. 13 Apr. 13 Dez. 13 Feb.13 Dez. 12 Juli 12





Terminkalender

Stand: 16.02.2014

Der Terminkalender wird <u>ausschließlich</u> vom SVW geführt, <u>nicht</u> von der Redaktion der Schach-Zeitung Württemberg.

Die Vereine tragen Ihre Turniere und Termine selbst online ein

wie folgt: www.svw.info --> Termine --> Eintragen"

Falls Probleme: E-mail an termine(ät)svw.info

Allg. Kalender

02.03.2014 20. Heidenheimer Presseturnier
 08.03.2014 Der Schachclub Magstadt lädt am 8. März zum 14.
 Magstadter Jugendturnier + Württ. Amateurmeisterschaft ein

13.03.2014 Offene Vereinsmeisterschaft Heilbronner Schachverein

15.03.2014 15. Mosbacher Schnellschach-Open

22.03.2014 19. Römer Frühlings-Schachturnier für Kinder und Jugendliche

26.03.2014 VfL Sindelfingen - Monats-Blitzcup

29.03.2014 3.Biberacher-Jugend-Pokal-Turnier

4.Biber-Jugend-Cup **11.04.2014** 6. Erdmannhäuser-Schnellschach-Serie

6. Erdmannhäuser-Schnellschach-Serie

17.04.2014 18. Int. Neckar-Open in Deizisau A-Open

18. Int. Neckar-Open in Deizisau B-Open

18. Int. Neckar-Open in Deizisau C-Open **19.04.2014** 14. Deizisauer Kinder- und Jugendopen

30.04.2014 14. Deizisäuer Kinder- und Jugendopen **30.04.2014** VfL Sindelfingen - Monats-Blitzcup

04.05.2014 15. Offene Riedlinger Stadtmeisterschaft

09.05.2014 6. Erdmannhäuser-Schnellschach-Serie

6. Erdmannhäuser-Schnellschach-Serie

11.05.2014 29. Merzhauser Schnellschachturnier

17.05.2014 Schachtriathlon Wetzisreute

DJEM-Vorbereitungslehrgang

28.05.2014 VfL Sindelfingen - Monats-Blitzcup

29.05.2014 Internationale Stuttgarter Stadtmeisterschaft

06.06.2014 6. Erdmannhäuser-Schnellschach-Serie 6. Erdmannhäuser-Schnellschach-Serie

07.06.2014 19. Reutlinger Open

19.06.2014 Esslinger Schachopen

22.06.2014 8. Schach im Schloss SC Künzelsau 8. Schach im Schloss SC Künzelsau

6. Schach in Schloss SC Kunzersau

04.07.2014 6. Erdmannhäuser-Schnellschach-Serie 6. Erdmannhäuser-Schnellschach-Serie

12.07.2014 D3/4-Kader-Lehrgang D3/4-Kader-Lehrgang

19.07.2014 GKL-Mädchenlehrgang

GKL-Mädchenlehrgang GKL-Talentsichtung

GKL-Talentsichtung

01.08.2014 6. Erdmannhäuser-Schnellschach-Serie

6. Erdmannhäuser-Schnellschach-Serie

02.08.2014 OS Seniorenmeisterschaft 2014

05.09.2014 6. Erdmannhäuser-Schnellschach-Serie

6. Erdmannhäuser-Schnellschach-Serie

10.10.2014 6. Erdmannhäuser-Schnellschach-Serie

6. Erdmannhäuser-Schnellschach-Serie

SVW-Kalender

23.02.2014 Oberliga

28.02.2014 Verbandsspielfreies Wochenende

08.03.2014 Der Schachclub Magstadt lädt am 8. März zum 14. Magstadter Jugendturnier + Württ. Amateurmeisterschaft ein

Der Schachclub Magstadt lädt am 8. März zum 14. Magstadter Jugendturnier + Württ. Amateurmeister-

schaft ein

16.03.2014 Oberliga

23.03.2014 Verbandsliga

06.04.2014 Oberliga

18.04.2014 Verbandsspielfreies Wochenende **02.05.2014** Verbandsspielfreies Wochenende

04.05.2014 15. Offene Riedlinger Stadtmeisterschaft

16.05.2014 Verbandsspielfreies Wochenende

29.05.2014 Internationale Stuttgarter Stadtmeisterschaft

06.06.2014 Verbandsspielfreies Wochenende

02.08.2014 OS Seniorenmeisterschaft 2014

OS Seniorenmeisterschaft 2014

30.08.2014 WEM 2014

Bezirk Stuttgart

Bezirksleiter: Wolfgang Tölg, Jakob-Gauermann-Str. 17, 70736 Fellbach-Oeffingen, Tel. 0711-512269 o. 01522-9205917, E-Mail*); Spielleiter u. stellv. Bezirksleiter: Klaus Bornschein, Friedenaustr. 21, 70188 Stuttgart, Tel.+Fax 0711-283861, E-Mail*); Turnierleiter: Thomas Böhmler, Im Brühl 69, 71229 Leonberg, Tel.: 07152-907356, E-Mail*); Referent für Mitgliederverwaltung: Holger Schröck, Osterbronnstr. 82, 70565 Stuttgart, 0711-2737788, Email*); Referentin für Frauenschach: Rosemarie Bornschein, Friedenaustr. 21, 70188 Stuttgart, Tel.+Fax 0711-283861, E-Mail*); Referent für Breiten- und Freizeitsport: Manfred Seifried, Alexanderstr. 149, 70180 Stuttgart, Tel.: 0711-603527, E-Mail*); Wertungsreferent: Siegfried Schlierf, Linzer Str. 16, 71522 Backnang, Tel. 07191-61552, Fax 07191-342527, E-Mail*); Referent für Ausbildung: Klaus Bornschein, Adr. s.o.; Leiter Landesliga: Philipp Bergner, Mörikeweg 7, 73635 Rudersberg, Tel.: 07183-2939, E-Mail*); Leiter Bezirksligen: Klaus Bornschein, s.o.; Vorsitzender Schiedsgericht: Dr. Johannes Häcker, Fehrbellinerstr. 39, 70499 Stuttgart, Tel. 0711-8873049, E-Mail*); Kassier: Rosemarie Bornschein, Friedenaustr. 21, 70188 Stuttgart, Tel.+Fax 0711-283861, E-Mail*); Bank: BWB Stuttgart, Kto-Nr. 30 439 61, BLZ 600 501 01

Bezirksjugend:

Jugendleiter, Stützpunktleiter: Dr. Konrad Müller, Röschweg 1, 71686 Remseck, Tel. 07146-283258, E-Mail*); Turnierleiter: Thomas Böhmler, Im Brühl 69, 71229 Leonberg, Tel.: 07152-907356, E-Mail*); Ausbildungs-Referent: Thomas Giricz, Königstr. 28, 71139 Ehningen, Tel.: 07034-9422464, E-Mail*); Jugendsprecher: Philipp Soos, Aspacher Str. 115, 71552 Backnang, Tel.: 07191-85998, E-Mail*); Beisitzer: Jürgen Brunner, Kornblumenstr. 5/1, 71397 Leutenbach, Tel.: 07195-506432, E-Mail*); Kassier: Roland Sieker, Wallensteinstr. 19 B, 70437 Stuttgart, Tel. 0711-8494845, E-Mail*), Bank: BWB Stuttgart, Kto-Nr. 29 243 42, BLZ 600 501 01

Kreis Stuttgart-West:

Kreisleiter: Heiko Schmidt, Unterer Kasparswald 7, 70771 Leinfelden-Echterdingen, Tel.: 0711-796378, E-Mail*); stellv. Kreisleiter: Gerhard Lauppe, Seerosenstr. 60, 70563 Stuttgart, Tel. 0711-7356883, Fax 0711-78241865, E-Mail*); Kassier Fritz Zöllmer, Albertus-Magnus-Str. 34, 71229 Leonberg, Tel. 07152-72802, E-Mail*); Wertungsreferent: Reinhard Kalwei, Aischbachstr. 13, 71134 Aidlingen, Tel. 07056-2626, E-Mail*); Staffelleiter Kreisund B-Klasse: Gerhard Lauppe, Adr. s.o.; Staffelleiter A-Klasse: Hans-Peter Abel, Manosquerstr. 22, 70771 Leinfelden, Tel. 0711-7543965; Staffelleiter C-Klasse: Rosemarie Bornschein, Friedenaustr. 21, 70188 Stuttgart, Tel.+Fax 0711-283861, E-Mail*); Jugendleiter: Jens Uwe Renz, Böblingerstr. 22, 71088 Holzgerlingen, Tel.: 07031-266393, E-Mail*)

Kreis Stuttgart-Mitte:
Kreisleiter: Bruno Jerratsch, Nesenbachstr. 48, 70178 Stuttgart, Tel. 01520-5774310, E-Mail*); Turnierleiter: Jens Nusser, Hasenbergsteige 18, 70178 Stuttgart, Tel.: 0711-91247171, E-Mail*); Kassier: Thomas Kästle, Rotenwaldstr. 118, 70197 Stuttgart, Tel. 0711-654986; Leiter Kreisklasse: Peter Heilmann, Friedhofstr. 17, 71254 Ditzingen, Tel. 07156-5220, E-Mail*); Leiter A-Klasse: Vladimir Horvatic, Gutbrodstr. 11/1, 70197 Stuttgart, Tel. 0177-6369434, E-Mail*); Leiter B-Klasse: Hartmut Klett, Posener Str. 11, 71701 Schwieberdingen, Tel. 07150-914161, E-Mail*); Wertungsreferent: Bernd Schmid, Bergheimer Weg 37, 70839 Gerlingen, Tel. 07156-22286, E-Mail*); Jugendleiterin: Tamara Zacke, Im Wolfbusch 64, 70499 Stuttgart, Tel.: 0711 8891394, E-Mail*); Jugendspielleiterin: Sonja Baumann, Colmarer Str. 15, 70435 Stuttgart, E-Mail*)

Kreis Stuttgart-Ost:

Kreisvorsitzender: Wolfgang Tölg, Jakob-Gauermann-Str. 17, 70736 Fellbach-Oeffingen, Tel.+Fax 0711-512269 oder 01522-9205917, E-Mail*); Turnierleiter u. stellv. Vorsitzender: Bernhard Kronbach, Postfach 602, 71354 Winnenden, Tel.+Fax 07195-62110, E-Mail*); Kassier: Jörg Schembera, Karolingerstr. 34 70736 Fellbach, Tel. 0711-5181257, Fax 0711-5181290, E-Mail*), Bank: KSK Waiblingen, Kto: 71 43 238, BLZ: 602 500 10; Wertungsreferent: Siegfried Schlierf, Linzer Str. 16, 71522 Backnang, Tel. 07191-61552, Fax 07191-342527, E-Mail*); Leiter Kreis- und C-Klasse, komm.: Wolfgang Tölg, Adresse s.o.; Leiter A-Klasse: Roland Morlock, Muldenäckerstr. 11, 70378 Stuttgart, Tel. 0711-531756, E-Mail*); Leiter B- und E-Klasse: Wolfgang Tölg, Adr. s.o.; Jugendleiter: Steffen Gampper, Kastellstraße 4, 71540 Murrhardt, Tel.: 07192-936991, E-Mail*); Stellv. Jugendleiter: Roland Sieker, Wallensteinstr. 19 B, 70437 Stuttgart, Tel. 0711 / 8494845, E-Mail*).

Viererpokal Stuttgart

Runde 3; Spieltag: 25.01.2014 14:00 Uhr

SF Oeffingen 1 - DJK Stuttgart-Süd 3 : 4 : 0; DJK Stuttgart-Süd 1 - SV Leonberg 2 : 1 : 3;

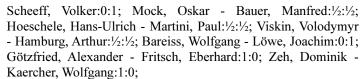
Stuttgart Landesliga

Runde 6; Spieltag: 26.01.2014 9:00 Uhr

Stuttgarter SF 3 - SK Schmiden/Cannstatt 2:4:4

Schmid, Hartmut - Witke, Thomas:1/2:1/2; Strobel, Matthias -





Mönchfelder SV 1 - TSF Ditzingen 1:4:4

Sieker, Roland - Kerpe, Andreas:1:0; Egger, Bernd - Notter, Felix:½:½; Debitsch, Rasmus - Wagner, Lothar:½:½; Wolter, Thomas - Pfeifer, Wilfried:1:0; Altmann, Tobias - Nowitzki, Andreas:½:½; Petzold, Tristan - Kaag, Joachim:0:1; Hamm, Julian - Schuh, Michael:½:½; Herdtfelder, Dieter - Lind, Stephan:0:1;

Stuttgarter SF 4 - SC Waiblingen 1:1:7

Kaplunov, Vadym - Sielaff, Martin:0:1; Hartlieb, Jürgen - Weida, Alexander:½:½; Siegle, Florian - Ludwig, Denis:½:½; Stolz, Stephan - Keil, Roland:0:1; Pöthig, Hans - Raff, Andreas:0:1; Herter, Eberhard - Zehring, Mathias:0:1; Stadler, Marcus - Sielaff, Rudolf:0:1; Eißmann, Olaf - Epple, Rolf:0:1;

SpVgg Rommelshausen 1 - SGem Vaihingen-Rohr 1:5:3 Muth, Roland - Fischer, Dietmar:½:½; Büter, Norbert - Benderman, Dimitri:0:1; Capelja, Christian - Imhof, Thomas:1:0; Schmidt, Martin - Kerer, Martin:1:0; Belzner, Helmut - Lube, Manfred:½:½; Hoefer, Daniel - Ölke, Erhard:½:½; Klausner, Siegfried - Baumann, Arend:½:½; Büchele, Markus - Dürr, Hanno:1:0;

SC Böblingen 3 - SV Backnang 1:2:6

Oettinger, Hagen - Haag, Ulrich:½:½; Willems, Sebastian - Höglauer, Patrick:0:1; Messner, Harry - Rausch, Adrian:½:½; Kohler, Manuel - Reichert, Bernhard:0:1; Scardanzan, Gabriel - Holzschuh, Peter:0:1; Damjanovic, Zdravko - Häußermann, Ernst:1:0; Alberts, Albert - Müller, Kai-Markus:0:1; Smierzchala, Zbigniew - Schlierf, Siegfried:0:1;

Runde 7; Spieltag: 16.02.2014 9:00 Uhr

SV Backnang 1 - Stuttgarter SF 3: 4: 4

Haag, Ulrich - Migl, Dieter:½:½; Höglauer, Patrick - Schmid, Hartmut:0:1; Rausch, Adrian - Mock, Oskar:0:1; Keller, Wolfgang - Hoeschele, Hans-Ulrich:½:½; Reichert, Bernhard - Bareiss, Wolfgang:1:0; Holzschuh, Peter - Götzfried, Alexander:½:½; Häußermann, Ernst - Lutz, Herbert:½:½; Müller, Kai-Markus - Gackenholz, Friedrich:1:0;

SGem Vaihingen-Rohr 1 - SC Böblingen 3:4:4

Fischer, Dietmar - Oettinger, Hagen:1:0; Benderman, Dimitri - Willems, Sebastian:0:1; Imhof, Thomas - Messner, Harry:0:1; Lube, Manfred - Kohler, Manuel:0:1; Berger, Jesko - Scardanzan, Gabriel:1:0; Ölke, Erhard - Damjanovic, Zdravko:1:0; Braeuning, Michael - Alberts, Albert:0:1; Dürr, Hanno - Mayer, Dietmar:1:0;

SC Waiblingen 1 - SpVgg Rommelshausen 1:4:4

Weida, Alexander - Büter, Norbert:0:1; Ludwig, Denis - Capelja, Christian:½:½; Keil, Roland - Schmidt, Martin:½:½; Raff, Andreas - Belzner, Helmut:1:0; Zehring, Mathias - Belzner, Jonas:1:0; Stipcevic, Robert - Klausner, Siegfried:½:½; Sielaff, Rudolf - Büchele, Markus:½:½; Epple, Rolf - Brunner, Jan:0:1;

TSF Ditzingen 1 - Stuttgarter SF 4: 3,5: 4,5

Kerpe, Andreas - Kaplunov, Vadym:1:0; Notter, Felix - Hartlieb, Jürgen:1:0; Wagner, Lothar - Schroeter, Harald:0:1; Pfeifer, Wilfried - Siegle, Florian:0:1; Nowitzki, Andreas - Stolz, Stephan:0:1; Kaag, Joachim - Pöthig, Hans:½:½; Reinhold, Dirk - Herter, Eberhard:-:+; Voigt, Michael - Weisensel, Wolfgang:1:0;

SK Schmiden/Cannstatt 2 - Mönchfelder SV 1:3,5:4,5

Bauer, Eckart - Sieker, Roland:-:+; Witke, Thomas - Egger, Bernd:0:1; Scheeff, Volker - Debitsch, Rasmus:½:½; Bauer, Manfred - Wolter, Thomas:1:0; Hamburg, Arthur - Altmann, Tobias:1:0; Löwe, Joachim - Petzold, Tristan:½:½; Zuber, Erik - Hamm, Julian:0:1; Mejerski, Stephan - Kostka, Daniel:½:½;

Tabelle nach der 7.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SpVgg Rommelshausen 1	7	11	31.5
2	SV Backnang 1	7	10	35.0

SC Waiblingen 1	7	7	29.0
SC Böblingen 3	7	7	28.0
Mönchfelder SV 1	7	7	27.5
SK Schmiden/Cannstatt 2	7	7	26.0
Stuttgarter SF 4	7	7	24.5
Stuttgarter SF 3	7	6	27.5
TSF Ditzingen 1	7	5	27.5
	SC Böblingen 3 Mönchfelder SV 1 SK Schmiden/Cannstatt 2 Stuttgarter SF 4 Stuttgarter SF 3	SC Böblingen 3 7 Mönchfelder SV 1 7 SK Schmiden/Cannstatt 2 7 Stuttgarter SF 4 7 Stuttgarter SF 3 7	SC Böblingen 3 7 7 Mönchfelder SV 1 7 7 SK Schmiden/Cannstatt 2 7 7 Stuttgarter SF 4 7 7 Stuttgarter SF 3 7 6

Stuttgart Bezirksliga, Staffel 1

10 SGem Vaihingen-Rohr 1

Runde 5; Spieltag: 19.01.2014 9:00 Uhr

SC Winnenden 1 - SV Nagold 1: 4,5: 3,5; SV Herrenberg 1 - SC Botnang 2: 3,5: 4,5; Stuttgarter SF 5 - SV Schwaikheim 1: 5: 3; SC Murrhardt 1 - DJK Stuttgart-Süd 1: 5: 3; Spvgg Böblingen 1 - VfL Sindelfingen 1: 2,5: 5,5;

Runde 6; Spieltag: 09.02.2014 9:00 Uhr

SV Nagold 1 - VfL Sindelfingen 1:1,5:6,5; DJK Stuttgart-Süd 1 - Spvgg Böblingen 1:2:6; SV Schwaikheim 1 - SC Murrhardt 1:1:7; SC Botnang 2 - Stuttgarter SF 5:2,5:5,5; SC Winnenden 1 - SV Herrenberg 1:4:4;

Tabelle nach der 6.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	VfL Sindelfingen 1	6	9	29.0
2	SC Murrhardt 1	6	9	28.5
3	Spvgg Böblingen 1	6	8	26.5
4	SC Winnenden 1	6	7	24.0
5	SV Herrenberg 1	6	6	25.0
6	DJK Stuttgart-Süd 1	6	6	22.5
7	SV Nagold 1	6	6	22.0
8	Stuttgarter SF 5	6	5	24.5
9	SV Schwaikheim 1	6	2	20.0
10	SC Botnang 2	6	2	17.0

Stuttgart Bezirksliga, Staffel 2

Runde 5; Spieltag: 19.01.2014 9:00 Uhr

SC Böblingen 4 - SK Gerlingen 1 : 3 : 5; SF Oeffingen 1 - SV Leonberg 2 : 4,5 : 3,5; SV Stuttgart-Wolfbusch 2 - SSV Zuffenhausen 1 : 6 : 2; SGem Vaihingen-Rohr 2 - SC Sillenbuch 1 : 3,5 : 4,5; SC Botnang 1 - SC Leinfelden 1 : 5,5 : 2,5;

Runde 6; Spieltag: 09.02.2014 9:00 Uhr

SK Gerlingen 1 - SC Leinfelden 1 : 6 : 2; SC Sillenbuch 1 - SC Botnang 1 : 3,5 : 4,5; SSV Zuffenhausen 1 - SGem Vaihingen-Rohr 2 : 3,5 : 4,5; SV Leonberg 2 - SV Stuttgart-Wolfbusch 2 : 1,5 : 6,5; SC Böblingen 4 - SF Oeffingen 1 : 2,5 : 5,5;

Tabelle nach der 6.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SV Stuttgart-Wolfbusch 2	6	12	33.0
2	SF Oeffingen 1	6	10	28.0
3	SK Gerlingen 1	6	8	27.0
4	SGem Vaihingen-Rohr 2	6	7	26.0
5	SC Botnang 1	6	5	23.5
6	SSV Zuffenhausen 1	6	5	22.5
7	SV Leonberg 2	6	5	22.0
8	SC Sillenbuch 1	6	4	21.5
9	SC Leinfelden 1	6	3	18.5
10	SC Böblingen 4	6	1	18.0

Kreis Stuttgart Mitte

Kreisklasse Stuttgart-Mitte

Runde 5; Spieltag: 12.01.2014 9:00 Uhr

DJK Stuttgart-Süd 2 - SC Feuerbach 2 : 2 : 6; SG Fasanenhof 1 - TSF Ditzingen 2 : 2,5 : 5,5; SK Gerlingen 3 - DJK Sportbund Stgt. 1 : 5,5 : 2,5; SK Gerlingen 2 - SV Stuttgart-Wolfbusch 3 : 3 : 5; Stuttgarter SF 6 - TSV Heumaden 1 : 3,5 : 4,5;

Runde 3; Spieltag: 02.02.2014 9:00 Uhr

TSF Ditzingen 2 - SC Feuerbach 2 : 6 : 2; DJK Stuttgart-Süd 2 -





DJK Sportbund Stgt. 1:6:2; SG Fasanenhof 1 - SV Stuttgart-Wolfbusch 3:4,5:3,5; SK Gerlingen 3 - TSV Heumaden 1:3:5; SK Gerlingen 2 - Stuttgarter SF 6:5:3;

Tabelle nach der 3.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	TSF Ditzingen 2	3	6	19.0
2	TSV Heumaden 1	3	6	16.5
3	SC Feuerbach 2	3	4	14.5
4	SK Gerlingen 2	3	4	13.0
5	DJK Stuttgart-Süd 2	3	3	12.0
5	Stuttgarter SF 6	3	3	12.0
7	SG Fasanenhof 1	3	3	11.0
8	SV Stuttgart-Wolfbusch 3	3	1	9.0
9	SK Gerlingen 3	3	0	7.0
10	DJK Sportbund Stgt. 1	3	0	6.0

Stuttgart Mitte A-Klasse

Runde 5; Spieltag: 26.01.2014 9:00 Uhr

DJK Stuttgart-Süd 3 - SV Stuttgart-Wolfbusch 4 : 3,5 : 2,5; SC Botnang 3 - SC Sillenbuch 2 : 4,5 : 1,5; SSV Zuffenhausen 2 - SV Stuttgart-Wolfbusch 5 : 4 : 2; SSV Zuffenhausen 3 - Stuttgarter SF 8 : 0 : 4; GSV Hemmingen 1 - TSF Ditzingen 3 : 4 : 2;

Runde 6; Spieltag: 16.02.2014 9:00 Uhr

Stuttgarter SF 8 - GSV Hemmingen 1 : 1 : 5; SV Stuttgart-Wolfbusch 5 - SSV Zuffenhausen 3 : 6 : 0; SC Sillenbuch 2 - SSV Zuffenhausen 2 : 1,5 : 4,5; SV Stuttgart-Wolfbusch 4 - SC Botnang 3 : 2 : 4; Stuttgarter SF 7 - DJK Stuttgart-Süd 3 : 2,5 : 3,5;

Tabelle nach der 6.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SSV Zuffenhausen 2	6	12	28.0
2	SC Botnang 3	6	8	21.5
3	DJK Stuttgart-Süd 3	6	7	20.0
4	GSV Hemmingen 1	5	7	19.0
5	Stuttgarter SF 8	6	6	14.5
6	SV Stuttgart-Wolfbusch 4	5	5	16.5
7	SV Stuttgart-Wolfbusch 5	6	4	16.0
8	TSF Ditzingen 3	5	4	14.5
9	Stuttgarter SF 7	5	4	13.5
10	SC Sillenbuch 2	5	2	9.5
11	SSV Zuffenhausen 3	5	1	4.0

B-Klasse Stuttgart-Mitte

Runde 5; Spieltag: 19.01.2014 9:00 Uhr

DJK Stuttgart-Süd 4 - SC Feuerbach 3 : 2,5 : 1,5; GSV Hemmingen 2 - SK Gerlingen 4 : 2 : 2; SG Fasanenhof 2 - TSV Heumaden 2 : 3 : 1; SG Fasanenhof 3 - SV Stuttgart-Wolfbusch 7 : 0,5 : 3,5; SC Botnang 4 - TV Zazenhausen 1 : 1,5 : 2,5;

Runde 6; Spieltag: 09.02.2014 9:00 Uhr

SV Stuttgart-Wolfbusch 7 - SC Botnang 4:1:3; TSV Heumaden 2 - SG Fasanenhof 3:2:2; SK Gerlingen 4 - SG Fasanenhof 2:0,5:3,5; SC Feuerbach 3 - GSV Hemmingen 2:2:2; SV Stuttgart-Wolfbusch 6 - DJK Stuttgart-Süd 4:2:2;

Tabelle nach der 6.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SG Fasanenhof 2	6	10	17.5
2	SV Stuttgart-Wolfbusch 7	6	8	16.5
3	SC Botnang 4	5	7	13.5
4	TSV Heumaden 2	6	6	13.5
5	SK Gerlingen 4	5	6	11.5
6	GSV Hemmingen 2	6	6	11.5
7	TV Zazenhausen 1	5	6	10.5
8	DJK Stuttgart-Süd 4	6	5	8.0
9	SV Stuttgart-Wolfbusch 6	5	3	7.0
10	SC Feuerbach 3	5	2	6.5
11	SG Fasanenhof 3	5	1	4.0

Kreis Stuttgart Ost

S-Ost Kreis-Klasse

Runde 5; Spieltag: 19.01.2014 9:00 Uhr

Mönchfelder SV 2 - SC Waiblingen 2 : 0 : 0; SC Affalterbach 1 - SV Backnang 2 : 5,5 : 2,5; SF Oeffingen 3 - SK Schmiden/Cannstatt 3 : 4 : 4; SF Oeffingen 2 - SV Fellbach 1 : 5,5 : 2,5; SP Murrhardt 1 - SK Korb 1 : 4,5 : 3,5;

Runde 6; Spieltag: 02.02.2014 9:00 Uhr

SC Waiblingen 2 - SK Korb 1 : 5 : 3; SV Fellbach 1 - SP Murrhardt 1 : 4 : 4; SK Schmiden/Cannstatt 3 - SF Oeffingen 2 : 2,5 : 5,5; SV Backnang 2 - SF Oeffingen 3 : 5,5 : 2,5; Mönchfelder SV 2 - SC Affalterbach 1 : 0 : 0;

Tabelle nach der 6.Runde

rabelle liacii dei o					
Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP	
1	SF Oeffingen 2	6	11	28.5	
2	SC Affalterbach 1	6	10	30.5	
3	SV Backnang 2	6	8	22.0	
4	SP Murrhardt 1	6	6	20.5	
5	SC Waiblingen 2	6	5	22.5	
6	SF Oeffingen 3	6	2	19.5	
7	SV Fellbach 1	6	2	15.5	
7	SK Korb 1	6	2	15.5	
7	SK Schmiden/Cannstatt 3	6	2	15.5	
10	Mönchfelder SV 2	6	0	0.0	

S-Ost A-Klasse

Runde 5; Spieltag: 12.01.2014 9:00 Uhr

Waiblingen 3 - Backnang 3 : 3 : 5; SC Murrhardt 2 - Schwaikheim 2 : 1,5 : 6,5; Rommelshausen 2 - Oeffingen 4 : 6 : 2;

Runde 6; Spieltag: 16.02.2014 9:00 Uhr

Schwaikheim 2 - Rommelshausen 2 : 5,5 : 2,5; Backnang 3 - SC Murrhardt 2 : 4 : 4; Affalterbach 2 - Waiblingen 3 : 2,5 : 5,5;

Tabelle nach der 6.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	Schwaikheim 2	5	9	26.5
2	Waiblingen 3	6	7	25.0
3	Rommelshausen 2	5	6	24.5
4	Backnang 3	5	5	18.0
5	SC Murrhardt 2	5	4	16.0
6	Affalterbach 2	5	3	15.5
7	Oeffingen 4	5	2	16.5

S-Ost B-Klasse

Runde 5; Spieltag: 19.01.2014 9:00 Uhr

SV Fellbach 2 - SV Backnang 4 : 2 : 4; SC Waiblingen 4 - SF Oeffingen 5 : 4 : 2; SC Murrhardt 3 - Mönchfelder SV 3 : 4 : 2; SF Hohenacker 1 - SC Winnenden 2 : 0,5 : 5,5;

Runde 6; Spieltag: 09.02.2014 9:00 Uhr

Mönchfelder SV 3 - SF Hohenacker 1: 4,5: 1,5; SF Oeffingen 5 - SC Murrhardt 3: 3,5: 2,5; SV Backnang 4 - SC Waiblingen 4: 6:0; SV Schwaikheim 3 - SV Fellbach 2: 3: 3;

Tabelle nach der 6.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	Mönchfelder SV 3	6	7	21.5
2	SV Fellbach 2	6	7	20.5
3	SV Backnang 4	5	7	19.5
4	SC Winnenden 2	5	6	17.5
5	SC Murrhardt 3	5	6	16.0
6	SF Oeffingen 5	5	6	13.5
7	SC Waiblingen 4	6	4	11.5
8	SV Schwaikheim 3	5	3	13.5
9	SF Hohenacker 1	5	2	9.5





Runde 4; Spieltag: 02.02.2014 9:00 Uhr

SK Schmiden/Cannstatt 4 - SV Backnang 5 : 1,5 : 1,5; SpVgg Rommelshausen 3 - SV Fellbach 3 : 1,5 : 2,5;

Tabelle nach der 4.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SV Backnang 5	4	5	9.0
2	SpVgg Rommelshausen 3	4	4	8.5
3	SV Fellbach 3	4	4	5.0
4	SK Schmiden/Cannstatt 4	4	3	7.5

S-Ost E-Klasse

Runde 4; Spieltag: 09.02.2014 9:00 Uhr

SV Schwaikheim 5 - SC Waiblingen 6 : 1 : 3; SC Murrhardt 4 - SK Schmiden/Cannstatt 5 : 3 : 1; SV Schwaikheim 4 - SP Murrhardt 2 : 1 : 3;

Runde 5; Spieltag: 09.02.2014 12:00 Uhr

SK Schmiden/Cannstatt 5 - SV Schwaikheim 4 : 3 : 1; SC Waiblingen 6 - SC Murrhardt 4 : 4 : 0; SC Waiblingen 5 - SV Schwaikheim 5 : 0 : 4;

Tabelle nach der 5.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Waiblingen 6	5	7	12.0
2	SP Murrhardt 2	4	6	10.0
3	SV Schwaikheim 5	5	4	9.0
4	SK Schmiden/Cannstatt 5	5	4	8.0
5	SC Murrhardt 4	4	4	7.0
6	SC Affalterbach 3	3	2	5.0
7	SC Waiblingen 5	3	2	4.0
8	SV Schwaikheim 4	4	1	5.0
9	SP Murrhardt 3	3	0	0.0

Kreis Stuttgart West

Ausschreibung

Kreis-Einzel- Blitz-Meisterschaft des Schachkreises Stuttgart West

Ausrichter: SC Böblingen e.V.

Datum: Dienstag, 11.März 2014 um 19:45 Uhr **Spielort:** Mercure Hotel, Otto-Lilienthal-Str. 18,

71034 Böblingen

Anmeldung: am 11.03.14 bis 19:30 Uhr im Spiellokal

Startgeld: 2,00 EUR pro Teilnehmer

Modus: 5 Minuten-Blitz-Partien nach FIDE-Regeln. Jeder gegen jeden. Bei größerer Teilnehmerzahl wird in Vor- und Endrunden gespielt.

Preisgeld: Die Startgelder werden als Preise ausgeschüttet. (1.Platz 50%; 2.Platz 30%; 3.Platz 20%).

Sonstiges: Die sechs Erstplatzierten sind bei Zugehörigkeit zum Schachkreis Stuttgart-West für die Bezirks-Blitzmeisterschaften am 05.04.2014 in Backnang qualifiziert.

Turnierleiter: Mario Born

E-Mail: vorstand@sc-boeblingen.de

S-West: Kreisklasse

Runde 6; Spieltag: 26.01.2014 9:00 Uhr

SC Magstadt 1 - SV Weil der Stadt 1:5,5:2,5; SV Herrenberg 2 - VfL Sindelfingen 2:3,5:4,5; SC Stetten a.d.F. 1 - SGem Vaihingen-Rohr 3:5,5:2,5; TSV Schönaich 2 - SGem Vaihingen-Rohr 4:4,5:3,5; SC Aidlingen 1 - TSV Heimsheim 1:3:5;

Runde 7; Spieltag: 16.02.2014 9:00 Uhr

TSV Heimsheim 1 - SC Magstadt 1 : 1,5 : 6,5; SGem Vaihingen-Rohr 4 - SC Aidlingen 1 : 4 : 4; SGem Vaihingen-Rohr 3 - TSV

Schönaich 2:2,5:5,5; VfL Sindelfingen 2 - SC Stetten a.d.F. 1:4:4; SV Weil der Stadt 1 - SV Herrenberg 2:3:5;

Tabelle nach der 7.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	TSV Schönaich 2	7	13	38.5
2	VfL Sindelfingen 2	7	12	34.5
3	SC Stetten a.d.F. 1	7	11	34.5
4	SC Magstadt 1	7	9	30.0
5	SV Herrenberg 2	7	8	29.0
6	SV Weil der Stadt 1	7	6	28.0
7	TSV Heimsheim 1	7	5	23.0
8	SGem Vaihingen-Rohr 3	7	4	23.5
9	SGem Vaihingen-Rohr 4	7	1	21.0
10	SC Aidlingen 1	7	1	18.0

S-West: A-Klasse

Runde 6; Spieltag: 09.02.2014 9:00 Uhr

SV Leonberg 3 - VfL Sindelfingen 3 : 3 : 5; SC Leinfelden 2 - Spvgg Renningen 1 : 0 : 8; SSV Turm Holzgerlingen 1 - SGem Vaihingen-Rohr 5 : 4,5 : 3,5; Spvgg Böblingen 2 - TSV Simmozheim 1 : 8 : 0; SC Magstadt 2 - SV Herrenberg 3 : 5,5 : 1,5;

Tabelle nach der 6.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	Spvgg Böblingen 2	6	12	39.5
2	VfL Sindelfingen 3	6	12	29.5
3	SSV Turm Holzgerlingen 1	6	9	31.5
4	Spvgg Renningen 1	6	6	27.5
5	SGem Vaihingen-Rohr 5	6	6	27.0
6	SC Magstadt 2	6	6	25.5
7	TSV Simmozheim 1	6	4	20.5
8	SV Leonberg 3	6	3	21.0
9	SV Herrenberg 3	6	2	17.0
10	SC Leinfelden 2	6	0	0.0

S-West: B-Klasse

Runde 6; Spieltag: 26.01.2014 9:00 Uhr

SC Magstadt 3 - SC Böblingen 5 : 0,5 : 5,5; TSV Heimsheim 2 - Spvgg Böblingen 4 : 5 : 1; SSV Turm Holzgerlingen 2 - SV Nagold 2 : 3 : 3; TSV Schönaich 3 - Vardar Sindelfingen 1 : 3 : 3; SV Weil der Stadt 2 - Spvgg Böblingen 3 : 1,5 : 4,5;

Runde 7; Spieltag: 16.02.2014 9:00 Uhr

Spvgg Böblingen 3 - SC Magstadt 3: 4:2; Vardar Sindelfingen 1 - SV Weil der Stadt 2: 2,5:3,5; SV Nagold 2 - TSV Schönaich 3: 3: 3; Spvgg Böblingen 4 - SSV Turm Holzgerlingen 2: 2,5:3,5; SC Böblingen 5 - TSV Heimsheim 2: 1,5: 4,5;

Tabelle nach der 7.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Böblingen 5	7	12	32.0
2	TSV Heimsheim 2	7	12	29.0
3	Spvgg Böblingen 3	7	10	23.5
4	SV Weil der Stadt 2	7	9	21.0
5	SV Nagold 2	7	7	23.0
6	SSV Turm Holzgerlingen 2	7	6	20.0
7	TSV Schönaich 3	7	5	19.0
8	SC Magstadt 3	7	5	18.5
9	Vardar Sindelfingen 1	7	4	14.5
10	Spvgg Böblingen 4	7	0	9.5

S-West: C-Klasse, Staffel 1

Runde 4; Spieltag: 19.01.2014 9:00 Uhr

SC Böblingen 6 - Spvgg Böblingen 5 : 3 : 1; SC Stetten a.d.F. 2 - SV Herrenberg 5 : 1 : 3; SV Leonberg 4 - VfL Sindelfingen 4 : 3 : 1:

Runde 5; Spieltag: 09.02.2014 9:00 Uhr

SV Herrenberg 5 - SV Leonberg 4 : 1 : 3; Spvgg Böblingen 5 - SC Stetten a.d.F. 2 : 1 : 2;





Tabelle nach der 5.Runde

Tabelle Hach der S.Nahae				
Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Böblingen 6	4	8	13.0
2	SV Leonberg 4	4	4	8.0
3	SC Stetten a.d.F. 2	4	4	7.0
4	SV Herrenberg 5	4	3	6.0
5	VfL Sindelfingen 4	3	2	5.0
6	Spvgg Böblingen 5	3	1	4.0
7	spielfrei 2	0	0	0.0

S-West: C-Klasse, Staffel 2

Runde 4; Spieltag: 19.01.2014 9:00 Uhr

SC Aidlingen 2 - SV Herrenberg 4 : 0 : 4; SC Stetten a.d.F. 3 - SV Herrenberg 6 : 3 : 0; SV Weil der Stadt 3 - VfL Sindelfingen 5 : 2 : 1;

Runde 5; Spieltag: 09.02.2014 9:00 Uhr

SV Herrenberg 6 - SV Weil der Stadt 3 : 1 : 3; SV Herrenberg 4 - SC Stetten a.d.F. 3 : 1 : 3; SC Magstadt 4 - SC Aidlingen 2 : 1 : 2;

Tabelle nach der 5.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Stetten a.d.F. 3	4	7	12.0
2	SV Herrenberg 4	4	6	12.0
3	SV Weil der Stadt 3	4	5	7.0
4	SC Aidlingen 2	5	4	7.5
5	SV Herrenberg 6	5	4	6.0
6	SC Magstadt 4	4	2	6.5
7	VfL Sindelfingen 5	4	2	6.0

Bezirk Unterland

Bezirksleiter: Alexander Geilfuß, Im Lug 41, 74360 Ilsfeld-Schozach, 07133-1200016, E-Mail*); Bezirkspielleiter: Dietrich Noffke, Waldeckstr. 7, 74372 Sersheim, 07042-33931, E-Mail*); Stellv. Bezirksleiter: H-J. Petri, s.u., Ref. für Mitgliederverwaltung: Werner Dangelmayer, Friedrich-Adler-Str. 5, 88471 Laupheim, 07392-9672504, E-Mail*); DWZ-Sachbearbeiter: Eric Hermann, Akazienrain 43, 74211 Leingarten, 07131-205408, E-Mail

dwz.ul@svw.info; Presse-Referent, Schriftführer: Wolfram Riedel, Birkenweg 3, 74366

Kirchheim, 07143-94533, E-Mail*); Ausbildungs-Referent: Bernd Hähnle, Gärtnerstr. 12,

74189 Weinsberg, 07134-902483, E-Mail*); Schiedsgerichtsvorsitzender: Wolfgang Reinhardt, Marbacher Weg 54, 74321 Bietigheim-Biss., 07142-46182 g.07142-33099, E-Mail*);

Kassierer: Herbert Lott, Lindenweg 16, 71706 Markgröningen, 07145-7824; Bank: KSK

Heilbronn, Kto 4666, BLZ 620 500 00; Webmaster: Heike Mütsch, Zeisigstr. 12, 74078

Heilbronn, 07066-9588037, E-Mail*)

Bezirksjugend

Bezirksjugendleiter: Saygun Sezgin, Friedrich-Dürr-Str. 103, 74074 Heilbronn, 0162-8414681, E-Mail*); Stellvertr. Bezirksjugendleiter: Harald Frank, Rielingshäuser Str. 42, 71711 Steinheim, 07144-25952, E-Mail*); Spielleiter: Philipp Wenninger, Schronfeld 60, 91054 Erlangen, E-Mail*); Kassierer: Baldur Weber, Wolgastr. 10, 74172 Neckarsulm, 07132-980743, E-Mail*); Bank: KB-BW, Kto 8100139, BLZ 600 501 01

Kreis Heilbronn-Hohenlohe:

Kreisvorsitzender: A. Geilfuß s.o., Kreisspielleiter: Philipp Müller, Wrangelstr. 7, 70599 Stuttgart, 0152-28912337, E-Mail*); Spielausschuss: Eric Hermann s.o., Oliver Zeyer, 07066-4691, E-Mail: oli.zeyer@web.de, Ottmar Seidler, 07138-6903228, E-Mail*); Kreisjugendleiter: S. Sezgin s.o.

Kreis Ludwigsburg

Kreisvorsitzender: Hans-Joachim Petri, Tony-Schumacherstraße 11, 71706 Markgröningen, 07145-5721, E-Mail*); Kreisspielleiter: Antonio Florio, Schillerstr. 34, 71732 Tamm, 07141-2997333, E-Mail*); Spielausschuss: Steffen Kohl, Eugen Str. 14, 74354 Besigheim, Werner Mann, von Plieningenstr. 7, 71711Steinheim, 07148-96330, Kurt Lorenz, Kirchenweinbergstr. 33, 71672 Marbach, 07144-4810, E-Mail*); Kreisjugendleiter: H. Frank s.o.

E-Mail) = vorname. nachname@svw.info

Abschluss-Tabelle BJEM 2014

U 18				
1.Wenninger,Patrio	ck Heilbronner SV	6.5	26.0	23.00
2.Mikeler,Marcel	Heilbronner SV	6.0	27.0	21.75
3.Ignatov, Dmitriy	Heilbronner SV	4.5	26.0	11.50
U 18 w				
1.Triantafillidis,Zo	e SF HN-Biberach	4.0	25.5	8.75
2Pereira,Sabrina	SC Neckarsulm	2.5	24.0	3.25
U 16				
1.Samietz,Jannick	SK Lauffen	6.5	28.5	26.00
2.Günay,Nuri	SC Gross-Sachsh.	5.5	28.0	19.25
3.Arns,Alexander	SF HN-Biberach	5.0	28.0	17.75
U 16 w				
1.Shcherbakova,E.	Heilbronner SV	3.5	23.5	8.00
2.Yi,Wendy	SF 59 Kornwesth.	3.5	21.5	6.25

verg Ivr. 5 Marz	2014	1/
3.Luithle,Maria	SV Gemmrigheim 3.5 21.0 7.00	
U 14		
1.Hoffmann,Jens	SF HN-Biberach 6.0 29.5 25.25	
2.Langjahr,Marius	SC Gross-Sachs. 5.5 27.0 18.50	
3.Pepi,Lucas	SF Schwaigern 5.0 31.0 20.25	
U 14 w		
1.Ignatova,Nadja	Heilbronner SV 4.0 21.0 8.50	
2.Samietz,Leah	SK Lauffen 4.0 18.0 6.75	
U 12		
1.Schallner,Marc	SF 59 Kornw. 7.0 26.5 26.50	
2.Triantafillidis,S.	SF HN-Biberach 4.5 30.0 16.75	
3.Langjahr,Marvin	SC Gross-Sachs. 4.5 27.0 13.25	
U 10		
1.Sawadski,Nik. H	Ieilbronner SV 6.0 28.5 23.00	
2.Afonso,Nils S	F 59 Kornw. 5.5 24.5 18.25	

Landesliga Unterland

3.Yi,Danny

Runde 6; Spieltag: 02.02.2014 9:00 Uhr

TSG Öhringen 1 - SV Marbach 1 : 6,5 : 1,5

Bauer, Armin - Meschke, Andreas:1:0; Teller, Dietmar - Ramsauer, Martin:1:0; Scholz, Florian - Rapp, Uwe:1:0; Pierro, Robert - Friedl, Simon:1:0; Dietrich, Christoph - Klemm, Jürgen:0:1; Rode, Thomas - Räuchle, Dietmar:1:0; Ellerbrock, Manfred - Kaess, Peter:½:½; Brosig, Lothar - , :+:-;

SF 59 Kornw. 5.0 27.0 16.50

SG Ludwigsburg 1 - SVG Vaihingen/Enz 1: 7,5: 0,5

Vaysberg, Alexander - Penzkofer, Ralf:1:0; Jerie, Sven - Philippin, Otto:1:0; Schaffert, Walter - Grünert, Thomas:+:-; Jacobi, Henry - Klein, Eberhard:+:-; Bresch, Martin - Fuchs, Egbert:1:0; Malcan, Oender - Häfele, Torsten:1:0; Fröhling, Herbert - Stas, Artur:1:0; Vrabac, Branko - Mecke, Hansjörg:½:½;

SC Neckarsulm 1 - SF Kornwestheim 1:2:6

Müller, Philipp - Faißt, Hans-Peter:½:½; Maedler, Thomas - Maisch, Julian:0:1; Oette, Hans - Bantel, Thomas:½:½; Spanner, Matthias - Winkler, Armin:½:½; Stark, Timo - Riedel, Thomas:0:1; Stark, Sven - Gaus, Wolfgang:½:½; Wickenheisser, Michael - Fillips, Johann:0:1; Holschke, Christian - Fesser, Martin:0:1;

SK Schwäbisch Hall 2 - SC Ingersheim 1:5,5:2,5

Zpevak, Pavel - Bluma, Marcel:½:½; Mudrak, Josef - Schuch, Armin:1:0; Buran, Jaroslav - Müller, Anja:1:0; Bahmann, Micha - Schuran, Werner:0:1; Mages, Steffen - Ziegler, Philipp:½:½; Bost, Albert - Turski, Tomasz:1:0; Frühsorger, Dieter - von Borstel, Michael:1:0; Yusuphanova, Sadi-Carolin - Rautenberg, Uwe:½:½;

SC Tamm 1 - Heilbronner SV 1:2:6

Döring, Andreas - Stürmer, Robin:0:1; Bree, Gerald - Zuferi, Enis:-:+; Lange, Jan-David - Geshnizjani, Ramin Tobias:-:+; Döring, Stefan - Menschner, Juergen:½:½; Schmid, Michael - Bissbort, Julian:½:½; Dolensky, Roland - Peng, Xiang-Tobias:0:1; Erfle, Steffen - Mikeler, Marcel:1:0; Erfle, Christian - Ignatov, Dmitriy:0:1;

Runde 7; Spieltag: 16.02.2014 9:00 Uhr

SV Marbach 1 - SC Tamm 1:4:4

Meschke, Andreas - Döring, Andreas:½:½; Ramsauer, Martin - Guballa, Jens:+:-; Rapp, Uwe - Döring, Stefan:0:1; Rabl, Joerg-Stefan - Dolensky, Roland:½:½; Jazeschen, Uwe - Baerner, Helmut:½:½; Friedl, Simon - Erfle, Steffen:½:½; Klemm, Jürgen - Erfle, Christian:½:½; Hilt, Alex - Schwarz, Dieter:½:½;

Heilbronner SV 1 - SK Schwäbisch Hall 2:4:4

Blum, Nicolas - Zpevak, Pavel:½:½; Stürmer, Robin - Mudrak, Josef:1:0; Zuferi, Enis - Buran, Jaroslav:0:1; Wolbert, Christian - Kapusta, Petr:1:0; Geshnizjani, Ramin Tobias - Bahmann, Micha:0:1; Menschner, Juergen - Mages, Steffen:0:1; Bissbort, Julian - Bost, Albert:1:0; Weißbeck, Simon - Frühsorger, Dieter:½:½:

SC Ingersheim 1 - SC Neckarsulm 1:4:4

Zikeli, Saskia - Müller, Philipp:0:1; Müller, Anja - Maedler,





Thomas:0:1; Schuran, Werner - Oette, Hans:1/2:1/2; Cummings, Nicolai - Spanner, Matthias:0:1; Ziegler, Philipp - Stark, Timo:1:0; Turski, Tomasz - Stark, Sven:1:0; Cummings, Orlyn -Wickenheisser, Michael: 1/2: 1/2; Rautenberg, Uwe - Drofenik, Branko:1:0;

SF Kornwestheim 1 - SG Ludwigsburg 1:3:5

Faißt, Hans-Peter - Jerie, Sven:1/2:1/2; Bantel, Thomas - Schaffert, Walter:0:1; Winkler, Armin - Jacobi, Henry:1/2:1/2; Riedel, Thomas - Bresch, Martin:½:½; Gaus, Wolfgang - Malcan, Oender:½:½; Fillips, Johann - Fröhling, Herbert:1:0; Fesser, Martin - Vrabac, Branko:0:1; Ortmann, Manfred Grammatopoulos, Aristeidis:0:1:

SVG Vaihingen/Enz 1 - TSG Öhringen 1:2:6

Penzkofer, Ralf - Bauer, Armin:0:1; Philippin, Otto - Teller, Dietmar:0:1; Schulze, Eberhard - Rook, Detlef:1/2:1/2; Grünert, Thomas - Scholz, Florian:0:1; Fuchs, Egbert - Pierro, Robert:0:1; Schwarz, Felix - Dietrich, Christoph:1:0; Häfele, Torsten -Ellerbrock, Manfred:0:1; Quirin, Herbert -Joachim:1/2:1/2;

Tabelle nach der 7.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	Heilbronner SV 1	7	13	38.5
2	SG Ludwigsburg 1	7	11	34.5
3	SK Schwäbisch Hall 2	7	11	34.0
4	SC Ingersheim 1	7	8	31.0
5	SF Kornwestheim 1	7	8	30.0
6	SC Neckarsulm 1	7	6	26.5
7	TSG Öhringen 1	7	5	29.0
8	SV Marbach 1	7	4	23.0
9	SC Tamm 1	7	4	22.5
10	SVG Vaihingen/Enz 1	7	0	11.0

Unterland K.O.-Pokal (4er)

Runde 2; Spieltag: 30.11.2013 14:00 Uhr

SK Lauffen 1 - SK Lauffen 2 : 1,5 : 1,5;

Runde 3; Spieltag: 08.02.2014 14:00 Uhr

SG Ludwigsburg 2 - SK Lauffen 1 : 2 : 2; SC Ingersheim 1 -Heilbronner SV 1:3:1;

Unterlandpokal

Runde 1; Spieltag: 10.01.2014 23:00 Uhr

SK Lauffen 1 - SV Böckingen 1 : 2,5 : 1,5; SF Schwaigern 1 -TSV Gerabronn 1:4:0; SV Rochade Neuenstadt 1 - TSG Öhringen 1:0,5:3,5; SC Neckarsulm 1 - TSG Öhringen 2:2: 2; SC Neckarsulm 2 - SV Bad Friedrichshall 1 : 3 : 1; SF Möglingen 1 - SV Besigheim 1:1:3; SC Ingersheim 1 - SG Ludwigsburg 2: 1,5: 2,5; SC Asperg 1 - SC Erdmannhausen 2: 4:0; SG Ludwigsburg 1 - SV Besigheim 2:4:0; SG Ludwigsburg 3 - SC Erdmannhausen 1:0:4; SC Ingersheim 2 -SC Tamm 1: 2,5: 1,5; TSG Steinheim 1 - SK Sachsenheim 1: 1

Runde 2; Spieltag: 31.01.2014 23:00 Uhr

Tabelle nach der 2.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Erdmannhausen 1	1	0	4.0
1	SC Asperg 1	1	0	4.0
1	SG Ludwigsburg 1	1	0	4.0
1	SF Schwaigern 1	1	0	4.0
5	TSG Öhringen 1	1	0	3.5
6	SV Besigheim 1	1	0	3.0
6	SC Neckarsulm 2	1	0	3.0
6	SK Sachsenheim 1	1	0	3.0
9	SG Ludwigsburg 2	1	0	2.5
9	SC Ingersheim 2	1	0	2.5
9	SK Lauffen 1	1	0	2.5
12	SC Neckarsulm 1	1	0	2.0

TSG Öhringen 2	1	0	2.0
SV Böckingen 1	1	0	1.5
SC Ingersheim 1	1	0	1.5
SC Tamm 1	1	0	1.5
TSG Steinheim 1	1	0	1.0
SF Möglingen 1	1	0	1.0
SV Bad Friedrichshall 1	1	0	1.0
SV Rochade Neuenstadt 1	1	0	0.5
SC Erdmannhausen 2	1	0	0.0
SG Ludwigsburg 3	1	0	0.0
TSV Gerabronn 1	1	0	0.0
SV Besigheim 2	1	0	0.0
	SC Ingersheim 1 SC Tamm 1 TSG Steinheim 1 SF Möglingen 1 SV Bad Friedrichshall 1 SV Rochade Neuenstadt 1 SC Erdmannhausen 2 SG Ludwigsburg 3 TSV Gerabronn 1	SV Böckingen 1 1 SC Ingersheim 1 1 SC Tamm 1 1 TSG Steinheim 1 1 SF Möglingen 1 1 SV Bad Friedrichshall 1 1 SV Rochade Neuenstadt 1 1 SC Erdmannhausen 2 1 SG Ludwigsburg 3 1 TSV Gerabronn 1 1	SV Böckingen 1 1 0 SC Ingersheim 1 1 0 SC Tamm 1 1 0 TSG Steinheim 1 1 0 SF Möglingen 1 1 0 SV Bad Friedrichshall 1 1 0 SV Rochade Neuenstadt 1 1 0 SC Erdmannhausen 2 1 0 SG Ludwigsburg 3 1 0 TSV Gerabronn 1 1 0

Kreis Heilbronn-Hohenlohe

Einladung zum

Kreisjugendtag Heilbronn-Hohenlohe

Termin: Samstag, 12. April 2014, Beginn: 9:30 Uhr Ort: VfL-Sportheim, Weinstrasse, 74246 Eberstadt

Tagesordnungspunkte:

- 1. Begrüßung
- 2. Wahl eines Protokollanten
- 3. Feststellung der Stimmberechtigten
- 4. Bericht des Kreisjugendleiters und gegebenenfalls Berichte weiterer Jugendfunktionäre
- 5. Aussprache zu den Berichten
- 6. Entlastung des Kreisjugendvorstandes
- 7. Wahl des Kreisjugendleiters
- 8. Anträge (Anträge müssen bis spätestens zum 29. März 2014 bei Kreisjugendleiter Saygun Sezgin (saygun.sezgin@svw.info) eingegangen sein. Fristgerecht eingegangene Anträge werden auf der Bezirkshomepage veröffentlicht.)
- 9. Verschiedenes

Dies ist eine Pflichtveranstaltung für jeden Schachverein und jede Schachabteilung im Schachkreis Heilbronn-Hohenlohe, auch wenn z.B. ein Verein keine Jugendlichen besitzt. Bei Nichterscheinen eines Vereines oder einer Abteilung wird ein Bußgeld erhoben.

Mit freundlichen Grüßen

Savgun Sezgin

Kreisjugendleiter Heilbronn-Hohenlohe

Heilbronn-Hohenlohe Bezirksliga

Runde 6; Spieltag: 26.01.2014 9:00 Uhr

SV Böckingen 1 - SV Bad Rappenau 1 : 4,5 : 3,5; SC Bad Wimpfen 1 - TSV Willsbach 2:5:3; SK Lauffen 2 - SV Rochade Neuenstadt 1: 4,5: 3,5; SK Schwäbisch Hall 3 - SF HN-Biberach 1:3,5:4,5; TSG Heilbronn 1 - Heilbronner SV 2:

Tabelle nach der 6.Runde

Tabelle Hach der Gillande				
Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Bad Wimpfen 1	6	12	33.5
2	SV Bad Rappenau 1	6	9	29.5
3	SV Böckingen 1	6	9	26.0
4	SF HN-Biberach 1	6	7	24.0
5	SK Schwäbisch Hall 3	6	6	25.5
6	SK Lauffen 2	6	6	24.5
7	TSV Willsbach 2	6	6	24.0
8	Heilbronner SV 2	6	4	22.0
9	SV Rochade Neuenstadt 1	6	1	17.5
10	TSG Heilbronn 1	6	0	13.5



Schachzeitung Württemberg Nr. 3 März 2014

Heilbronn-Hohenlohe Kreisklasse Runde 7; Spieltag: 09.02.2014 9:00 Uhr

SC Neckarsulm 2 - TSV Gerabronn 1 : 3 : 5; TSG Öhringen 2 -SC Widdern 1:4:4; TSG Öhringen 3 - SV Bad Friedrichshall 1 : 3 : 5; SC Neckarsulm 3 - SG Meimsheim-Gügl. 1 : 1,5 : 6,5; SV Gaildorf 1 - SV Böckingen 2:3:5;

Tabelle nach der 7. Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	TSG Öhringen 2	7	11	32.0
2	SC Neckarsulm 2	7	11	30.0
3	TSV Gerabronn 1	7	9	33.0
4	SG Meimsheim-Gügl. 1	7	8	31.0
5	SV Böckingen 2	7	8	30.5
6	SV Gaildorf 1	7	7	28.0
7	SC Widdern 1	7	6	28.0
8	SV Bad Friedrichshall 1	7	6	25.5
9	TSG Öhringen 3	7	3	24.0
10	SC Neckarsulm 3	7	1	17.0

Heilbronn-Hohenlohe A-Klasse

Runde 7; Spieltag: 16.02.2014 9:00 Uhr

SC Bad Wimpfen 2 - SF HN-Biberach 2: 1,5: 6,5; TG Forchtenberg 1 - SK Lauffen 3 : 5 : 3; SF Schwaigern 1 - SC Künzelsau 1:5:3; SG Meimsheim-Gügl. 2 - TSV Talheim 1:8 : 0; VfL Eberstadt 1 - SV Bad Rappenau 2 : 4,5 : 3,5;

Tabelle nach der 7.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SF Schwaigern 1	7	12	39.5
2	SF HN-Biberach 2	7	9	34.5
3	SC Künzelsau 1	7	9	34.0
4	TG Forchtenberg 1	7	9	33.0
5	SG Meimsheim-Gügl. 2	7	9	33.0
6	SK Lauffen 3	7	9	33.0
7	VfL Eberstadt 1	7	9	31.5
8	SV Bad Rappenau 2	7	2	22.0
9	SC Bad Wimpfen 2	7	2	19.5
10	TSV Talheim 1	7	0	0.0

Heilbronn-Hohenlohe B-Klasse

Runde 6; Spieltag: 02.02.2014 9:00 Uhr

SV Leingarten 1 - SC Widdern 2: 5,5: 2,5; SF HN-Biberach 3 -Heilbronner SV 3: 4,5: 3,5; SV Böckingen 3 - TSV Willsbach 3 : 3,5 : 4,5; TSG Heilbronn 2 - LT Schwäbisch Hall 1 : 2,5 : 5,5; TSV Schwaigern 1 - KuS-Slavia Heilbronn 1:8:0;

Tabelle nach der 6.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	TSV Willsbach 3	6	10	27.0
2	SF HN-Biberach 3	6	9	31.0
3	SC Widdern 2	6	7	29.0
4	SV Böckingen 3	6	6	28.0
5	Heilbronner SV 3	6	6	27.5
6	TSV Schwaigern 1	6	6	26.0
7	LT Schwäbisch Hall 1	6	6	23.5
8	TSG Heilbronn 2	6	5	26.0
9	SV Leingarten 1	6	5	22.0
10	KuS-Slavia Heilbronn 1	6	0	0.0

Heilbronn-Hohenlohe C-Klasse

Runde 7; Spieltag: 16.02.2014 9:00 Uhr

SC Neckarsulm 4 - SK Schwäbisch Hall 5 : 5 : 3; SV Gaildorf 2 -TSV Schwabbach 1:8:0; SF Schwaigern 2 - SK Schwäbisch Hall 4: 2,5: 5,5;

Tabelle nach der 7.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SK Schwäbisch Hall 4	7	14	47.5
2	SV Gaildorf 2	7	10	38.5
3	SC Neckarsulm 4	7	10	29.5

4	SF Schwaigern 2	7	6	31.5
5	SK Schwäbisch Hall 5	7	2	21.0
6	TSV Schwabbach 1	7	0	0.0

Heilbronn-Hohenlohe D-Klasse

Runde 7; Spieltag: 19.01.2014 9:00 Uhr

SC Künzelsau 2 - SF Schwaigern 3 : 5 : 1; SF HN-Biberach 4 -TSG Öhringen 4: 4,5: 1,5; SV Bad Friedrichshall 2 - TSV Willsbach 4:2:4:

Tabelle nach der 7.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Künzelsau 2	7	14	37.5
2	SF HN-Biberach 4	7	8	22.0
3	SV Bad Friedrichshall 2	7	7	18.5
4	TSV Willsbach 4	7	5	19.5
5	TSG Öhringen 4	7	4	16.0
6	SF Schwaigern 3	7	4	12.5

Heilbronn-Hohenlohe E-Klasse

Runde 6; Spieltag: 09.02.2014 9:00 Uhr

TSG Heilbronn 3 - SV Böckingen 4 : 3,5 : 0,5; SK Lauffen 4 -SC Neckarsulm 5: 2,5: 1,5; SV Bad Rappenau 3 - SV Rochade Neuenstadt 2:2:1; SV Ivanchuk 1 - SC Bad Wimpfen 3:1:3; Heilbronner SV 4 - TSG Öhringen 5:3,5:0,5;

Tahelle nach der 6 Runde

Tabelle liacii dei o.Nulide						
Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP		
1	SK Lauffen 4	6	8	14.0		
2	SC Bad Wimpfen 3	6	8	14.0		
3	SV Ivanchuk 1	6	7	14.5		
4	Heilbronner SV 4	6	7	14.5		
5	SV Rochade Neuenstadt 2	6	7	12.5		
6	TSG Heilbronn 3	6	6	13.0		
7	SC Neckarsulm 5	6	6	11.0		
8	SV Bad Rappenau 3	6	6	10.5		
9	SV Böckingen 4	6	5	11.5		
10	TSG Öhringen 5	6	0	1.5		

Kreis Ludwigsburg

Einladung zur Kreisversammlung 2014

am Samstag, dem 22.03.2014 um 14:00 Uhr im Vereinsraum des Schachvereins Ludwigsburg, Mathildenstraße. Parkplätze gibt es auf der Bärenwiese. Die Teilnahme ist Pflicht. Der Termin - und Ortswechsel war notwendig, da am 17.05.2014 eine außerordentliche Bezirksversammlung zur Wahl eines neuen Bezirksleiters stattfinden soll. Alexander Gailfuß tritt von allen Ämtern zurück. Vereine die keinen Delegierten entsenden, haben ein Bußgeld an die Bezirkskasse zu bezahlen. Anträge müssen bis zum 10. 03. 2013 schriftlich oder per E-Mail an den Kreisvorsitzenden geschickt werden.

Tagesordnung:

- Begrüßung der Delegierten
- Berichte des Vorsitzenden, Spielleiters und Pressereferenten
- Aussprache über die Berichte
- Entlastung des Kreisvorstands
- Wahl des Kreisvorsitzenden, Kreisspielleiters, Pressereferen-
- 6. Anträge
- Wahl der 3 Mitglieder Bezirksspielausschuss 7.
- Spielbetrieb 2014/2015
- Wahl des Versammlungsortes 2015
- 10. Verschiedenes

Laut §4.5 Bezirksgeschäftsordnung gilt:

Jeder Verein ist verpflichtet, zum Kreistag mindestens einen Delegierten zu entsenden.





Für je 25 gemeldete Mitglieder können ein, und für die Restzahl 15 einen weiteren Delegierten entsenden.

bis 39 Mitglieder: 1 Delegierter
40 – 64 Mitglieder: 2 Delegierte
65 – 89 Mitglieder: 3 Delegierte
90 – 114 Mitglieder: 4 Delegierte

Es gelten die offiziellen Mitgliederzahlen von Januar 2014.

Hans-Joachim Petri (Kreisvorsitzender)

Bezirksliga Unterland Süd

Runde 6; Spieltag: 26.01.2014 9:00 Uhr

SC Erdmannhausen 2 - SC Asperg 1 : 2 : 6; SV Besigheim 1 - SK Bietigheim-Bissingen 1 : 5 : 3; SG Ludwigsburg 2 - SV Marbach 2 : 3,5 : 4,5; SK Sachsenheim 1 - SF Kornwestheim 2 : 4,5 : 3,5; SC Ingersheim 2 - SC Erdmannhausen 3 : 6 : 2;

Tabelle nach der 6.Runde

Tabelle Haell del C.Nalide					
Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP	
1	SV Besigheim 1	6	10	30.0	
2	SC Erdmannhausen 2	6	9	27.5	
3	SK Bietigheim-Bissingen 1	6	8	30.5	
4	SC Asperg 1	6	7	27.0	
5	SC Ingersheim 2	6	7	25.5	
6	SF Kornwestheim 2	6	6	23.0	
7	SK Sachsenheim 1	6	6	22.5	
8	SV Marbach 2	6	4	23.0	
9	SC Erdmannhausen 3	6	2	14.0	
10	SG Ludwigsburg 2	6	1	17.0	

Ludwigsburg Kreisklasse

Runde 6; Spieltag: 09.02.2014 9:00 Uhr

TSV Münchingen 1 - SV Besigheim 3 : 6 : 2; SK Bietigheim-Bissingen 2 - SF Freiberg 1 : 1,5 : 6,5; SVG Vaihingen/Enz 2 - SF Möglingen 1 : 3 : 5; SV Gemmrigheim 1 - SV Marbach 3 : 4 : 4; SV Besigheim 2 - SC Ingersheim 3 : 4,5 : 3,5;

Tabelle nach der 6.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SF Freiberg 1	6	12	33.5
2	TSV Münchingen 1	6	9	28.5
3	SVG Vaihingen/Enz 2	6	8	26.0
4	SV Besigheim 2	6	7	27.5
5	SF Möglingen 1	6	7	23.5
6	SV Gemmrigheim 1	6	6	25.5
7	SK Bietigheim-Bissingen 2	6	6	23.0
8	SV Marbach 3	6	2	21.0
9	SC Ingersheim 3	6	2	17.0
10	SV Besigheim 3	6	1	14.5

Ludwigsburg A-Klasse

Runde 7; Spieltag: 16.02.2014 9:00 Uhr

SV Markgröningen 1 - SV Oberstenfeld 1 : 3 : 5; SK Sachsenheim 2 - TSG Steinheim 1 : 4,5 : 3,5; SG Ludwigsburg 3 - SF Kornwestheim 3 : 4,5 : 3,5; SV Besigheim 4 - SF Freiberg 2 : 6 : 2:

Tabelle nach der 7.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SV Oberstenfeld 1	6	12	32.0
2	SV Besigheim 4	6	10	29.5
3	SG Ludwigsburg 3	6	9	27.5
4	TSG Steinheim 1	6	8	29.0
5	SK Sachsenheim 2	6	7	23.5
6	SV Markgröningen 1	7	4	25.0
7	SF Freiberg 2	7	4	22.5
8	SF Kornwestheim 3	6	2	19.0
9	TSV Münchingen 2	6	0	15.0
10	SC Tamm 2	0	0	0.0

Ludwigsburg B-Klasse

Runde 7; Spieltag: 02.02.2014 9:00 Uhr

SC Tamm 3 - SF Kornwestheim 4:6,5:0,5; SK Sachsenheim 3 - SV Marbach 4:0:8; SF Möglingen 2 - SC Asperg 2:4:4; SV Besigheim 5 - SC Ingersheim 4:4:4; SC Erdmannhausen 4 - SV Mundelsheim 1:4:4;

Tabelle nach der 7.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SV Besigheim 5	7	11	35.5
2	SC Asperg 2	7	11	34.5
3	SF Möglingen 2	7	10	31.5
4	SF Kornwestheim 4	7	9	31.5
5	SC Tamm 3	7	8	25.5
6	SV Marbach 4	7	7	29.5
7	SV Mundelsheim 1	7	4	23.0
8	SK Sachsenheim 3	7	4	18.5
9	SC Erdmannhausen 4	7	3	26.0
10	SC Ingersheim 4	7	3	22.5

Ludwigsburg C-Klasse

Runde 6; Spieltag: 26.01.2014 9:00 Uhr

SF Freiberg 3 - TSV Münchingen 3 : 6 : 0; SV Marbach 5 - SG Ludwigsburg 4 : 1 : 5; SF Kornwestheim 5 - SV Gemmrigheim 2 : 2,5 : 2,5; SV Oberstenfeld 2 - SV Mundelsheim 2 : 4,5 : 1,5;

Tabelle nach der 6.Runde

rabelle flacif der G.Naffac					
Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP	
1	SV Gemmrigheim 2	6	9	21.5	
2	SF Kornwestheim 5	5	9	19.5	
3	SF Freiberg 3	6	7	21.5	
4	SG Ludwigsburg 4	5	7	16.5	
5	TSG Steinheim 2	5	5	12.5	
6	SV Oberstenfeld 2	5	4	16.5	
7	SV Mundelsheim 2	6	4	13.5	
8	TSV Münchingen 3	5	3	13.0	
9	SV Marbach 5	5	0	4.5	

Bezirk Neckar - Fils

Bez.Leiter: Reinhard Krämer, Hohenheimerstr. 58, 73770 Denkendorf, 0711-344735, E-Mail*); Stellv. Bez.Leiter: Josef Wöll, Eduard-Spranger-Str. 60, 72076 Tübingen, Tel.: 07071-610924, E-Mail*); Bez.Frauenwart: unbesetzt; Bez.Kassenwart: Doris Konya, Steinreißerweg 4, 88273 Fronreute, 07502-921355, E-Mail*); Bez.Spielleiter: Udo Ruprich, Mannenberger Str. 14, 73635 Rudersberg, 07183-9327862, ur@ib-bw.de; Stellv. Bez.Spielleiter: unbesetzt; Wertungs-Ref.: Sigfried Krämer, Reutlinger Str.59/1, 73728 Esslingen, Tel.0711-3166408, E-Mail*); Ref. für Mitgliederverwaltung: Holger Schröck, Osterbronnstr. 82, 70565 Stuttgart, Tel.: 0711 2737788, E-Mail*); Bez.Pressewart, Webmaster: Minh Cuong Tran, Weinbergweg 17, 73230 Kirchheim, E-Mail*); Bez.Jugendleiter: Bernd Grill, Springenstr. 32, 89551 Königsbronn, 07328 924697, b.grill@schach-ebersbach.de; Bez.Jugendspielleiter: Alexander Hande, Drosselweg 30, 70734 Felbach, Tel.: 0711 50452094, E-Mail*); Ref. für Ausbildung, Breiten- und Freizeitsport: Dr. Gert Keller, Keplerweg 26, 73207 Plochingen, Tel.: 07153 826095, E-Mail*); Jugendsprecher: Thu Thao Nguyen, Südmährerstr. 32/1, 73312 Geislingen/Steige, E-Mail*); 1.Vors. Schiedsgericht: Norbert Hallmann, Wilhelm-Braun-Str. 4, 88250 Weingarten, E-Mail: Nobi.Hallmann@t-online.de; 2.Vors. Schiedsgericht: Stefan Auch, Ludwigstr.6, 73240 Wendlingen, 07024 51395, StefanAuch@aol.com; Beisitzer Schiedsgericht: Guntram Doleschal, Raichbergstr. 19, 73760 Ostfildern, E-Mail*); Beisitzer Schiedsgericht: Thomas Greulich, Öchslinstr. 6, 73033 Göppingen; Beis.Schiedsgericht: Martin Schubert, Im Hörnle 20, 72800 Eningen u.A., Tel.: 0 7121-7556161, E-Mail*); Beis. Schiedsgericht: Alexander Hande; Beis. Schiedsgericht: Egon Schultheisz, Hölderlinstr. 26, 73072 Donzdorf, Tel.: 07162 462674, E-Mail: egon_schultheisz@web.de; Beis. Schiedsgericht: Doris Konya; Kassenprüfer: Heidi Kracke, Schützenberg 1, 72525 Münsingen, Tel.: 07381 8860, E-Mail*); Kassenprüfer: Michael Schwerteck, Schlossbergstr. 30, 72070 Tübingen, Tel.: 07071-45959, E-Mail*); Ersatzkassenprüfer: unbesetzt;

Bezirksjugend-Spielordnung Stand: 25.01.2014

§1 Spielbetrieb und Spielberechtigung

- 1.1 Die Jugend des Schachbezirks Neckar/Fils (SBJNF) trägt alljährlich folgende Turniere aus:
- 1. Bezirksjugendeinzelmeisterschaften U18w, U18, U16w, U16, U14w, U14, U12w, U12, U10w, U10, U08



E

- 2. Bezirksjugendmannschaftsmeisterschaft (als Qualifikation für VJL)
- 1.2 des Weiteren können folgende Turniere ausgetragen werden:
- 3. Bezirksjugend-Blitz-Einzelmeisterschaften U18w, U18, U16w, U16, U14w, U14, U12w, U12, U10w, U10, U08
- 4. Bezirksjugendliga U16, U12 (keine Qualifikation für VJL)
- 5. Bezirks-Schulschach-Meisterschaft (Einzel und/oder Mannschaft)
- 1.2.1 An diesen Veranstaltungen können Jugendliche der Altersklassen U18 bis U14 teilnehmen, wenn sie durch ihre Mitgliedsorganisation dem Schachbezirk Neckar/Fils angehören und für sie eine Spielberechtigung (auch vorläufig) vorliegt. 1.2.2 An diesen Veranstaltungen können Kinder der Altersklassen U12 bis U08 teilnehmen, wenn deren Wohnort (bei Einzelturnieren) oder deren Schule (bei Mannschaftsturnieren) im Bezirk liegen und sie an keiner gleichartigen Bezirksmeisterschaft eines anderen Bezirks teilnehmen (Ausnahme siehe 3.5.5). 1.2.3 Die Versicherung aller Kinder und Jugendlichen obliegt den Vereinen.
- 1.3. Jugendliche werden in folgende Altersklassen eingeteilt (Stichtag 01.01.):
- 1. U18 Jugendliche, die das 18. Lebensjahr nicht überschritten haben, (z.B. Saison 2003/04 Stichtag 1.1.1986)
- 2. U16 Jugendliche, die das 16. Lebensjahr nicht überschritten haben,
- 3. U14 Jugendliche, die das 14. Lebensjahr nicht überschritten haben,
- 4. U12 Jugendliche, die das 12. Lebensjahr nicht überschritten haben.
- 5. U10 Jugendliche, die das 10. Lebensjahr nicht überschritten haben,
- 6. U08 Jugendliche, die das 8. Lebensjahr nicht überschritten haben,
- 7. Bezirksjugendmannschaftsmeisterschaft (als Qualifikation für VJL)
- 6. Jugendliche, die das 20. Lebensjahr nicht überschritten haben.

$\S 2\ Bezirk sjugende inzelme ister schaften$

2.1. allgemeine Regeln

- 2.1.1 Im Falle eines Rundenturniers müssen Spieler aus dem gleichen Verein frühestmöglich gegeneinander gesetzt werden. 2.1.2 Der oder die Sieger/in jeder Altersklasse erhält den Titel "Bezirksjugendmeister der U18-, U16-, U14-, U12-, U10-, U08-Jugend[Jahresangabe]" bzw. "Bezirksjugendmeisterin der weiblichen U18, U16-, U14-, U12-, U10-Jugend[Jahresangabe]".
- 2.1.3 Die bestplatzierten jeder Altersklasse qualifizieren sich nach den Regelungen der Württembergischen Schachjugend für die Württembergischen Jugendeinzelmeisterschaften.

2.2 U18w, U18, U16w, U16, U14w und U14

- 2.2.1 Die Bezirksjugendeinzelmeisterschaften finden jede Saison zwischen Dezember und März, spätestens jedoch vier Wochen vor den Württembergischen Meisterschaften statt.
- 2.2.2 Das Turnier wird offen ausgeschrieben.
- 2.2.3 Der Turnierleiter entscheidet über den Austragungsmodus in jeder Altersklasse. Die Bedenkzeit soll so gewählt werden, dass eine DWZ-Auswertung erfolgen kann.
- 2.2.4 Bei geringer Beteiligung können mehrere Altersklassen in einer Gruppe ausgetragen werden.
- 2.2.5 Bei Punktgleichheit entscheiden in dieser Reihenfolge: die Sonneborn-Berger-Wertung (bei Rundenturnier) bzw. DWZ-Gegnerdurchschnitt (bei Schweizer System), die Buchholz-Wertung, der direkte Vergleich, zwei Blitzpartien, weitere Blitz-

partien bis zur Entscheidung. Es gilt die DWZ am Tag des Anmeldeschlusses.

2.3 U12w, U12, U10w, U10, U08

- 2.3.1 Dieses Turnier wird offen ausgetragen.
- 2.3.2 Es werden 5 bis 8 Runden mit einer Bedenkzeit von mindestens 30 Minuten je Partie und Spieler gespielt.
- 2.3.3 In einem Turnier spielen U12w und U12 gemeinsam, in einem zweiten Turnier spielen U10w, U10 und U08.
- 2.3.4 Bei einer zu geringen Beteiligung können die Turniere zusammengelegt werden.
- 2.3.5 Bei Punktgleichheit entscheiden in dieser Reihenfolge: die Sonneborn-Berger-Wertung bzw. Buchholz-Wertung, der direkte Vergleich, zwei Blitzpartien, weitere Blitzpartien bis zur Entscheidung.

§3 Bezirksjugendmannschaftsmeisterschaft (BJMM)

- 3.1 Nach Saisonbeginn wird ein Pokal- oder Rundenturnier mit einer Bedenkzeit von mindestens 90 Minuten für 40 Züge plus 30 Minuten für den Rest durchgeführt.
- 3.2 An der BJMM können beliebig viele Mannschaften teilnehmen.
- 3.3 Es können nur reine Vereinsmannschaften teilnehmen. 3.4 Stammspieler der Mannschaften, die in der laufenden Saison bereits für die Verbandsjugendliga oder eine höhere Jugendliga vorberechtigt sind, können an diesem Turnier nicht teilnehmen.
- 3.5.1 Die Mannschaften sind zum in der Ausschreibung genannten Termin namentlich in Reihenfolge der Brettbesetzung an den zuständigen Spielleiter zu melden.
- 3.5.2 An den ersten beiden Brettern müssen zwei der drei DWZstärksten (Es gilt die DWZ am Tag des Anmeldeschlusses.) Jugendlichen gemeldet werden.
- 3.5.3 Jede Mannschaft besteht aus 6 Jugendlichen. 3.5.4 Die Meldung von maximal zehn Reservespielern ist möglich.
- 3.5.5 Kinder der Altersklassen U12-U08 benötigen für dieses Turnier eine Spielberechtigung (kann auch vorläufig sein => VSG).
- 3.6 Bei Punktgleichheit entscheiden die erzielten Brettpunkte, danach zwei Blitzwettkämpfe mit der selben Aufstellung. Bei erneuter Gleichheit entscheidet das Los.
- 3.7 Der Sieger erhält den Titel "Bezirksjugendmannschaftsmeister 20.."

§4 Bezirksjugend-Blitz-Einzelmeisterschaft

- 4.1 Die Blitzeinzelmeisterschaften werden offen ausgetragen.
- 4.2 Über den Turniermodus entscheidet der Turnierleiter.
- 4.3 Bei Punktgleichheit entscheiden in dieser Reihenfolge: die Sonneborn-Berger-Wertung bzw. Buchholz-Wertung, der direkte Vergleich, zwei Blitzpartien, weitere Blitzpartien bis zur Entscheidung.
- 4.4 Die Sieger erhalten die Titel:
- "Bezirksjugend-Blitzmeister U 18, U 16, U 14, U 12, U 10, U08 20.." bzw."Bezirksjugend-Blitzmeisterin U 18, U 16, U 14, U 12, U 10 20..".

§5 Bezirksjugendliga U16 4-er und U12 4-er (BJL U16 / BJL U12)

5.1 allgemeine Regeln

- 5.1.1 An der BJL können beliebig viele Mannschaften teilneh-
- 5.1.2 Jede Mannschaft besteht aus 4 Jugendlichen (plus maximal 10 Ersatzspieler).
- 5.1.3 Die Bildung von Spielgemeinschaften ist möglich.
- 5.1.4 U16 und U12 spielen getrennte Turniere.
- 5.1.5 Meldet ein Verein in beiden Altersklassen, können die Spieler der U12-Mannschaft Ersatzspieler in der U16-Mannschaft



5.1.6 Nach Möglichkeit finden in U16 und U12 zentrale Spieltage an den gleichen Orten und Terminen (nach Möglichkeit keine

VJL-Spieltage) statt. 5.1.7 Die Mannschaftsaufstellungen müssen bis zum ausge-

schriebenen Meldetermin an den zuständigen Turnierleiter geschickt werden.

5.1.8 Nachmeldungen von Ersatzspielern sind jederzeit möglich. 5.1.9 Am Saisonende soll gegebenenfalls mit den besten Mannschaften der U16 bzw. U12-Gruppen ein Bezirksfinale laut den Regelungen im Startrundschreiben (nach Möglichkeit parallel zum VJL-Finale) ausgetragen werden.

5.1.10 Der Sieger des Bezirksfinales erhält den Titel "Sieger Bezirksjugendliga U16 20.. bzw. Sieger Bezirksjugendliga U12 20.."

5.1.11 Bei Brett-Punktgleichheit wird der Platz geteilt, sofern es sich nicht um die Qualifikation zum Finale handelt. Ansonsten entscheidet 1. die Buchholz 2. Sonneborn-Berger-Wertung 3. der direkte Vergleich 4. ein Blitzwettkampf 5. die Berliner Wertung des Blitzwettkampfes 6. das höchste gewonnene Brett des Blitzwettkampfes 7. das Los.

5.2 BJL U16

5.2.1 Alle Mannschaften werden nach regionalen Gesichtspunkten in so viele Gruppen eingeteilt, wie erforderlich sind, um in jeder Gruppe ein Rundenturnier mit bis zu 9 Runden spielen zu

5.2.2 Die Bedenkzeit beträgt mindestens 90 Minuten pro Partie und Spieler.

5.2.3 Bis 5 Minuten vor Fall des eigenen Kläppchens besteht Schreibpflicht.

5.2.4 Das Turnier wird nach DWZ ausgewertet.

5.3.1 Alle Mannschaften werden nach regionalen Gesichtspunkten in so viele Gruppen eingeteilt, wie erforderlich sind um in jeder Gruppe ein Rundenturnier mit bis zu 14 Runden spielen zu können.

5.3.2 Die Bedenkzeit beträgt 1 Stunde pro Partie und Spieler. 5.3.3 Nach Möglichkeit werden pro Spieltag 2 Runden gespielt.

§6 Spielregeln, Turnierleitung, Schiedsgerichte u.a.

6.1 Die Spielregeln des Weltschachbundes (FIDE), die Turnierordnung (WTO), die Satzung und die sonstigen Ordnungen des SVW sowie die Jugendordnung und die Jugendspielordnung der WSJ sind Bestandteil dieser Spielordnung und sind grundsätzlich dann anzuwenden, wenn diese Spielordnung nichts anderes vorsieht.

6.2 Wenn durch diese Spielordnung nicht anders bestimmt, obliegt bei allen von der Bezirksjugend ausgeschriebenen Turnieren die Turnierleitung dem Bezirksjugendspielleiter. Der Bezirksjugendspielleiter kann die Leitung eines Turniers einem anderen Funktionär oder erfahrenen Spieler 6.3 Zu allen von der Bezirksjugend ausgerichteten Turnieren hat der Turnierleiter eine Ausschreibung mit sämtlichen technischen Einzelheiten bekanntzugeben. Vor Turnierbeginn ist der Auslosungsmodus, die Termine und soweit bekannt die Spielorte bekanntzugeben.

6.4 Proteste haben nur aufschiebende, keine aufhebende Wir-

Nach Beendigung des Turniers ist kein Protest mehr zugelassen. 6.5 Bei allen Turnieren der Bezirksjugend entscheidet: in 1. Instanz der Turnierleiter

in 2. Instanz der Bezirksjugendspielleiter, sofern dieser nicht bereits in 1. Instanz entschieden hat, in diesem Fall entscheidet der Vorsitzende der SJNF.

in 3. Instanz das Bezirksschiedsgericht

in 4. Instanz das Verbands-Schiedsgericht

6.6 Der Vorsitzende der SJNF ist das dem Spielleiter gleichrangige Verbandsgremium im Sinne des § 18 (4) lit. b. der Schiedsordnung SVW.

6.7 Eine vertretbare Eigenbeteiligung der Teilnehmer ist vorzusehen.

§7 Schlussbestimmungen

7.1 Änderungen dieser Spielordnung können von der Bezirksjugendleitung beschlossen und nach rechtzeitiger Verkündigung in Kraft gesetzt werden.

Sie bedürfen der Bestätigung der Jugendversammlung. 7.2 Diese Satzung wurde am 25.01.2014 vom Vorstand der Schachjugend Neckar-Fils beschlossen und tritt nach der Veröffentlichung vorläufig in Kraft. Sie muss noch von der Bezirksjugendversammlung bestätigt werden.

Viererpokal

Runde 4; Spieltag: 15.02.2014 15:00 Uhr

SK Bebenhausen 1 - SV Nürtingen 1:3:1;

Bezirksjugendmannschaftsmeiterschaft U20

Runde 3; Spieltag: 01.02.2014 14:00 Uhr

SG KK Hohentübingen 2 - SK Bebenhausen 3:4:2;

Runde 4; Spieltag: 15.02.2014 14:00 Uhr

Tabelle nach der 4.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SG KK Hohentübingen 2	2	4	10.0
2	SK Bebenhausen 3	2	2	8.0
3	SC Ostfildern 1	2	0	0.0

Landesliga Neckar-Fils

Runde 6; Spieltag: 02.02.2014 9:00 Uhr

Ssg Fils-Lauter 1 - SC Kirchheim/Teck 1:5,5:2,5

Holl, Hans-Peter - Melcher, Wolfgang:1/2:1/2; Holl, Gerd - Fischer, Thorsten:½:½; Erker, Thomas - Ganter, Thomas:1:0; Eisele, Michael - Schneider, Frank: 1/2: 1/2; Linke, Patrick - Keuper, Volker:½:½; Lankes, Erich - Fridman, Anatoli:1:0; Moder, Erhard - Bigalke, Moritz:1/2:1/2; Wiedmann, Thomas - Fronmüller, Frieder:1:0;

TSV/RSK Esslingen 1 - SV Dicker Turm Esslingen 1:5:3

Scholl, Martin - Englmeier, Heinz:1:0; Röscheisen, Markus Kunert, Günter:1:0; Blank, David - Rau, Jürgen:1:0; Kozina, Vinko - Scharrer, Udo:0:1; Sonnleitner, Ernst - Schreiber, Hans:1:0; Albrecht, Herbert - Ramin, Michael:1:0; Bracher, Rainer - Kiefer, Andreas:0:1; Kutschera, Gert - Albruschat, Jan:0:1;

SC Ostfildern 1 - SF Neckartenzlingen 1:5,5:2,5

Jaeschke, Armin - Giacopelli, Vincenzo:1:0; Häußler, Daniel -Hallmann, Norbert:½:½; Baumstark, Thomas - Guski, Dietmar:0:1; Krämer, Sigfried - Tscharotschkin, Alexander:0:1; Diaz, Eduardo - Häußler, Frank:1:0: Lörcher, Heinrich -Herrmann, Michael:1:0; Hafner, Thomas - Meyer, Armin:1:0; Schütz, Uwe - Berkemer, Rainer:1:0;

SG Schönbuch 1 - SF Pfullingen 2:3:5

Bachler, Reinhard - Andreev, Vlad:0:1; Kramer, Wolfgang -Janasik, Gerhard:1:0; Abel, Wolfgang - Born, Bernd-Ludger:0:1; Eichling, Hans Martin - Hertzog, Peter:0:1; Lingenfelder, Christoph - Blöck, Detlef:1/2:1/2; Ljubicic, Mario - Henn, Gerhard:½:½; Hamm, Julian - Schubert, Martin:0:1; Blahut, Klaus - Keck, Ingolf:1:0;

SC Kirchentellinsfurt 1 - SV Urach 1:4:4

Hagemann, Tim - Kracke, Moritz:1/2:1/2; Schoenwaelder, Bernd -Frey, Werner:0:1; Bäuerle, Frank - Gnirk, Torsten:0:1; Schäfer, Thomas - Ostertag, Stephan:1:0; Berner, Jürgen - Krier, Johannes:½:½; Langer, Timo - Molnar, Stefan:1:0; Hornig, Clemens - Klett, Thomas:0:1; Staiger, Roland - Weber, Klaus:1:0;





Tabelle nach der 6.Runde Pl. Mannschaft MP BP Sp. Ssg Fils-Lauter 1 10 31.0 6 SF Neckartenzlingen 1 6 8 29.5 3 SG Schönbuch 1 6 8 26.0 SF Pfullingen 2 4 6 8 25.5 5 SV Dicker Turm Esslingen 1 7 25.5 6 SC Ostfildern 1 5 6 6 24.5 SC Kirchentellinsfurt 1 5 6 22.0 8 SV Urach 1 6 3 21.0 SC Kirchheim/Teck 1 6 3 18.5 10 TSV/RSK Esslingen 1 6 3 16.5

Bezirksliga A - Neckar-Fils

Runde 6; Spieltag: 09.02.2014 9:00 Uhr

SV Nürtingen 2 - SF Pfullingen 3 : 6 : 2; SC Steinlach 1 - SV Tübingen 2 : 4 : 4; SF Neckartenzlingen 2 - SC Ostfildern 2 : 4 : 4; SV Reutlingen 2 - SV Wendlingen 1 : 3,5 : 4,5;

Tabelle nach der 6.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SG KK Hohentübingen 2	5	10	26.5
2	SV Wendlingen 1	5	8	26.0
3	SV Reutlingen 2	5	7	24.0
4	SV Nürtingen 2	5	6	22.0
5	SV Tübingen 2	6	5	23.5
6	SF Neckartenzlingen 2	5	5	20.0
7	SC Steinlach 1	6	4	19.0
8	SC Ostfildern 2	5	3	18.0
9	SF Pfullingen 3	6	0	12.0
10	SF Springer Rottenburg 1	0	0	0.0

Bezirksliga B - Neckar-Fils

Runde 6; Spieltag: 09.02.2014 9:00 Uhr

SF Deizisau 2 - SC Geislingen 1 : 6,5 : 1,5; SV Dicker Turm Esslingen 2 - SF Göppingen 1 : 4 : 4; SF Plochingen 1 - Ssg Fils-Lauter 2 : 7,5 : 0,5; SF Nabern 1 - SV Altbach 1 : 4 : 4; SK Wernau 1 - SF Göppingen 2 : 1,5 : 6,5;

Tabelle nach der 6.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SF Deizisau 2	6	11	34.0
2	SF Plochingen 1	6	10	31.5
3	SF Göppingen 2	6	8	29.5
4	SV Dicker Turm Esslingen 2	6	6	25.0
5	SF Nabern 1	6	6	24.0
6	SC Geislingen 1	6	6	23.5
7	SV Altbach 1	6	5	20.5
8	SF Göppingen 1	6	3	19.5
9	Ssg Fils-Lauter 2	6	3	17.0
10	SK Wernau 1	6	2	14.5

Kreis Esslingen-Nürtingen

Kreisklasse Es/Nt

Runde 6; Spieltag: 02.02.2014 9:00 Uhr

SG Filder 1 - SF Plochingen 2 : 6,5 : 1,5; SF Deizisau 3 - SC Ostfildern 3 : 4 : 4; SV Wendlingen 2 - SV Dicker Turm Esslingen 3 : 4 : 4; TSV/RSK Esslingen 2 - TSV Grafenberg 1 : 2 : 6;

Runde 7; Spieltag: 16.02.2014 9:00 Uhr

SV Dicker Turm Esslingen 3 - TSV/RSK Esslingen 2 : 5,5 : 2,5; SC Ostfildern 3 - SV Wendlingen 2 : 4 : 4; SF Plochingen 2 - SF Deizisau 3 : 2,5 : 5,5; SV Nürtingen 3 - SG Filder 1 : 2,5 : 5,5;

Tabelle nach der 7.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SG Filder 1	7	14	42.5
2	SV Dicker Turm Esslingen 3	7	10	31.5
3	SF Deizisau 3	6	9	28.5

4	TSV Grafenberg 1	6	8	25.0
5	SV Nürtingen 3	6	6	24.0
6	SV Wendlingen 2	6	4	21.0
7	SC Ostfildern 3	6	3	17.5
8	SF Plochingen 2	6	2	18.0
9	TSV/RSK Esslingen 2	6	0	15.0

A-Klasse Es/Nt

Runde 5; Spieltag: 02.02.2014 9:00 Uhr

SC Ostfildern 4 - SV Nürtingen 4 : 2,5 : 5,5; SF Nabern 2 - SV Altbach 2 : 5 : 3; SV Dicker Turm Esslingen 4 - SV Nürtingen 5 : 2,5 : 4,5;

Tabelle nach der 5.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SF Nabern 2	4	7	20.5
2	SV Nürtingen 5	5	6	20.5
3	SG Filder 2	4	6	19.5
4	SV Altbach 2	4	4	16.0
5	SV Nürtingen 4	4	4	15.5
6	SV Dicker Turm Esslingen 4	4	3	14.0
7	SC Ostfildern 4	5	0	13.0

B-Klasse Es/Nt

Runde 6; Spieltag: 09.02.2014 9:00 Uhr

TSV/RSK Esslingen 3 - SK Wernau 2 : 3 : 3; TSV Grafenberg 2 - SV Nürtingen 6 : 5 : 1; SV Wendlingen 3 - Schach-Kids Bernhausen 1 : 5 : 1; SC Ostfildern 5 - TSV Denkendorf 1 : 2 : 4; SF Deizisau 4 - TSG Esslingen 1 : 0,5 : 5,5;

Tabelle nach der 6.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	TSG Esslingen 1	6	12	27.0
2	TSV Denkendorf 1	6	9	26.0
3	SF Deizisau 4	6	9	21.0
4	TSV Grafenberg 2	6	8	19.0
5	Schach-Kids Bernhausen 1	6	7	18.5
6	SV Wendlingen 3	6	7	17.5
7	TSV/RSK Esslingen 3	6	5	18.0
8	SK Wernau 2	6	2	11.5
9	SV Nürtingen 6	6	1	8.5
10	SC Ostfildern 5	6	0	13.0

Kreis Filstal

Kreisklasse

Runde 5; Spieltag: 16.02.2014 9:00 Uhr

SV Faurndau 1 - SF Göppingen 4 : 6 : 2; TSG Salach 1 - SF Göppingen 3 : 6,5 : 1,5;

Tabelle nach der 5.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	TSG Salach 1	4	8	23.0
2	SV Faurndau 1	4	6	19.5
3	SF Göppingen 3	5	4	16.5
4	SC Kirchheim/Teck 2	4	4	16.0
5	Ssg Fils-Lauter 3	3	3	11.0
6	SV Ebersbach 2	3	2	11.0
7	SF Göppingen 4	5	1	15.0
8	Ssg Fils-Lauter 4	0	0	0.0

A-Klasse

Runde 4; Spieltag: 12.01.2014 9:00 Uhr

SV Uhingen 1 - SV Faurndau 2 : 4,5 : 3,5; SV Ebersbach 3 - TSG Salach 2 : 0 : 8; TSG Zell 1 - SF Göppingen 5 : 6 : 2;

Runde 5; Spieltag: 09.02.2014 9:00 Uhr

SF Göppingen 5 - SV Uhingen 1 : 1 : 7; TSG Salach 2 - TSG Zell 1 : 2,5 : 5,5; SV Faurndau 2 - SV Ebersbach 3 : 6,5 : 1,5;





Tabelle nach der 5.Runde

rabelle flacif del c.i.taffae					
Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP	
1	SV Uhingen 1	5	10	30.5	
2	TSG Zell 1	5	8	27.5	
3	SF Göppingen 5	5	6	18.5	
4	SV Faurndau 2	5	4	19.5	
5	TSG Salach 2	5	2	19.0	
6	SV Ebersbach 3	5	0	5.0	

Kreis Reutlingen-Tübingen

Kreisklasse Reutlingen/Tübingen Runde 6; Spieltag: 02.02.2014 9:00 Uhr

SF Ammerbuch 1 - SC Steinlach 2:5,5:2,5; SF Pfullingen 4 -Rochade Metzingen 1:2:6; SV Reutlingen 3 - SV Dettingen Erms 1:3:5; SF Lichtenstein 1 - SK Bebenhausen 3:3,5:4,5;

Tabelle nach der 6.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SK Bebenhausen 3	5	10	33.0
2	SV Dettingen Erms 1	5	10	30.5
3	SF Ammerbuch 1	5	7	25.0
4	Rochade Metzingen 1	6	6	23.5
5	SF Lichtenstein 1	5	5	22.0
6	SF Pfullingen 4	6	4	18.5
7	SV Reutlingen 3	5	4	17.0
8	SV Pliezhausen 1	5	2	15.0
9	SC Steinlach 2	6	0	7.5

A-Klasse Reutlingen/Tübingen

Runde 5; Spieltag: 16.02.2014 9:00 Uhr

SV Dettingen Erms 2 - SV Reutlingen 4 : 5,5 : 2,5; SV Tübingen 3 - SG Schönbuch 2: 4,5: 3,5; SF Ammerbuch 2 - SG KK Hohentübingen 3:4:4; SK Bebenhausen 4 - SF Pfullingen 5:7 : 1; SV Urach 2 - SF Springer Rottenburg 2 : 6 : 2;

Tabelle nach der 5.Runde

rabelle flatif der entallae					
Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP	
1	SV Urach 2	5	10	29.0	
2	SG KK Hohentübingen 3	5	9	27.0	
3	SV Dettingen Erms 2	5	7	21.5	
4	SK Bebenhausen 4	5	6	20.5	
5	SG Schönbuch 2	5	4	20.0	
6	SF Springer Rottenburg 2	5	4	19.0	
7	SV Tübingen 3	5	4	15.0	
8	SV Reutlingen 4	5	3	18.0	
9	SF Ammerbuch 2	5	2	15.5	
10	SF Pfullingen 5	5	1	14.5	

B-Klasse Reutlingen/Tübingen Runde 6; Spieltag: 12.01.2014 9:00 Uhr

SC Steinlach 3 - SW Münsingen 1: 2,5: 5,5; SV Urach 3 - SG KK Hohentübingen 4: 2,5: 5,5; SV Dettingen Erms 3 - Rochade Metzingen 2:3,5:4,5;

Runde 7; Spieltag: 09.02.2014 9:00 Uhr

SV Dettingen Erms 3 - SC Steinlach 3: 4,5: 3,5; Rochade Metzingen 2 - SV Urach 3:5:3; SG KK Hohentübingen 4 - SW Münsingen 1:6,5:1,5;

Tabelle nach der 7.Runde

Tubono nuon un munuo					
Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP	
1	SG KK Hohentübingen 4	7	12	40.0	
2	Rochade Metzingen 2	7	12	36.0	
3	SW Münsingen 1	7	8	25.5	
4	SV Dettingen Erms 3	7	7	26.0	
5	SC Steinlach 3	7	3	24.5	
6	SV Urach 3	7	0	14.0	

Bezirk Alb-Schwarzwald

1. Vorsitzender: Dr. Axel Birkholz, Lachstr. 52, 78549 Spaichingen, Tel. 07424-9587415, E-Mail*); **2.Vorsitzender:** Georg Söllner, Hesselbergstr.23, 72336 Balingen, 07433-930136; Bezirkskassier: Gunter Kaufmann, Balingerstr.89, 78532 Tuttlingen, 07461-164824; Bezirksspielleiter: Klaus Fuß, Flandernstr.53, 72458 Albstadt, 0176-24322260; Stellv. Bezirksspielleiter: Thomas Schenk, Gammerdingerstr.37/1, 72379 Hechingen, 07471-702833; Bezirksjugendleiterin: Monika Hertkorn, Senefelderstr.26, 72336 Balingen, 07433-2799600; Kaderleiter: Daniel Müller, Auf dem Schildrain 60, 76532 Tuttlingen, 07461-9650835; Pressewart: Harry Pfriender, Beethovenstr.2, 78647 Trossingen, 07425-31174; Vorsitzender des Schiedsgerichts: Christian Kinkelin, Bahnhofstr.35, 78532 Tuttlingen, 07461-9115275; Stellv. Schiedsgericht: Edgar Eckwert, Oberndorfer Str.23, 78655 Dunningen, 07403-12277; Ref. für Mitgliederverwaltung: Holger Schröck, Osterbronnstr. 82, 70565 Stuttgart, Tel.: 0711 2737788, E-Mail*); Ref. Freizeit- und Breitensport: Georg Söllner, Hesselbergstr.23, 72336 Balingen, 07433-930136; Ref. für Damen und Senioren: Martin Renner, Kettelerstr.6, 72351 Geislingen, 07433-16920; Ref. für Ausbildung: Stefan Kuricini, Oberdorfstr.8, 72379 Hechingen; DWZ-Sachbearbeiter: Lukas Buschle, Schönenbergstraße 42, 78570 Mühlheim; Internet-Beauftragte: Christof Beuter, Göttelfinger Str.27, 72184 Eutingen im Gäu, Tel.07459-1607; KSL Zollern-Alb: Stopper Heinrich, Adalbert-Färber-Str.20, 72469 Meßstetten, 07579-1511; KSL Donau-Neckar: Harry Pfriender, Beethovenstr.2, 78647 Trossingen, 07425-31174; KSL Schwarzwald: Gerd Friedrich, Rosäckerstr.24, 78727 Oberndorf am Neckar-Aistaig, 07423-83157;

Einladung zur

Termin:

Bezirksblitzeinzelmeisterschaft 2013/2014

Liebe Schachfreunde des Schachbezirkes Alb-Schwarzwald, zur diesjährigen Bezirksblitzeinzelmeisterschaft möchte ich Euch recht herzlich einladen.

Austragungsort: Gossard-Gebäude

Bahnhofstr. 32 72406 Bisingen Sonntag, 16.03.2013

Beginn: 10.00 Uhr

Bedenkzeit: 5 Min. Bedenkzeit pro Spieler und Partie nach

FIDE-Blitzschachregeln

Modus: Jeder gegen jeden

Preise: Der Sieger erhält einen Pokal und die drei ersten erhalten

eine Urkunde.

Qualifikation: Die drei Erstplatzierten qualifizieren sich für die

Württembergische Blitz-Einzelmeisterschaft, die am 28.06.2014 im Schachbezirk Stuttgart statt-

finden wird

Teilnahmeberechtigung: qualifizierte Spieler siehe Anhang

Sollten nicht alle teilnahmeberechtigten Spieler teilnehmen, so können weitere anwesende Spieler ersatzweise nachrücken.

Bitte bei Nichtteilnahme rechtzeitig beim BSL abmelden, damit bisher nicht qualifizierte Spieler nachrücken können!

Mit freundlichen Schachgrüßen

Klaus Fuß Bezirksspielleiter

Landesliga Alb/Schwarzwald Runde 5; Spieltag: 18.01.2014 17:30 Uhr

SC Bisingen-Steinhofen 1 - SG Schramberg-Lauterbach 1:5 : 3

Hollstein, Fabian - Fichter, Fabian:0:1; Sauter, Stefan - Maier, Armin:0:1; Sauter, Paul - Braun, Rainer:1/2:1/2; Hapke, Ralf -Eschle, Hubert:1:0; Pfeffer, Rolf - Gaus, Frank:1/2:1/2; Ott, Frank -Wistuba, Martin:1:0; Lörch, Ulrich - Kaltenbach, Dominik:1:0; Hollstein, Günter - Kaltenbach, Volker:1:0;

SV Trossingen 1 - SG Turm Albstadt 1: 3,5: 4,5

Rothfuß, Oliver - Jovalekic, Oliver:0:1; Pfriender, Harry -Liebhart, Marcel: 1/2:1/2; Birkholz, Axel - Fuß, Klaus: -: +; Vogler, Armin - Jovalekic, Aleksandar:1:0; Messner, Werner - Günther, Christian:0:1; Petroschka, Bernd - Schönegg, Rolf:0:1; Welte, Martin - Brenner, Frank:1:0; Haas, Walter - Ehrlich, Benjamin:1:0;



SK Horb 1 - SR Heuberg-Gosheim 1:3,5:4,5

Schroth, Georg - Speck, Andreas:1/2:1/2; Britsch, Dennis - Narr, Matthias:1:0; Melzer, Marcel - Weber, Lothar:0:1; Beuter, Christof - Stehle, Ottmar:0:1; Steiglechner, Julius - Hengstler, Georg:0:1; Seyrich, Jonathan - Narr, Franz:1:0; Buhlmann, Werner - Mayer, Eduard:1/2:1/2; Melzer, Reinhold - Hermle, Manfred:1/2:1/2;

SR Spaichingen 1 - SF Dornstetten-Pfalzgrafenweiler 1:3:5 Teutsch, Michael - Arnold, Max:1/2:1/2; Zepf, Axel - Schuler, Marc:½:½; Grimm, Richard - Föll, Thomas:1:0; Röttinger, Eugen - Klaiß, Thomas:0:1; Eckhardt, Siegfried - Frei, Peter:1:0; Ringwald, Thomas - Mannheimer, Hans-Martin:0:1; Karg, Oliver Blum, Ferdinand:0:1; Kemmler, Christoph - Jetter, Karlheinz:0:1;

SC Rangendingen 1 - SG Donautal Tuttlingen 1:4,5:3,5

Gorgs, Alfred - Günter, Alexander:1:0; Schwenk, Andreas -Buschle, Lukas:½:½; Huber, Martin - Paul, Steffen:1:0; Baumann, Frank - Kinkelin, Christian:1/2:1/2; Lipp, Hans-Peter -Kaufmann, Gunther:½:½; Muysers, Hendrik - Hahn, Andreas:0:1; Birkle, Josef - Bengsch, Norbert:1/2:1/2; Stockburger, Stefan - Riewe, Jürgen:1/2:1/2;

Tabelle nach der 5.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SF Dornstetten-Pfalzgrafenweiler 1	5	10	27.0
2	SR Spaichingen 1	5	7	21.0
3	SC Bisingen-Steinhofen 1	5	7	20.0
4	SC Rangendingen 1	5	5	21.5
5	SG Turm Albstadt 1	5	5	18.5
6	SV Trossingen 1	5	4	20.0
7	SR Heuberg-Gosheim 1	5	4	18.0
8	SG Schramberg-Lauterbach 1	5	3	19.5
9	SG Donautal Tuttlingen 1	5	3	18.5
10	SK Horb 1	5	2	16.0

Bezirksliga Alb/Schwarzwald

Runde 5; Spieltag: 11.01.2014 17:30 Uhr

SC Hechingen 1 - SV Balingen 3 : 2,5 : 5,5; SG Donautal Tuttlingen 2 - SC Bisingen-Steinhofen 2:2:6; SC Oberndorf 1 -SV Balingen 2:3,5:4,5; SV Rottweil 1 - SC Nusplingen 1:4,5: 3,5; SV Stockenhausen-Frommern 1 - SV Winterlingen 1:4:4;

Runde 6; Spieltag: 08.02.2014 17:30 Uhr

SV Balingen 3 - SV Winterlingen 1 : 5 : 3; SC Nusplingen 1 - SV Stockenhausen-Frommern 1: 4,5: 3,5; SV Balingen 2 - SV Rottweil 1: 4,5: 3,5; SC Bisingen-Steinhofen 2 - SC Oberndorf 1:3:5; SC Hechingen 1 - SG Donautal Tuttlingen 2:2,5:5,5;

Tabelle nach der 6 Runde

Tabelle Hach der G.Runde					
Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP	
1	SV Balingen 2	6	10	26.0	
2	SV Rottweil 1	6	9	28.5	
3	SC Nusplingen 1	6	8	25.0	
4	SV Balingen 3	6	6	24.5	
4	SC Oberndorf 1	6	6	24.5	
6	SC Hechingen 1	6	6	23.0	
7	SV Winterlingen 1	6	5	26.5	
8	SC Bisingen-Steinhofen 2	6	4	23.5	
9	SV Stockenhausen-Frommern 1	6	4	21.5	
10	SG Donautal Tuttlingen 2	6	2	17.0	

Kreisklasse Alb/Schwarzwald

Runde 4; Spieltag: 11.01.2014 17:30 Uhr

SF Burladingen 1 - SC Heinstetten 1:3,5:4,5; SF Dornstetten-Pfalzgrafenweiler 2 - SG Donautal Tuttlingen 3:4:4; SC Rangendingen 2 - SF Geislingen 1:3,5:4,5; SR Spaichingen 2 -SV Schömberg 1:4:4; SV Trossingen 2 - SK Horb 2:3,5:4,5;

Runde 5; Spieltag: 08.02.2014 17:30 Uhr

SK Horb 2 - SF Burladingen 1:4:4; SV Schömberg 1 - SV Trossingen 2:6,5:1,5; SF Geislingen 1 - SR Spaichingen 2:5:

3; SG Donautal Tuttlingen 3 - SC Rangendingen 2 : 5 : 3; SC Heinstetten 1 - SF Dornstetten-Pfalzgrafenweiler 2:3,5:4,5;

Tabelle nach der 5.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SV Schömberg 1	5	7	23.5
2	SC Heinstetten 1	5	7	21.0
3	SK Horb 2	5	6	21.0
4	SF Geislingen 1	5	6	20.0
5	SG Donautal Tuttlingen 3	5	5	21.0
6	SF Burladingen 1	5	5	20.5
7	SC Rangendingen 2	5	4	19.0
8	SR Spaichingen 2	5	4	18.5
9	SF Dornstetten-Pfalzgrafenweiler 2	5	3	18.0
10	SV Trossingen 2	5	3	17.5

A-Klasse AS Nord

Runde 6; Spieltag: 15.02.2014 17:30 Uhr

SV Balingen 5 - SV Winterlingen 2 : 5,5 : 2,5; SC Klosterreichenbach 1 - SV Stockenhausen-Frommern 2:5,5: 2,5; SG Turm Albstadt 2 - SV Rottweil 2 : 3,5 : 4,5; SF Geislingen 2 - SG Dotternhausen 1:4:4;

Tabelle nach der 6.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SV Rottweil 2	6	11	28.0
2	SG Dotternhausen 1	6	10	30.5
3	SV Stockenhausen-Frommern 2	5	6	22.0
4	SG Turm Albstadt 2	5	5	20.0
5	SV Balingen 5	6	4	22.5
6	SC Klosterreichenbach 1	5	4	19.5
7	SF Geislingen 2	5	4	19.0
8	SC Bisingen-Steinhofen 3	5	3	18.5
9	SV Winterlingen 2	5	1	12.0

A-Klasse AS Süd

Runde 5; Spieltag: 18.01.2014 17:30 Uhr

SR Heuberg-Gosheim 2 - SG Donautal Tuttlingen 4:6,5:1,5; SR Spaichingen 4 - SV KJ Schwenningen 1: 3,5: 3,5; SR Spaichingen 3 - SC Möhringen 1 : 3 : 5; SG Schramberg-Lauterbach 2 - SV Balingen 4 : 1 : 7;

Runde 6; Spieltag: 15.02.2014 17:30 Uhr

SC Möhringen 1 - SG Schramberg-Lauterbach 2:7:1; SV KJ Schwenningen 1 - SR Spaichingen 3 : 6 : 2; SG Donautal Tuttlingen 4 - SR Spaichingen 4 : 4,5 : 3,5; SC Nusplingen 2 - SR Heuberg-Gosheim 2:4:4;

Tabelle nach der 6.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Möhringen 1	6	12	36.0
2	SV Balingen 4	5	10	31.5
3	SR Heuberg-Gosheim 2	6	6	27.0
4	SV KJ Schwenningen 1	5	6	24.0
5	SG Donautal Tuttlingen 4	5	6	18.5
6	SR Spaichingen 3	5	4	21.5
7	SR Spaichingen 4	6	2	13.5
8	SG Schramberg-Lauterbach 2	5	1	10.0
9	SC Nusplingen 2	5	1	8.0

B-Klasse AS Nord

Runde 4; Spieltag: 01.02.2014 17:30 Uhr

SF Dornstetten-Pfalzgrafenweiler 3 - SC Hechingen 2:4:2; SV Balingen 8 - SF Geislingen 3 : 2 : 4; SF Dornstetten-Pfalzgrafenweiler 4 - SV Stockenhausen-Frommern 3:2:4; SV Balingen 6 - SK Horb 3: 4,5: 1,5;

Runde 5; Spieltag: 15.02.2014 17:30 Uhr

SK Horb 3 - SF Dornstetten-Pfalzgrafenweiler 3 : 3 : 3; SV Stockenhausen-Frommern 3 - SV Balingen 6 : 4,5 : 1,5; SF Geislingen 3 - SF Dornstetten-Pfalzgrafenweiler 4 : 3 : 3; SC Hechingen 2 - SV Balingen 8:2:4;







Tabelle nach der 5.Runde

PI.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SV Stockenhausen-Frommern 3	5	10	20.0
2	SV Balingen 6	5	7	18.5
3	SF Geislingen 3	5	7	16.5
4	SV Balingen 8	5	5	16.0
5	SF Dornstetten-Pfalzgrafenweiler 3	5	4	14.5
6	SK Horb 3	5	3	12.0
7	SC Hechingen 2	5	2	13.0
8	SF Dornstetten-Pfalzgrafenweiler 4	5	2	9.5

B-Klasse AS Süd

Runde 4; Spieltag: 01.02.2014 17:30 Uhr

SR Heuberg-Gosheim 3 - SC Heinstetten 2:0,5:5,5; SV Rottweil 3 - SV Balingen 7: 4,5: 1,5; SV Trossingen 3 - SV Balingen 9:2:4; SG Dotternhausen 2 - SC Rangendingen 3: 5,5:0,5;

Runde 5; Spieltag: 15.02.2014 17:30 Uhr

SV Balingen 9 - SG Dotternhausen 2 : 0 : 6; SV Balingen 7 - SV Trossingen 3:1:5; SC Heinstetten 2 - SV Rottweil 3:1,5:4,5;

Tabelle nach der 5.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SG Dotternhausen 2	5	9	25.5
2	SV Rottweil 3	5	8	17.5
3	SC Heinstetten 2	5	7	19.5
4	SV Trossingen 3	5	7	18.0
5	SV Balingen 7	5	4	13.0
6	SV Balingen 9	5	3	10.0
7	SC Rangendingen 3	4	0	6.0
8	SR Heuberg-Gosheim 3	4	0	3.5

Bezirk Oberschwaben

Bezirksleiter, DWZ-Referent, Referent für Mitgliederverwaltung: Werner Dangelmayer, Friedrich-Adler-Str. 5, 88471 Laupheim, Tel.: 07392-9672504, E-Mail*); stellv. Bezirksleiter: Norbert Kelemen, Hintere Gasse 15, 73340 Amstetten, 07336-8482, Fax: 07336-920121, E-Mail*); Schriftführer: Xaver Fichtl, Holdereggenstr. 40, 88131 Lindau, 08382-23638, Mail: fichtl-lindau@t-online.de: Schatzmeister: Matthias Frank, Bregenzerstr. 21. 89079 Ulm, 0731 9387185, E-Mail*); Bezirksspielleiter: Thomas Hartmann, Lehrer Str. 11, 89081 Ulm, 0731-1436772, E-Mail*); Spielleiter Bezirk Nord: Staffelleiter, Reinhard Nuber, Alpenstr. 20, 89075 Ulm, 0731-67008, E-Mail*); Spielleiter Bezirk Süd: Marina Heil, Frisonistr. 4, 88250 Weingarten, 0751-5576757, E-Mail*); Webmaster: Frank Oberndörfer, Bauernjörgstraße 11, 88289 Waldburg, 07529 431336, E-Mail*); Bezirksjugendleiter: Marc Kreuzahler, Graf-Zeppelin-Str. 13, 88074 Meckenbeuren, 07542 21577, E-Mail*); Senioren-Ref.: Tilo Balzer, Kaltenbergerstr. 99, 88069 Tettnang, 07542-4545, E-Mail*); Ausbildungs-Ref.: unbesetzt Frauen-Ref.: Ute Jusciak, Bazienstraße 18, 88131 Lindau, 08382 942043, E-Mail*); Schulschach-Ref.: unbesetzt 1. Vorsitzender Schiedsgericht: Albrecht Weidel, Gespinstmarkt 33, 88212 Ravensburg, 0751 23382, E-Mail*); 2.Vorsitzender Schiedsgerich: Falco Nogatz, Römerstr. 17 A, 89077 Ulm, 0152 02746928, E-Mail*); Kassenprüfer: Fritz Gatzke, Hermann-Köhl-Str. 25, 89231 Neu-Ulm, 0731 9807677, E-Mail*); Kassenprüfer: Hans Vöhringer, Kapuzinerweg 12, 89150 Laichingen, 07333 7228, E-Mail*); Konto: Volksbank Ulm-Biberach, Kto-Nr. 171076001, (BLZ 630 901 00)

(E-Mail*=vorname.nachname@svw.info)

Spannendes Pokalfinale in Vöhringen

In den Räumen der SF Vöhringen trafen sich am 09.02. die letzten vier im Wettbewerb verbliebenden Mannschaften um den auszuspielen. Die Pokal-Mannschaftsmeister unterlagen im ersten Halbfinale 0,5:3,5 dem SC Weiler im Allgäu, das andere Halbfinale gewann der TSV Langenau gegen den SK Markdorf mit 3:1.

Brett	SF Vöhringen	SC Weiler	
1	Renner	Hasenohr	0:1
2	Lell	Srba	0:1
3	Prem	Wunder, N.	0,5:0,5
4	Schleiffer	Wunder, F.	0:1
			0,5:3,5

Brett	TSV Langenau	SK Markdorf	
1	Birzele	Knödler	0:1
2	Hörsch,F.	Schröder	1:0
3	Stork	Jurisic	1:0
4	Lachmayer	Oestreicher	1:0
	•		3.1



Die Finalisten

In den Finalpartien stellten die Langenauer Manfred Grosse und Manfred Lachmayer die Brüder Niklas und Fabian Wunder vor Probleme, so dass diese einen Großteil ihrer Bedenkzeit aufwenden müssten. Fabian Wunder kam bei einem Schlagabtausch in materiellen Vorteil und konnte trotz Zeitnot seine Partie klar gewinnen. Die Partie zwischen dem Langenauer Simon Stork und Milan Srba aus Weiler war immer materiell ausgeglichen und mündete in ein remisverdächtiges Doppelturmendspiel, in dem Milan Srba die bessere Bauernstruktur hatte. Langsam aber sicher baute dieser seinen Vorteil weiter aus und brachte Weiler mit 2:0 in Führung. In den beiden anderen Partien hatte die Spieler aus Weiler jeweils eine Qualität weniger. Während Benedict Hasenohr dafür einen starken Königsangriff hatte, hatte Niklas Wunder zwei Mehrbauern. Als der Angriff von Benedict Hasenohr durchschlug, war der Mannschaftskampf entschieden, daher wurde schnell in der letzten noch laufenden Partie ein Remis vereinbart.



(v.l.n.r.) hinten: Benedict Hasenohr, Milan Srba, Mannschaftführer Mirko Staresina, vorn: Fabian Wunder, Niklas Wunder

Damit ist der SC Weiler neuer Pokal-Mannschaftsmeister des Schachbezirk Oberschwaben. In den vier Wettkämpfen verloren die Allgäuer keine Partie und gaben nur vier Remis ab. Die Mannschaft vom TSV Langenau warf auf dem Weg ins Finale



mit Weiße Dame Ulm, TG Biberach und SK Markdorf alle drei oberschwäbischen Verbandsligisten aus dem Wettbewerb. Auch das Finale war keine so eindeutige Angelegenheit, wie das Endergebnis vermuten lässt.

Brett	SC Weiler	TSV Langenau	
1	Hasenohr	Birzele	1:0
2	Srba	Stork	1:0
3	Wunder, N.	Grosse	0,5:0,5
4	Wunder, F.	Lachmayer	1:0
			3,5:0,5

Birzele, Albrecht - Hasenohr, Benedict, 08.02.2014

1.e4 e6 2.b3 d5 3.Lb2 dxe4 4.Sc3 f5 5.f3 Ld6 6.g3 exf3 7.Sxf3 Sf6 8.Lc4 0-0 9.De2 De7 10.0-0-0 Sc6 11.The1 Te8 12.Sb5 Kh8 13.Sbd4 Sxd4 14.Sxd4 e5 15.Sf3 e4 16.Sg5 h6 17.Sf7+ Kh7 18.Sxd6 cxd6 19.Df2 a6 20.Db6 Sd7 21.Df2 Se5 22.Lf1 Ld7 23.Kb1 Tac8 24.Lh3 Dg5 25.Db6 Sf3 26.Te2 Lb5 27.Tf2 Txc2 28.Kxc2 Ld3+ 29.Kc1 Tc8+ 30.Lc3 Txc3+ 31.Kb2 Tc2+ 32.Ka3 Df6 33.Tb1 Tc6 34.Dxb7 Tc5 35.b4 Tb5 36.Dxa6 Dd4 37.Dc8 Da7+ 38.Kb3 Lxb1 39.Lxf5+ Txf5 40.Dxf5+ g6 41.Df6 Dxa2+ 0 - 1

Ausschreibung der

Bezirks-Blitz-Einzelmeisterschaft 2014

Wann: Samstag, 05. April 2014

89275 Elchingen, Am Inselweg 31, Wo:

Mehrzweckhalle Thalfingen

Beginn: 1. Runde pünktlich um 10.30 Uhr

Modus: Bis 20 Teilnehmer Rundenturnier, bei mehr als

20 Teilnehmern

15 Runden CH-System. von 10.00 Uhr bis 10.20 Uhr

Anmeldung: 5 Minuten pro Spieler, FIDE-Blitzregeln Bedenkzeit:

erhält Wanderpokal Sieger:

Qualifikation: Die ersten 3 Plätze qualifizieren sich für die

> Württembergische Blitz-Einzel- Meisterschaft 2014 (28.06.2014 im Bezirk Stuttgart; Ort noch

nicht bekannt).

SV Thalfingen Ausrichter:

Getränke und kostengünstige Verpflegung werden im Spiellokal angeboten, es ist eine einstündige Mittagspause geplant.

Teilnahmeberechtigt sind alle als aktiv gemeldeten Mitglieder der Vereine des Schachbezirks Oberschwaben.

Voranmeldungen und Rückfragen werden erbeten per Email an Uwe Naafs unter uwenaafs@yahoo.de, Tel. 0731-263359 bzw. 0160-6327750 oder an schach@svthalfingen.de.

Der SV Thalfingen freut sich auf die Teilnahme vieler Spieler.

Landesliga Oberschwaben Runde 5; Spieltag: 26.01.2014 9:00 Uhr

SC Tettnang 1 - SF Mengen 1 : 4,5 : 3,5

Längl, Jürgen - Baur, Frank:0:1; Oberndörfer, Frank - Härle, Rudolf:½:½; Benkö, Florian - Wiebusch, Marc:½:½; Krämer, Markus - Wernard, Dieter:1:0; Kreuzahler, Marc - Schuler, Dominik:1/2:1/2; Kaiser, Marius - Leser, Alfred:1:0; Sterk, Jonas -Fasshauer, Heinrich: 1/2:1/2; Mirl, Helmut - Meger, Wilfried: 1/2:1/2;

TSV Langenau 2 - SC Weiler im Allgäu 1: 1,5: 6,5

Erler, Thomas - Hasenohr, Benedict:0:1; Hörsch, Florian -Soural, Jan:0:1; Stork, Simon - Srba, Milan:1:0; Lachmayer, Manfred - Hosticka, Frantisek:0:1; Wagner, Reiner - Wagner, Manfred:0:1; Grosse, Manfred - Wunder, Fabian:0:1; Zur, Heinrich - Pfanner, Tobias:½:½; Lutz, Robin - Sutter, Erhard:0:1;

SV Friedrichshafen 1 - TG Biberach 2:3,5:4,5

Heilinger, Dietmar - Hoops, Christian:1/2:1/2; Russ, Dietmar-Holger - Vetter, Robert:1:0; Zeller, Roman - Zessin, Frank:0:1; Schnorrberger, Reiner - Haberbosch, Herbert:1:0; Kalker, Peter -Rothmund, Joachim: 1/2:1/2; Dangelmayer, Frank - Sander, Lucia:0:1; Nold, Markus - Heiler, Karl:0:1; Strehlau, Helmut -Winter, Richard:1/2:1/2;

TSV Langenau 1 - SC Weiße Dame Ulm 2:5:3

Schlais, Harald - Schwab, Matthias:0:1; Hörsch, Heiner -Hartmann, Thomas:½:½; Herz, Thomas - Bitter, Frank:1:0; Birzele, Albrecht - Sturm, Bernhard:1:0; Beck, Rudolf - Veit, Walter:0:1; Geutner, Steffen - Baur, Norbert:1/2:1/2; Gerstberger, Walter - Lepschi, Albert:1:0; Mose, Goswin - Kelemen, Alexander:1:0;

Post-SV Ulm 2 - SF Ravensburg 1:3,5:4,5

Habel, Christof - Reimche, Vadim:1:0; Over, Klaus -Barthelmann, Benno:0:1; Schallenmüller, Wolf-Ulrich - Ringelsiep, Jochen:0:1; Tjo, Valeri - Lippmann, Hans-Georg:1:0; Kucinski, Igor - Schotten, Karl: 1/2: 1/2; Schmidt, Waldemar - Vetter, Berthold:0:1; Stefaniuc, Alexander - Özdemir, Murat:0:1; Fix, Gerald - Kaupp, Stefan:1:0;

Runde 6; Spieltag: 16.02.2014 9:00 Uhr

SF Mengen 1 - Post-SV Ulm 2:4:4

Baur, Frank - Habel, Christof:1:0; Härle, Rudolf - Over, Klaus:0:1; Wiebusch, Marc - Vengring, Antal:1/2:1/2; Wernard, Dieter - Schallenmüller, Wolf-Ulrich:1:0; Schuler, Dominik - Tjo, Valeri:½:½; Leser, Alfred - Kucinski, Igor:0:1; Fasshauer, Heinrich - Stefaniuc, Alexander:0:1; Baur, Volker - Herrschaft, Michael:1:0:

SF Ravensburg 1 - TSV Langenau 1:1,5:6,5

Reimche, Vadim - Schlais, Harald:0:1; Barthelmann, Benno -Wutzke, Roland:0:1; Ringelsiep, Jochen - Hörsch, Heiner:0:1; Abt, Andreas - Herz, Thomas:1/2:1/2; Lippmann, Hans-Georg -Birzele, Albrecht:0:1; Dikich, Andreas - Beck, Rudolf:0:1; Schotten, Karl - Gerstberger, Walter:1/2:1/2; Lewandowski, Tadeus - Stork, Simon:1/2:1/2;

SC Weiße Dame Ulm 2 - SV Friedrichshafen 1:6:2

Veit, Walter - Heilinger, Dietmar:0:1; Bühler, Jürgen - Zeller, Roman:1:0; Baur, Norbert - Schnorrberger, Reiner:1:0; Lepschi, Albert - Kalker, Peter: 1/2: 1/2; Schmid, Franz - Dangelmayer, Frank:1/2:1/2; Sieber, Heiko - Nold, Markus:1:0; Nogatz, Falco -Strehlau, Helmut:1:0; Hoffart, Alexander - Kiefer, Markus:1:0;

TG Biberach 2 - TSV Langenau 2:5:3

Hoops, Christian - Schneider, Bruno: 1/2: 1/2; Vetter, Robert - Erler, Thomas:½:½; Zessin, Frank - Hörsch, Florian:1:0; Haberbosch, Herbert - Mose, Goswin:0:1; Rothmund, Joachim - Lachmayer, Manfred:1/2:1/2; Sander, Lucia - Wagner, Reiner:1:0; Heiler, Karl -Neef, Wilfried:1:0; Matuschek, Nicolai - Lutz, Robin:1/2:1/2;

SC Weiler im Allgäu 1 - SC Tettnang 1: 6,5: 1,5

Hasenohr, Benedict - Längl, Jürgen:1:0; Srba, Milan -Oberndörfer, Frank:1:0; Hosticka, Frantisek - Benkö, Florian:1:0; Wunder, Niklas - Krämer, Markus:1:0; Wagner, Manfred -Kreuzahler, Marc:1:0; Wunder, Fabian - Kaiser, Marius:0:1; Pfanner, Tobias - Sterk, Jonas:1/2:1/2; Sutter, Erhard - Mirl, Helmut:1:0;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	TSV Langenau 1	6	12	32.0
2	SC Weiler im Allgäu 1	6	9	32.5
3	SC Weiße Dame Ulm 2	6	7	25.5
4	Post-SV Ulm 2	6	5	24.0
5	TSV Langenau 2	6	5	22.0
6	SF Mengen 1	6	5	22.0
7	SF Ravensburg 1	6	5	20.5
8	SV Friedrichshafen 1	6	4	21.5
9	TG Biberach 2	6	4	20.5
10	SC Tettnang 1	6	4	19.5



Viererpokal Oberschwaben

Runde 3; Spieltag: 08.02.2014 10:00 Uhr

SF Vöhringen 1 - SC Weiler im Allgäu 1 : 0,5 : 3,5; TSV Langenau 1 - SK Markdorf 1 : 3 : 1;

Runde 4; Spieltag: 08.02.2014 15:00 Uhr

SC Weiler im Allgäu 1 - TSV Langenau 1:3,5:0,5;

Bezirksliga OS Nord

Runde 5; Spieltag: 12.01.2014 9:00 Uhr

SV Jedesheim 2 - SC Obersulmetingen 1 : 4 : 4; SC Laupheim 1 - SC Weiße Dame Ulm 4 : 5 : 3; TSV Laichingen 1 - SC Weiße Dame Ulm 3 : 1,5 : 6,5; SF Blaustein 1 - TSV Neu-Ulm 1 : 5 : 3;

Runde 6; Spieltag: 02.02.2014 9:00 Uhr

TSV Neu-Ulm 1 - TSV Laichingen 1 : 5,5 : 2,5; SC Weiße Dame Ulm 3 - SC Laupheim 1 : 5,5 : 2,5; SC Weiße Dame Ulm 4 - SV Jedesheim 2 : 3 : 5; SC Obersulmetingen 1 - SF Vöhringen 1 : 4,5 : 2,5;

Tabelle nach der 6.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Weiße Dame Ulm 3	5	10	30.0
2	SC Obersulmetingen 1	6	9	29.0
3	SV Jedesheim 2	5	8	24.5
4	SF Vöhringen 1	5	6	22.0
5	SF Blaustein 1	5	6	18.5
6	TSV Laichingen 1	6	3	19.5
7	TSV Neu-Ulm 1	5	2	17.5
8	SC Weiße Dame Ulm 4	6	2	17.0
9	SC Laupheim 1	5	2	13.0

Kreis Nord

Kreisliga OS Nord

Runde 4; Spieltag: 19.01.2014 9:00 Uhr

SV Jedesheim 3 - TSV Berghülen 1 : 3,5 : 4,5; TSG Ehingen 1 - SC Obersulmetingen 2 : 4 : 4; TSV Langenau 3 - SV Thalfingen 1 : 5 : 3; TG Biberach 3 - SV Steinhausen 1 : 6 : 2;

Runde 5; Spieltag: 09.02.2014 9:00 Uhr

TSV Berghülen 1 - TG Biberach 3: 4,5: 3,5; SV Steinhausen 1 - TSV Langenau 3: 5: 3; SV Thalfingen 1 - TSG Ehingen 1: 1,5: 6,5; SC Obersulmetingen 2 - SV Jedesheim 3: 5,5: 2,5;

Tabelle nach der 5.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	TSV Langenau 3	5	6	23.0
2	SV Jedesheim 3	5	6	19.5
3	TSG Ehingen 1	5	5	21.5
3	TG Biberach 3	5	5	21.5
5	TSV Berghülen 1	5	5	20.0
5	SC Obersulmetingen 2	5	5	20.0
7	SV Thalfingen 1	5	5	19.0
8	SV Steinhausen 1	5	3	15.5

A-Klasse OS-Nord

Runde 5; Spieltag: 19.01.2014 9:00 Uhr

SF Riedlingen 1 - SC Laupheim 2 : 3 : 5; TV Wiblingen 1 - SC Obersulmetingen 3 : 6,5 : 1,5; SC Weiße Dame Ulm 5 - TSV Berghülen 2 : 3,5 : 4,5; SV Jedesheim 4 - SC Laupheim 3 : 5 : 3;

Tabelle nach der 5.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Laupheim 2	5	10	30.5
2	SV Jedesheim 4	5	8	21.5
3	SF Riedlingen 1	5	6	22.5
4	SC Weiße Dame Ulm 5	5	5	22.5
5	TSV Berghülen 2	5	4	20.0
6	SC Laupheim 3	5	4	17.0
7	TV Wiblingen 1	5	3	17.5
8	SC Obersulmetingen 3	5	0	8.5

B-Klasse OS-Nord

Runde 5; Spieltag: 09.02.2014 9:00 Uhr

TSV Seissen 1 - SC Weiße Dame Ulm 6:5:3; TSV Berghülen 3 - SV Jedesheim 5:4:4; TSV Reute 1 - SF Vöhringen 2:4:4;

Tabelle nach der 5.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Weiße Dame Ulm 6	5	6	20.0
2	SF Vöhringen 2	4	5	20.0
3	TSV Reute 1	5	4	17.5
4	TSV Seissen 1	4	4	16.0
5	TSV Berghülen 3	4	4	15.5
6	TSV Laichingen 2	4	4	15.0
7	SV Jedesheim 5	4	3	15.0

C-Klasse OS Nord

Runde 4; Spieltag: 26.01.2014 9:00 Uhr

SC Obersulmetingen 4 - SF Riedlingen 2: 1,5: 4,5; TSV Neu-Ulm 2 - TSG Ehingen 2: 3,5: 2,5; SV Thalfingen 2 - TSV Berghülen 4: 5,5: 0,5;

Runde 5; Spieltag: 16.02.2014 9:00 Uhr

TSV Berghülen 4 - TSV Neu-Ulm 2 : 2,5 : 3,5; TSG Ehingen 2 - SC Obersulmetingen 4 : 3 : 3; SF Riedlingen 2 - TSV Westerstetten 1 : 3 : 3:

Tabelle nach der 5.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	TSV Neu-Ulm 2	5	10	20.0
2	SF Riedlingen 2	5	6	16.5
3	SV Thalfingen 2	4	6	16.5
4	TSV Westerstetten 1	4	3	11.0
5	TSG Ehingen 2	4	2	10.5
6	TSV Berghülen 4	4	2	9.0
7	SC Obersulmetingen 4	4	1	6.5

E-Klasse OS Nord Staffel 1

Runde 4; Spieltag: 09.02.2014 10:00 Uhr

SF Riedlingen 4 - TSV Neu-Ulm 3 : 1 : 3; SF Riedlingen 3 - SF Ertingen 3 : 2 : 2; SV Thalfingen 3 - SF Ertingen 4 : 4 : 0;

Tabelle nach der 4.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	TSV Neu-Ulm 3	4	8	14.0
2	SF Riedlingen 3	4	6	9.0
3	SF Ertingen 3	4	5	8.0
4	SV Thalfingen 3	4	4	9.0
5	SF Riedlingen 4	4	1	5.0
6	SF Ertingen 4	4	0	2.0

E-Klasse OS Nord Staffel 2

Runde 4; Spieltag: 16.02.2014 10:00 Uhr

SC Weiße Dame Ulm 7 - SF Vöhringen 3 : 1 : 3; TSV Laichingen 3 - TV Wiblingen 2 : 4 : 0;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Weiße Dame Ulm 7	4	5	9.5
2	SF Vöhringen 3	3	5	7.5
3	SV Jedesheim 6	3	4	6.0
4	TSV Laichingen 3	3	2	6.0
5	TV Wiblingen 2	3	0	2.0
6	SC Laupheim 4	0	0	0.0

Kreis Süd

Bezirksliga OS Süd

Runde 4; Spieltag: 12.01.2014 9:00 Uhr

SF Mengen 2 - SC Wangen 1 : 4,5 : 3,5; SC Lindau 1 - SC Tettnang 2 : 7 : 1; SK Leutkirch 1 - SV Weingarten 1 : 5,5 : 2,5; SF Wetzisreute 1 - SV Friedrichshafen 2 : 6 : 2;







Runde 5; Spieltag: 02.02.2014 9:00 Uhr

SC Wangen 1 - SF Wetzisreute 1 : 3 : 5; SV Friedrichshafen 2 - SK Leutkirch 1 : 3 : 5; SV Weingarten 1 - SC Lindau 1 : 0,5 : 7,5; SC Tettnang 2 - SF Mengen 2 : 3 : 5;

Tabelle nach der 5.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Lindau 1	5	10	33.5
2	SF Wetzisreute 1	5	10	28.5
3	SK Leutkirch 1	5	8	25.5
4	SV Friedrichshafen 2	5	5	18.5
5	SF Mengen 2	5	4	13.0
6	SV Weingarten 1	5	2	14.0
7	SC Wangen 1	5	1	15.5
8	SC Tettnang 2	5	0	11.5

Kreisliga OS Süd

Runde 4; Spieltag: 19.01.2014 9:00 Uhr

SV Weingarten 2 - SC Lindau 2: 1,5: 6,5; SV Friedrichshafen 3 - SF Wetzisreute 2: 6,5: 1,5; SF Ravensburg 2 - SK Markdorf 2: 6,5: 1,5;

Runde 5; Spieltag: 09.02.2014 9:00 Uhr

SC Lindau 2 - SF Ravensburg 2 : 6 : 2; SC Weiler im Allgäu 2 - SV Friedrichshafen 3 : 2,5 : 5,5; SF Wetzisreute 2 - SV Weingarten 2 : 4 : 4;

Tabelle nach der 5.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Lindau 2	5	9	27.0
2	SV Friedrichshafen 3	4	7	22.0
3	SF Ravensburg 2	5	4	19.0
4	SK Markdorf 2	4	4	16.0
5	SV Weingarten 2	4	3	12.5
6	SC Weiler im Allgäu 2	4	2	11.5
7	SF Wetzisreute 2	4	1	12.0
8	SC Bad Saulgau 1	0	0	0.0

A-Klasse OS Süd

Runde 4; Spieltag: 26.01.2014 9:00 Uhr

SC Bad Schussenried 1 - SC Wangen 2:5,5:0,5; SC Tettnang 3 - SC Lindau 3:0:6; SF Ertingen 1 - SK Lindenberg 1:2,5:3,5; SF Mengen 3 - SK Markdorf 3:4,5:1,5;

Runde 5; Spieltag: 16.02.2014 9:00 Uhr

SC Wangen 2 - SF Mengen 3 : 2 : 4; SK Markdorf 3 - SF Ertingen 1 : 2,5 : 3,5; SK Lindenberg 1 - SC Tettnang 3 : 3 : 3; SC Lindau 3 - SC Bad Schussenried 1 : 4 : 2;

Tabelle nach der 5.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SC Lindau 3	5	10	24.5
2	SC Bad Schussenried 1	5	8	22.5
3	SK Lindenberg 1	5	8	17.5
4	SC Wangen 2	5	4	13.0
5	SF Mengen 3	5	4	12.0
6	SF Ertingen 1	5	4	11.5
7	SC Tettnang 3	5	2	9.5
8	SK Markdorf 3	5	0	9.5

B-Klasse OS Süd

Runde 4; Spieltag: 19.01.2014 9:00 Uhr

SF Ertingen 2 - SK Leutkirch 2:0,5:5,5; SF Wetzisreute 3 - SV Weingarten 3:3,5:2,5;

Tabelle nach der 4.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SF Wetzisreute 3	4	8	16.5
2	SK Leutkirch 2	4	4	14.5
3	SV Weingarten 3	4	4	13.0
4	SF Ertingen 2	4	0	4.0

Bezirk Ostalb

Bezirksvorsitzender: Alexander Ziegler, Birkenstraße 1, 73565 Spraitbach, Tel.: 0171-7906524, E-Mail*); Bezirksspielleiter: Martin Egle, Sauerbruchstrasse 19, 73432 Unterkochen, Tel.: 07361-89326 od. 0176-22130324, E-Mail*); Bezirksturnierleiter, DWZ-Beauftragter: Dietmar Siegert, Schlehenweg 11, 89555 Steinheim, Tel. 07329-5691, E-Mail*); Ref. für Mitgliederverwaltung: Werner Dangelmayer, Friedrich-Adler-Str. 5, 88471 Laupheim, Tel.: 07392-9672504, E-Mail*); Schatzmeister: Alexander Adler, Mühlstr. 24, 73630 Remshalden, Tel.: 07151-1693888, E-Mail*); Schriftführer: Thomas Häußler, Schlenhalde 16, 89537 Giengen, Tel.: 07322-6662, E-Mail*); 1. Vorsitzender Schiedsgericht: Klaus Abele, Silcherstr. 75, 73614 Schorndorf, Tel.: 07181-2086157, E-Mail*); Breitensport-Referent: Roland Mayer, Gartenstr. 12, 89168 Niederstotzingen, 07325-919315, E-Mail*); Stützpunktleiter: Ulrich Kinzler, An der Schießmauer 45, 89359 Kötz, Tel.: 08221-2068236, Mob.: 0172-7564499, E-Mail*); 1. Jugend-Referent: Rainer Geißinger, Sperberweg 64, 73434 Aalen, Tel.: 07361-44860, E-Mail*); Jugendsprecher: Kevin Walter, Hohe Wart Str. 7, 89542 Herbrechtingen, Tel.: 0171-5416601;

Kreisvorsitzende:

Schachkreis Gmünd: Alexander Ziegler: info@evolution-events.net; Schachkreis Aalen: Dietmar Beier, E-Mail*); Schachkreis HDH: Thomas Häussler, thomas-haeussler@web.de Kreisspielleiter:

Schachkreis Gmünd: Dirk König, djking@t-online.de; Schachkreis Aalen: Gerald Marek, E-Mail*); Schachkreis HDH: Dietmar Siegert, dietmar.siegert@t-online.de

E-Mail*) = vorname.nachname@svw.info

Landesliga Ostalb

Runde 6; Spieltag: 26.01.2014 9:00 Uhr

SC Grunbach 2 - SK Sontheim/Brenz 2:4:4

Kanter, Leonid - Ullmann, Juergen:½:½; Bangert, Udo - Hartmann, Theo:0:1; Vollmer, Marcel - Walliser, Holger:½:½; Hahn, Dieter - Masur, Bernhard:1:0; Fischer, Thomas - Jaskula, Martin:½:½; Hof, Hasso - Romes, Max:0:1; Distler, Carsten - Frühsorger, Igor:½:½; Schnaitmann, Herbert - Schauz, Martin:1:0;

SV Aalen-Ellwangen 1 - SC Plüderhausen 1:6:2

Timeus, Frank - Beckers, Manfred:½:½; Stuhl, Alexander - Müller, Arnd:+:-; Waldenberger, Lars - Mück, Heinz-Peter:1:0; Stark, Rainer - Thomanek, Manuel:½:½; Berg, Andreas - Ferstl, Manfred:½:½; Leis, Jürgen - Löw, Gerhard:1:0; Merz, Klaus - Mück, Fabian:½:½; Abele, Albert - Weller, Marcus:1:0;

SC Grunbach 3 - SG Schwäbisch Gmünd 2:2:6

Baiker, Harald - Roth, Lothar:0:1; Kindsvater, Rainer - Oganian, Albert:-:+; Brun, Peter - Basovic, Mirsad:½:½; Lenz, Reiner - Schmieder, Siegfried:½:½; Wittmann, Reiner - Friedrich, Gerhard:0:1; Rüdiger, Thomas - Schlappa, Reinhard:0:1; Reicherter, Hermann - Sauerbeck, Andreas:1:0; Döbert, Günter - Pfister, Johannes:0:1;

SV Aalen-Ellwangen 2 - SC Leinzell 1:5:3

Pfitzer, Norbert - Schumacher, Klaus:½:½; Kunert, Peter - Häussler, Stefan:1:0; Pfitzer, Martin - Fritz, Alexander:1:0; Bernardt, Rainer-Georg - Reinders, Christian:½:½; Breitländer, Frank - Brückner, Hartmut:0:1; Rincke, David - Vollmer, Burkhard:1:0; Postolski, Viktor - Kessler, Jakob:0:1; Rohsgoderer, Olaf - Ihrig, Pascal:1:0;

SV Schorndorf 1 - SF 90 Spraitbach 1:5:3

Engbrecht, Helmut - Dzelilovic, Biran:0:1; Pfrommer, Martin - Toprak, Yilmaz:1:0; Förster, Rasmus - Saur, Michael:½:½; Graf, Michael - Ziegler, Alexander:1:0; Janko, Benjamin - Chorafakis, Charilaos:1:0; Ullrich, Arthur - Miller, Viktor:½:½; Kolbe, Thomas - Kurz, Tim:0:1; Kivaiev, Lev - Haug, Joachim:1:0;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SG Schwäbisch Gmünd 2	6	10	30.5
2	SK Sontheim/Brenz 2	6	9	29.0
3	SV Aalen-Ellwangen 1	6	9	27.5
4	SV Schorndorf 1	6	8	23.5
5	SC Grunbach 2	6	6	27.5
6	SC Grunbach 3	6	5	24.0
7	SC Plüderhausen 1	6	5	21.0
8	SF 90 Spraitbach 1	6	4	22.5
9	SV Aalen-Ellwangen 2	6	3	15.5
10	SC Leinzell 1	6	1	19.0





Runde 4; Spieltag: 12.01.2014 9:00 Uhr

SV Crailsheim 1 - SV Oberkochen 1 : 5,5 : 2,5; SK Sontheim/Brenz 3 - SC Ellwangen 1 : 8 : 0; SC Tannhausen 1 - SC Bopfingen 1 : 4,5 : 3,5; SF Königsbronn 1 - SK Heidenheim 1 : 4 : 4;

Runde 5; Spieltag: 02.02.2014 9:00 Uhr

SK Heidenheim 1 - SV Crailsheim 1 : 2 : 6; SC Bopfingen 1 - SF Königsbronn 1 : 3,5 : 4,5; SC Ellwangen 1 - SC Tannhausen 1 : 4 : 4; SV Oberkochen 1 - SK Sontheim/Brenz 3 : 4 : 4;

Tabelle nach der 5.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SK Sontheim/Brenz 3	5	9	28.0
2	SV Crailsheim 1	5	8	27.0
3	SV Oberkochen 1	5	7	25.0
4	SC Tannhausen 1	5	7	20.5
5	SF Königsbronn 1	5	5	18.5
6	SC Bopfingen 1	5	2	18.0
7	SK Heidenheim 1	5	1	12.5
8	SC Ellwangen 1	5	1	10.5

Bezirksliga West

Runde 5; Spieltag: 12.01.2014 9:00 Uhr

SF Waldstetten 1 - TSV Alfdorf 1 : 4 : 4; SF Heubach 1 - TSF Welzheim 1 : 3,5 : 4,5; SC Grunbach 4 - SG Schwäbisch Gmünd 3 : 2,5 : 5,5; SG Bettringen 1 - Schachmatt Schorndorf 1 : 6 : 2; SV Schorndorf 2 - SC Leinzell 2 : 6,5 : 1,5;

Runde 6; Spieltag: 02.02.2014 9:00 Uhr

TSV Alfdorf 1 - SC Leinzell 2:5:3; Schachmatt Schorndorf 1 - SV Schorndorf 2:5:3; SG Schwäbisch Gmünd 3 - SG Bettringen 1:6:2; TSF Welzheim 1 - SC Grunbach 4:5:3; SF Waldstetten 1 - SF Heubach 1:6:2;

Tabelle nach der 6.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SF Waldstetten 1	6	11	30.5
2	SG Schwäbisch Gmünd 3	6	9	27.5
3	TSV Alfdorf 1	6	8	25.5
4	SC Grunbach 4	6	7	29.0
5	TSF Welzheim 1	6	7	26.0
6	SF Heubach 1	6	6	23.5
7	SV Schorndorf 2	6	4	23.0
8	SG Bettringen 1	6	4	19.0
9	SC Leinzell 2	6	2	18.5
10	Schachmatt Schorndorf 1	6	2	17.5

Kreis Aalen

Kreisklasse Aalen

Runde 4; Spieltag: 19.01.2014 9:00 Uhr

SC Rainau 1 - SV Oberkochen 2 : 4,5 : 3,5; SV Crailsheim 2 - SC Tannhausen 2 : 6,5 : 1,5; SV Königsspringer Stödtlen 1 - SV Aalen-Ellwangen 3 : 4 : 4; SC Bopfingen 2 - SV Unterkochen 2 : 2 : 6;

Runde 5; Spieltag: 09.02.2014 9:00 Uhr

SV Unterkochen 2 - SC Rainau 1:7:1; SV Aalen-Ellwangen 3 - SC Bopfingen 2:5,5:2,5; SC Tannhausen 2 - SV Königsspringer Stödtlen 1:4,5:3,5; SV Oberkochen 2 - SV Crailsheim 2:4:4;

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SV Unterkochen 2	5	10	33.0
2	SV Aalen-Ellwangen 3	5	7	22.0
3	SC Rainau 1	5	6	18.0
4	SV Crailsheim 2	5	5	21.0
5	SV Königsspringer Stödtlen 1	5	5	17.5
6	SV Oberkochen 2	5	3	19.0
7	SC Bopfingen 2	5	2	15.0
8	SC Tannhausen 2	5	2	14.5

A-Klasse

Runde 4; Spieltag: 26.01.2014 9:00 Uhr

SC Rainau 2 - SV Königsspringer Stödtlen 2 : 3,5 : 2,5; SV Oberkochen 3 - SV Unterkochen 3 : 1,5 : 4,5; SC Bopfingen 3 - SC Tannhausen 3 : 3 : 3;

Runde 5; Spieltag: 16.02.2014 9:00 Uhr

SC Tannhausen 3 - SC Rainau 2 : 3 : 3; SV Unterkochen 3 - SC Bopfingen 3 : 3,5 : 2,5; SV Königsspringer Stödtlen 2 - SV Oberkochen 3 : 0,5 : 5,5;

Tabelle nach der 5.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SV Unterkochen 3	5	10	25.5
2	SV Oberkochen 3	5	8	19.0
3	SC Rainau 2	5	5	13.0
4	SC Tannhausen 3	5	4	13.5
5	SC Bopfingen 3	5	3	12.5
6	SV Königsspringer Stödtlen 2	5	0	6.5

Kreis Heidenheim

Kreisklasse Heidenheim

Runde 5; Spieltag: 26.01.2014 9:00 Uhr

SK Sontheim/Brenz 6 - SK Heidenheim 2 : 4,5 : 3,5; SK Sontheim/Brenz 4 - RSV Heuchlingen 1 : 4 : 4; SK Sontheim/Brenz 5 - SC Heidenh.-Schnaith. 1 : 5 : 3;

Runde 6; Spieltag: 16.02.2014 9:00 Uhr

RSV Heuchlingen 1 - SK Sontheim/Brenz 5 : 5,5 : 2,5; SK Heidenheim 2 - SK Sontheim/Brenz 4 : 2 : 6; SV Giengen 1 - SK Sontheim/Brenz 6 : 4,5 : 3,5;

Tabelle nach der 6.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SK Sontheim/Brenz 4	5	9	29.0
2	RSV Heuchlingen 1	5	8	27.0
3	SV Giengen 1	5	6	19.0
4	SC HeidenhSchnaith. 1	5	4	20.0
5	SK Sontheim/Brenz 5	5	4	14.5
6	SK Sontheim/Brenz 6	6	3	20.0
7	SK Heidenheim 2	5	2	14.5

A-Klasse Heidenheim

Runde 4; Spieltag: 19.01.2014 9:00 Uhr

SF Königsbronn 2 - SK Sontheim/Brenz 7 : 3 : 1; SC Heidenh.-Schnaith. 2 - SK Heidenheim 3 : 2 : 2;

Runde 5; Spieltag: 09.02.2014 9:00 Uhr

SK Sontheim/Brenz 7 - SC Heidenh.-Schnaith. 2 : 1 : 3; SC Heidenh.-Schnaith. 3 - SF Königsbronn 2 : 2 : 2;

Tabelle nach der 5.Runde

Pl.	Mannschaft		MP	BP
1	SC HeidenhSchnaith. 2	4	6	10.5
2	SF Königsbronn 2	4	4	8.5
3	SC HeidenhSchnaith. 3	4	4	7.5
4	SK Heidenheim 3	4	4	7.0
5	SK Sontheim/Brenz 7	4	2	6.5

Kreis Schwäbisch-Gmünd

Kreisklasse Gmünd

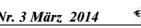
Runde 4; Spieltag: 09.02.2014 9:00 Uhr

SG Schwäbisch Gmünd 4 - SC Grunbach 5 : 4 : 4; SC Plüderhausen 2 - SF Waldstetten 2 : 2 : 6; SG Schwäbisch Gmünd 5 - TSF Welzheim 2 : 2,5 : 5,5;

Tabelle nach der 4.Runde

Pl.	Mannschaft		MP	BP
1	SF Waldstetten 2	4	8	20.5
2	SV Hussenhofen 1	3	6	16.0
3	TSF Welzheim 2	4	4	16.0





4	SG Schwäbisch Gmünd 4	3	3	13.5
5	SC Plüderhausen 2	3	2	10.5
6	SC Grunbach 5	4	1	13.0
7	SG Schwäbisch Gmünd 5	3	0	6.5
8	SG Schwäbisch Gmünd 6	0	0	0.0

A-Klasse Gmünd

Runde 5; Spieltag: 19.01.2014 9:00 Uhr

SC Grunbach 6 - TSV Alfdorf 2 : 2 : 4; SF 90 Spraitbach 2 - SC Leinzell 3 : 6 : 0; SG Schwäbisch Gmünd 7 - SG Bettringen 2 : 0,5 : 5,5; Schachmatt Schorndorf 2 - SV Hussenhofen 2 : 2,5 : 3,5;

Runde 6; Spieltag: 16.02.2014 9:00 Uhr

TSV Alfdorf 2 - SV Hussenhofen 2 : 4,5 : 1,5; SG Bettringen 2 - Schachmatt Schorndorf 2 : 4,5 : 1,5; SC Leinzell 3 - SG Schwäbisch Gmünd 7 : 4,5 : 1,5; SC Grunbach 6 - SF 90 Spraitbach 2 : 3,5 : 2,5;

Tabelle nach der 6.Runde

Pl.	Mannschaft		MP	BP
1	SF 90 Spraitbach 2	6	10	27.0
2	TSV Alfdorf 2	6	10	22.5
3	SC Leinzell 3	6	10	19.5
4	SC Grunbach 6	6	6	18.0
5	SG Bettringen 2	6	5	19.0
6	SV Hussenhofen 2	6	4	16.0
7	Schachmatt Schorndorf 2	6	3	14.5
8	SG Schwäbisch Gmünd 7	6	0	7.5

B-Klasse Gmünd

Runde 4; Spieltag: 26.01.2014 9:00 Uhr

SC Leinzell 4 - SC Grunbach 8 : 3 : 3; SF Heubach 2 - SC Grunbach 7 : 3,5 : 2,5; SF 90 Spraitbach 3 - SV Schorndorf 3 : 1,5 : 4,5;

Tabelle nach der 4.Runde

Pl.	Mannschaft	Sp.	MP	BP
1	SV Schorndorf 3	4	8	19.0
2	SC Grunbach 8	3	5	11.0
3	SC Grunbach 7	4	3	12.5
4	SC Leinzell 4	4	3	10.0
5	SF 90 Spraitbach 3	3	3	8.0
6	SF Heubach 2	3	2	8.0
7	SG Bettringen 3	3	0	3.5

Turnierausschreibungen

8. März

Der Schachclub Magstadt lädt am 8. März ein zum

14. Magstadter Jugendturnier + Württ. Amateurmeisterschaft

Turnierausschreibung

14. Magstadter Jugendturnier

Meldeschluss: 9.30 Uhr Turnierstart: 10.00 Uhr

Schnellschachturnier 7 Runden Schweizer System

Bedenkzeit: 20 Minuten pro Spieler

Startgeld: bei Voranmeldung bis 5. März 5,00 € am Turniertag

7,00€

Teilnehmerzahl: maximal 80

Das Turnier wird für den Jugend-Grand-Prix 2013/2014 der Schachjugend Baden und der Schachjugend Württemberg gewertet

Gewertet wird in den Jahrgangsgruppen U8, U10, U12, U14, U16, U18

Sonderwertung: größte Gruppe

Die Gewinner erhalten Pokale und Sachpreise. Urkunden für alle Teilnehmer.

Turnierausschreibung Württ. Amateurmeisterschaft

Meldeschluss: 8.45 Uhr Turnierstart: 9.00 Uhr 3 Runden in Vierergruppen Bedenkzeit: 90 Minuten pro Spieler

Startgeld: bei Voranmeldung bis 5. März 10,00 € am Turniertag

12,00 €

Die Veranstaltung gehört zur Turnierserie der Württembergischen Amateurmeisterschaft. Gemäß der Startrangliste aller Teilnehmer werden Vierergruppen gebildet. Innerhalb jeder Vierergruppe wird ein Rundenturnier mit 3 Runden gespielt (Schreibpflicht, DWZ-Auswertung). Jugendliche U18 (Stichtag 01.01.1997 und jünger) erhalten auf Wunsch einen DWZ-Joker in Höhe von 50, 100 oder 150 DWZ-Punkten, mit dem sie sich entsprechend höher in der Startrangliste einordnen können.

Die Gruppensieger erhalten Pokale, für alle Zweit- und Drittplatzierten gibt es Medaillen und kleine Preise.

Kontaktadressen:

Hans-Peter Lawatsch

71120 Grafenau Schillerstr. 12, Tel. 0176/38 39 90 80

Jürgen Lunardi

71106 Magstadt Ahornweg 33, Tel. 0 71 59/4 48 22

Veranstalter und Turnierdurchführung: Schachclub Mag-

Turnierort: Sporthalle II 71106 Magstadt Alte Stuttgarter Str. 66

Internet-Anmeldung unter

www.schachvereine.de/scmagstadt

Mit freundlicher Unterstützung der Kreissparkasse Böblingen Filiale Magstadt und Firma Walther Schoenenberger Pflanzensaftwerk GmbH & Co. KG

22. März

Meldung:

Kernen-Rommelshausen

19. Römer Frühlings-Schachturnier für Kinder und Jugendliche

Veranstalter:SpVgg Rommelshausen, Abt. SchachTermin:Samstag, 22. März 2014, 10-17 Uhr

Ort: Sporthalle, Kelterstraße 82, 71394 Kernen-Rommelshausen

Bahnverbindung: S2, Bhf. Rommelshausen

(20 Min. Fußweg) Voranmeldung bis

Mittwoch, 19.03.2014 erwünscht;

Einschreibung am Spieltag von 9.00 - 9.30 Uhr; aus Platzgründen sind maximal 150 Teilnehmer

möglich

Modus: 5 x 15 Min. Schweizer System (U6)

7 x 20 Min. Schweizer System (U8, U10, U12, U14,



U16, U18)

Rundenturnier für die 8 DWZ-stärksten U10+U12-Spieler/innen

Startgeld: U6-Turnier (bis Jahrgang 2008): € 4,--

(ab 20.03. \notin 6,--)

U8- bis U18-Turnier (Jahrgang 2007-1996): € 6,--

(ab 20.03. € 9,--)

Bei Meldung von acht oder mehr Kindern ist ein Kind startgeldfrei.

Teilnehmer, die sich nicht bis zum 19.03. vorangemeldet haben, müssen bitte entsprechend ihrer Anzahl Spielgarnituren mitbringen.

Preise: Pokale für die Jahrgangs-Sieger U6, U8, U10, U12,

U14, U16, U18

Sonderpokal für den Sieger des U10/U12-

Rundenturniers

Medaillen für die Zweit- und Drittplatzierten jeden

Jahrgangs

Urkunden, Sonderpreise und Sachpreise

Für leckere, preisgünstige Verpflegung ist wie immer bestens gesorgt.

Anmeldung und Info: rft2014@spvgg-rommelshausen.de

Das Turnier gehört zum Jugend-Grand-Prix der Württembergischen Schachjugend.

Veranstalter: SpVgg Rommelshausen, Abt. Schach - www. spvgg-rommelshausen.de/schach

29. März

3.Biberacher- Jugend-Pokal-Turnier ein Turnier der WJPT-Serie



Die Schachfreunde Heilbronn-Biberach laden ein zum 3.Biberacher-Jugend-Pokal-Turnier

Termin:	Sa, 29.März 2014 , Start: 9:00 Uhr		
	Einschreiben am Turniertag 08:15 – 08:45 Uhr		
Spielort:	Böllingertalhalle; Bibersteige;		
	74078 Heilbronn-Biberach		
	Anfahrtsbeschreibung auf der Homepage der		
	Schachfreunde-Biberach		
	(www.schachfreunde-biberach.de)		
Für wen?	Alle Kinder der Jahrgänge 2002 und jünger		
Modus:	5 Runden Schweizer System,		
	2x60 Min in den Altersklassen; mit DWZ -		
	Auswertung		
	U8 (2006 u. jünger)		
	U10 (2005 und 2004)		
	U12 (2003 und 2002)		
Turnierserie:	Dieses Turnier gehört zu folgender Turnierserie:		
	- Württembergische Jugendpokalturniere		
	(WJPT)		
Preise:	- Pokale für die drei Erstplatzierten der Alters-		
	klassen U8-U12		
	- Medaillen für alle Teilnehmer		
Startgeld:	8 €		
Verpflegung:	Für preiswertes Essen und Trinken ist gesorgt.		



www.schachfreunde-biberach.de ode bibercup@schachfreunde-biberach.de

Anmeldung ist möglich bis Sa. 22.März 2014 unter Angabe von Name, Verein und Altersklasse und Überweisung des Startgeldes auf das Konto

der Schachfreunde HN-Biberach

IBAN: DE11 6006 9976 0083 9710 17,

BIC: GENODES1BOE, Raiffeisenbank Böllingertal.

Das Registrieren am Turniertag ist natürlich trotzdem notwendig

Ein Zusammenlegen der Altersgruppen ist abhängig von der Teilnehmerzahl - möglich.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf 40. Daher entscheidet über die Teilnahme die Reihenfolge der Anmeldungen. Nach dem 22.März werden keine Anmeldungen für dieses DWZ-Turnier mehr angenommen. Es kann dann aber im Biber-Jugend-Cup (Schnellschach) mitgespielt werden.

Parallel zum diesem WJPT wird der 4.Biber-Jugend-Cup (Grand-Prix-Schnellschachturnier) ausgetragen.

Bitte separate Ausschreibung beachten.

(www.schachfreunde-biberach.de)

29. März

4.Biber-Jugend-Cup



Die Schachfreunde Heilbronn-Biberach laden ein zum 4. Biber – Jugend – Cup.

Termin: Sa, 29.März 2014, 10:00 – ca. 17:00 Uhr

Einschreiben am Turniertag 09:00 – 09:30 Uhr

Spielort: Böllingertalhalle;

Bibersteige; 74078 Heilbronn-Biberach

Anfahrtsbeschreibung auf der Homepage der

Schachfreunde-Biberach

(www.schachfreunde-biberach.de)

Modus: 7 Runden Schweizer System,

2x20 Min Schnellschach in den Altersklassen U8 (2006 u. jünger) U14 (2001 und 2000) U10 (2005 und 2004) U25 (1999 bis 1989)

U12 (2003 und 2002)

Turnierserie: Dieses Turnier gehört zu folgender Turnierserie:

- Jugend-Grand-Prix der badischen. u. württ.

Schachjugend

Preise: - Pokale für die ersten drei der Altersklassen U8-

- 50€ /30€ /20€ Siegprämie für 1. /2. /3. Platz in der U25

Medaillen für alle Teilnehmer
hochwertige Sachpreise

Startgeld: 7 € bei Anmeldung und Überweisung bis

Dienstag, 25.03.2014

10 € bei Anmeldung am Turniertag

Verpflegung: Für preiswertes Essen und Trinken ist gesorgt.



Infos und Anmeldung:

www.schachfreunde-biberach.de oder bibercup@schachfreunde-biberach.de

Voranmeldung ist möglich bis Di. 25.03.2014 unter Angabe von Name, Verein und Altersklasse bei gleichzeitiger Überweisung des Startgeldes auf das Konto der Schachfreunde HN-Biberach.

IBAN: DE11 6006 9976 0083 9710 17,

BIC: GENODES1BOE, Raiffeisenbank Böllingertal.

Auch bei Voranmeldung ist das Einschreiben am Turniertag erforderlich.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt auf 200. Daher entscheidet über die Teilnahme die Reihenfolge der Anmeldungen.

Parallel zum 4.Biber-Jugend-Cup wird für Kinder der Jahrgänge 2002 und jünger, ein offenes Württembergisches Jugend Pokalturnier (WJPT) (5-rundig mit DWZ-Auswertung) angeboten. Bitte separate Ausschreibung beachten.

(www.schachfreunde-biberach.de)

17. – 21. April

Die Schachfreunde Deizisau e.V. laden zum größten Open in Deutschland ein!

18. Int. Neckar-Open in Deizisau (Region Stuttgart)

Termin: 17. April 2014 – 21. April 2014 (Ostern)

Gemeindehalle Deizisau und Hermann-**Spielort:**

Ertinger-Sporthalle (ausgeschildert), Anreise mit S-Bahn möglich (Fahrplanauskunft im Internet unter www.vvs.de oder www.bahn.de), S 1 in Altbach aussteigen; kostenlose Park-

plätze am Neckarufer.

Zeitplan: Eröffnung und 1. Runde:

> Donnerstag, 17. April 2014 ca. 18.30 Uhr 2. Runde: Freitag, 18. April 2014 ab 9 Uhr 3. Runde: Freitag, 18. April 2014 ab 15 Uhr 4. Runde: Samstag, 19. April 2014 ab 9 Uhr 5. Runde: Samstag, 19. April 2014 ab 15 Uhr 6. Runde: Sonntag, 20. April 2014 ab 9 Uhr 7. Runde: Sonntag, 20. April 2014 ab 15 Uhr 8. Runde: Montag, 21. April 2014 ab 9 Uhr

9. Runde: Montag, 21. April 2014 ab 14.30

Uhr

Siegerehrung: Nach der letzten Runde

Melde-Alle Teilnehmer melden sich bis spätestens 17 schluss:

Uhr bei der Turnierleitung an (auch bei Vor-

anmeldung)! Saalöffnung: 15.00 Uhr

Modus: 9 Runden CH-System, Computerauslosung

durch Swiss Chess, 2h/40 Züge + 0,5h bis zum Ende der Partie. Karenzzeit beträgt 30 Minuten (für die erste Runde wird die Ka-

renzzeit bei der Eröffnung festgelegt).

Die Turniere werden nach DWZ ausgewertet. Auswertungen:

Das A-Open und das B-Open werden auch nach ELO ausgewertet. Im A-Open ist das Er-

spielen von Normen möglich.

Spieler ohne Spieler einer ausländischen Schachföderation DWZ und ELO:

ohne DWZ/ELO benötigen eine schriftliche Bescheinigung ihres Schachverbandes über ihre Spielstärke. Bei vereinslosen deutschen Spielern ohne Wertungszahl entscheidet der Turnierdirektor über die Teilnahme im A-, Boder C-Open (bitte um Voranmeldung).

Preisverteilung: Die ersten Preise in jedem (A-C) Open sind

Die restlichen im A-Open ab 240, im B-Open ab 160 und im C-Open ab 60 zahlenden Teilnehmern. Keine Doppelpreise. Bei Punktgleichheit erfolgt die Verteilung nach Hort-System. Bei Sonder- und Ratingpreisen entscheidet die Buchholzzahl (Preise werden nicht geteilt). Die Sonderpreise werden bei 5 Teilnehmern pro Kategorie ausgezahlt.

Für Preisgeldauszahlungen ist die Anwesenheit bei der Siegerehrung zwingend erforder-

lich.

Preisgelder für steuerlich nicht in Deutschland veranlagte Personen werden gemäß dem EStG behandelt.

Voranmeldung: Das Startgeld bitte auf das Konto der Schachfreunde Deizisau e.V. Nr. 8065803 bei der KSK Esslingen-Nürtingen, BLZ 61150020, IBAN DE15611500200008065803 und BIC ESSLDE66 bis zum 11. April 2014 überweisen. Im Verwendungszweck unbedingt Name. Geburtsdatum und Verein angeben!

Unterkünfte:

Hotel Cado in Deizisau

Hotel Am Bad in Esslingen-Berkheim Gästehaus Galant in Esslingen-Berkheim Am Schillerpark in Esslingen-Hotel

Oberesslingen

Hotel Rosenau in Esslingen-Oberesslingen Hotel am Charlottenplatz in Esslingen-

Oberesslingen

Hotel Zeller Zehnt in Esslingen-Zell Hotel Maitre (Stadtmitte) in Wernau Hotel Maitre (Kranzhalde) in Wernau

Alle Hotels sind nur wenige Autominuten vom Spielsaal entfernt. Es besteht jeweils ein kostenloser Fahrdienst von der Unterkunft zum Spielsaal und zurück!

Sonderpreise gültig für alle Hotels:

Einzelzimmer: 41 EUR Doppelzimmer: 61,50 EUR (Übern. + Frühstück)

Bitte nur über über das Online-Anmeldetool oder den Turnierdirektor Sven Noppes bu-

Baldige Buchung empfehlenswert.

Katholisches Jugend- und Tagungshaus Wernau, Antoniusstr. 3 (ca. 4 Autominuten vom Spielsaal), es besteht auch hier ein kostenloser Fahrdienst von der Unterkunft zum Spielsaal

und zurück!

Im Gebäude St. Antonius (Übern. + Frühs-

tück, Etagenduschen): Einzelzimmer: 27,50 EUR Doppelzimmer: 35 EUR

Im Gebäude "Landvolkshochschule" (Übern. + Frühstück), Duschen und WC auf dem

Zimmer:



Einzelzimmer: 32 EUR Doppelzimmer: 44 EUR

Bitte ebenfalls nur über das Online- Anmeldetool oder den Turnierdirektor Sven Noppes

buchen!

Auch hier gilt: Baldige Buchung sehr empfeh-

lenswert.

Schiedsrichter: Matthias Möller, Internation. Schiedsrichter

Andreas Warsitz, FIDE-Schiedsrichter Sven Noppes, FIDE-Schiedsrichter

Informationen: Sven Noppes

Uhlandstraße 39 in 73779 Deizisau Tel. 07153/826457, Fax 07153/76892

Mobilfunk: 0172/7258738 E-Mail: open@neckar-open.de Internet: www.neckar-open.de

Gesamt-15.600 EUR

preisfonds:

A-Open (für Spieler DWZ/ELO größer 1800)

Preisfonds: 12.050 EUR

Preise: 3.000 EUR + Pokal, 2.000 EUR, 1.500 EUR,

> 1.000 EUR, 600 EUR, 400 EUR, 300 EUR, 250 EUR, 200 EUR, 150 EUR, 100 EUR, 90 EUR, 80 EUR, 70 EUR, 60 EUR, 50 EUR

Mannschaft (4 Spieler eines Vereins): 200 **Sonderpreise:**

EUR, 150 EUR, 100 EUR

Jugendliche (Jahrgang 1994 und jünger): 200

Senioren (Jahrgang 1954 und älter): 200 EUR

Frauen: 500 EUR, 250 EUR ELO/DWZ 2350-2201: 150 EUR ELO/DWZ 2200-2101: 150 EUR ELO/DWZ 2100-2001: 150 EUR ELO/DWZ 2000-1801: 150 EUR

Startgeld: Erwachsene 65 EUR

> Jugendliche (Jg. 1994 und jünger) 45 EUR Jugendliche (Jg. 2000 und jünger) 30 EUR Bei Anmeldung und Überweisung bis zum Freitag, den 11. April 2014. Anmeldung am Turniertag bis 17 Uhr + 5 EUR (70/50/35).

GM/IM/WGM/WIM frei.

Spitzenspieler: Bereits gemeldet haben:

GM Arkadij Naiditsch (GER, 2718) -

Deutschlands Nummer 1! GM Vitaly Kunin (GER, 2545)

GM Ivan Farago (HUN, 2474) 18. Teilnahme

beim 18. Int. Neckar-Open!! GM Lajos Seres (HUN, 2443)

WGM Cristina-Adela Foisor (ROU, 2352)

B-Open (für Spieler DWZ/ELO kleiner 2000)

Preisfonds: 2.950 EUR

1.000 EUR + Pokal, 500 EUR, 250 EUR, 100 Preise:

EUR, 3 x 50 EUR

Mannschaft (4 Spieler eines Vereins): 200 Sonderpreise:

EUR, 100 EUR, 50 EUR

Jugendliche (Jahrgang 1994 und jünger): 100

EUR

Schüler (Jahrgang 2000 und jünger): 100

Senioren (Jahrgang 1954 und älter): 100 EUR

Frauen: 100 EUR

ELO/DWZ 1700-1551: 100 EUR ELO/DWZ 1550-1: 50 EUR

größter DWZ-Gewinn: 50 EUR (laut vorläufiger DWZ-Auswertung vor der Siegereh-

rung)

Startgeld: Erwachsene 50 EUR

Jugendliche (Jg. 1994 und jünger) 35 EUR Jugendliche (Jg. 2000 und jünger) 25 EUR Bei Anmeldung und Überweisung bis zum Freitag, den 11. April 2014. Anmeldung am Turniertag bis 17 Uhr + 5 EUR (55/40/30)

C-Open (für Spieler DWZ/ELO kleiner 1400)

Preisfonds: 600 EUR

Preise: 250 EUR + Pokal, 150 EUR, 100 EUR

Sonderpreise: ELO/DWZ 1100-1: 50 EUR

> größter DWZ-Gewinn: 50 EUR (laut vorläufiger DWZ-Auswertung vor der Siegereh-

rung)

Erwachsene 30 EUR Startgeld:

Jugendliche (Jg. 1994 und jünger) 25 EUR Jugendliche (Jg. 2000 und jünger) 20 EUR Bei Anmeldung und Überweisung bis zum Freitag, den 11. April 2014. Anmeldung am Turniertag bis 17 Uhr + 5 EUR (35/30/25)

19. April

14. Deizisauer Kinder- und Jugendopen

Ein Turnier des Jugend-Grand-Prix der Schachverbände in Baden-Württemberg

Termin: Samstag, 19. April 2014, 10.30 Uhr

Spielort: Übungshalle Deizisau

(ausgeschildert), Anreise mit S-Bahn möglich (Fahrplanauskunft im Internet unter www.vvs.de oder www.bahn.de), S 1 in Altbach aussteigen; kostenlose Park-

plätze am Neckarufer.

Modus: 7 Runden CH-System,

Computerauslosung durch Swiss Chess,

2 x 20 Minuten Schnellschach. Gespielt wird in 6 Altersgruppen:

U 18 (1996 & jünger) U 16 (1998 & jünger) U 14 (2000 & jünger) U 12 (2002 & jünger) U 10 (2004 & jünger) U 8 (2006 & jünger)

Preise: Die ersten drei der jeweiligen Gruppen



erhalten Pokale. Sonderpreis für die beste Mannschaft (4 Spieler aus 4 verschiedenen Altersgruppen) sowie weitere Sachpreise. Bei Punktgleichheit entscheidet die Buchholzzahl.

8 EUR, bei Anmeldung und Überweisung Startgeld: bis zum Freitag, den 11. April 2014. An-

meldung am Turniertag + 2 EUR.

Meldeschluss: Alle Teilnehmer melden sich am Turnier-

tag von 9.30 Uhr bis 10 Uhr bei der Turnierleitung an (auch bei Voranmeldung)!

Das Startgeld bitte auf das Konto der Voranmeldung:

> Schachfreunde Deizisau e.V. Nr. 8065803 bei der

KSK Esslingen-Nürtingen,

BLZ 61150020,

IBAN DE15611500200008065803 und BIC ESSLDE66 bis zum 11. April 2014 mit dem Vermerk "Jugend" überweisen. Im Verwendungszweck unbedingt Name, Geburtsdatum und Verein angeben!

Turnierleitung: Das Turnier findet in Kooperation zwi-

schen dem SV Altbach und den SF Deizi-

sau statt.

Sven Noppes, FIDE-Schiedsrichter

Informationen: Sven Noppes

Uhlandstraße 39 in 73779 Deizisau Tel. 07153/826457, Fax 07153/76892

Mobilfunk: 0172/7258738

E-Mail: jugendopen@neckar-open.de Internet: www.neckar-open.de

Das Kinder- und Jugendopen findet parallel zum 18. Int. Neckar-Open statt. Die Kinder und Jugendliche sowie ihre Betreuer und Eltern können in ihren Pausen als Zuschauer den vielen internationalen Titelträgern, die beim größten Schachopen in Deutschland am Start sind, über die Schulter schauen.

Direkt vor der Übungshalle befindet sich ein Sportplatz, bei dem sich die Teilnehmer in den Pausen etwas "austoben" können.

29.Mai - 1. Juni

Offene Internationale Stuttgarter Stadtmeisterschaft 2014 29. Mai - 01. Juni 2014

Spielort Stadthalle Ditzingen, Gyulaer Platz 5, 71254 Ditzingen

Parkplätze reichlich vorhanden. Rauchverbot in der Stadthalle!

Modus 7 Runden CH-System, 2 Std./40 Züge + 30 Min./Rest

Zeitplan 29.05.: 1. Rd. 10.30 Uhr 2 Rd 16 30 Uhr

30.05.: 3. Rd. 09.30 Uhr 4. Rd. 16.00 Uhr 31.05.: 5. Rd. 09.30 Uhr 6. Rd. 16.00 Uhr

01.06.: 7. Rd. 09.30 Uhr

Startgeld A-Turnier: 45 €/Erwachsene 35 €/Jugendliche (1996 o. jünger)

B-Turnier: 35 €/Erwachsene 25 €/Jugendliche (1996 o. jünger) C-Turnier: 25 €/Erwachsene 15 €/Jugendliche (1996 o. jünger)

GM / IM startgeldfrei

Für Neueinsteiger und Wiedereinsteiger die nach 2010 nicht mehr

teilgenommen haben, gibt es bei Vorauszahlung einen Nachlass

von 5 €.

Bis 19.05.2014 durch Überweisung des Startgeldes. Anmeldung

Kontoinhaber: SSV Zuffenhausen, Abt. Schach IBAN: DE92600903000402010078, BIC: GENODES1ZUF

Volksbank Zuffenhausen

Mit Angabe von Name, A-, B- o. C-Turnier, ELO/DWZ u. Verein Bitte Überweisungsbeleg zum Turnierbeginn mitbringen. Barzahlung (+ 5 €) am 29.05.2014 bis spätestens 09.15 Uhr

Meldeschluss Donnerstag, 29.05.2014 um 09.15 Uhr

Unterkunft BEST WESTERN Plazahotel Stuttgart-Ditzingen,

Stettiner Str. 27, 71254 Ditzingen.

Tel.: 07156 - 962 - 0, Fax: 07156 - 96 21 00 Fußweg zum Spiellokal maximal 10 Min. info@plazahotel-ditzingen.bestwestern.de

Sonderkonditionen "Schachturnier": Ü/F EZ: 75 €, Ü/F DZ 85 €.

Informationen Michael Meier, Hornrain 15, 71573 Allmersbach i.T.

Tel.: 0 71 91 / 5 90 75.

info@stuttgarter-stadtmeisterschaft.de http://www.stuttgarter-stadtmeisterschaft.de

A-Turnier - für Spieler mit TWZ >= 1800

Auswertung ELO/DWZ

900 / 600 / 400 / 350 / 300 / 250 / 200 / 150 / 100 / 50 Preise/€

(garantiert ab 100 Teilnehmer)

Sonderpreise/€ TWZ < 2200: 150 / 100 / 70 / 50

Jugendliche, Senioren u. Damen jeweils: 80 / 70 / 60 / 50

(ab jeweils 10 Teilnehmer)

Sonderpreis für besten Spieler des Schachbezirks Stuttgart

B-Turnier - für Spieler mit TWZ >= 1300 und < 1900

Auswertung DW7

Preise/€ 250 / 200 / 150 / 125 / 100 / 90 / 80 / 70 (garantiert ab 80 Teilnehmer)

Sonderpreise/€ TWZ < 1600: 100 / 75 / 50 / 40

Jugend U18: 60 / 50 / 40 / 35 (ab 10 Teilnehmer) Jugend U14: 50 / 45 / 40 / 35 (ab 10 Teilnehmer)

Senioren, Damen jew.: 60 / 50 / 40 / 35 (ab jeweils 10 Teilnehmer)

Sonderpreis für besten Spieler des Schachbezirks Stuttgart

C-Turnier - für Spieler mit TWZ < 1500

Auswertung DW7

Preise/€ 100 / 80 / 60 / 40 (garantiert ab 50 Teilnehmer)

Sonderpreise/€ TWZ < 1200: 50 / 40 / 30

Jugend U18, Jugend U14, Senioren u. Damen jeweils: 40 / 35 / 30

(ab jeweils 6 Teilnehmer)

Sonderpreis für besten Spieler des Schachbezirks Stuttgart



in Kooperation mit den Vereinen





19. - 22. Juni



Einladung zum Esslinger Schachopen 2014

Veranstalter: TSV RSK Esslingen, Abteilung Schach

Termin: 19. bis 22. Juni 2014

(Ende der Pfingstferien, über Fronleichnam)

Richard-Clauß-Saal, Bürgerhaus RSKN, **Spielort:**

Sulzgrieser Str. 170, 73733 Esslingen

Modus: 7 Runden Schweizer System

Computerauslosung durch Swiss Chess,

2h/40 Züge + 0,5 h für den Rest. Die Karenzzeit beträgt 30 Minuten.

Zeitplan:

1. Runde Donnerstag, 19. Juni, 10 Uhr 36

1



Runde Donnerstag, 19. Juni, 16 Uhr 2. Freitag, 20. Juni, 9 Uhr Runde 3. 4. Runde Freitag, 20. Juni, 15 Uhr Samstag, 21. Juni, 9 Uhr 5. Runde Runde Samstag, 21. Juni, 15 Uhr 6. Sonntag, 22. Juni, 10 Uhr Runde 7. Siegerehrung nach der 7. Runde, ca. 15:30 Uhr

(Änderungen bei den Rundenzeiten behält sich die Turnierleitung vor)

Meldeschluss: Spätestens 9:30 Uhr am Turniertag

(das gilt auch für die vorangemeldeten Spieler!) Achtung: Das Turnier ist teilnehmerbegrenzt,

max. 120 TN sind möglich!

Startgeld

A-Open:Teilnahme mit DWZ/Elo > 1700

Erwachsene: 35 Euro

Jugendliche: 20 Euro (Jahrgang 1996 und jünger)

B-Open: Teilnahme mit DWZ < 1800

Erwachsene: 30 Euro

Jugendliche: 15 Euro (Jahrgang 1996 und jünger) Preise gelten bei Anmeldung bis zum 11. Juni 2014, bei späterer

Anmeldung 5 Euro mehr!

Die Turnierleitung behält sich vor, ggf. auch schwächere Spieler zum A-Open zuzulassen.

GM, IM, FM, WGM, WIM, WFM sind vom Startgeld befreit; weitere Vergünstigungen werden nicht gewährt.

Voranmeldung: Das Startgeld bitte mit Angabe des Namens,

Vereins, DWZ und Elo an:

TSV RSK Esslingen, Abt. Schach,

Kt.-Nr.: 831608005, BLZ: 611 901 10 bei der

Volksbank Esslingen, überweisen.

IBAN: DE18611901100831608005; BIC: GENODES1ESS

Preisgelder:

A-Open:Preisfonds: 2.100 Euro

Platz: 700 Euro
 Platz: 500 Euro
 Platz: 300 Euro
 Platz: 200 Euro
 Platz: 100 Euro
 Beste Dame: 50 Euro

Bester Senior: 50 Euro (Jahrgang 1954 und älter) Ratingpreis 100/50 Euro (TWZ < 2000)

Bester Jugendlicher 50 Euro (Jahrgang 1998 und jünger)

- → Die ersten drei Preise sind garantiert. Ab 50 zahlenden Teilnehmern werden im A-Open alle Preise ausbezahlt.
- → Pro Person ist nur ein Preis möglich. Die Sonderpreise werden ab drei Teilnehmern je Kategorie ausbezahlt.

B-Open: Preisfonds: 740 Euro

1. Platz: 200 Euro 2. Platz: 150 Euro 3. Platz: 100 Euro

Ratingpreis: 60/30 Euro (DWZ 1300-1499)

50 Euro (DWZ < 1300)

Bester Jugendlicher: 50 Euro (Jahrgang 1998 und jünger)

Beste Dame: 50 Euro

Bester Senior: 50 Euro (Jahrgang 1954 und älter)

→ Die Preise sind ab 30 Teilnehmer garantiert!

→ Pro Person ist nur ein Preis möglich. Die Sonderpreise werden ab drei Teilnehmern je Kategorie ausbezahlt.

Auswertung: A-Open wird DWZ und Elo ausgewertet.

B-Open wird DWZ ausgewertet.

Ansprechpartner:

Markus Röscheisen, Tel.: 0711/1363939 David Blank, Tel: 0711/71950290 E-Mail: Info@rsk-schach.de

Homepage: www.Esslinger-Schachopen.de

Schiedsrichter: Steffen Erfle (Fide-Schiedsrichter)

Für preiswerte Verpflegung während des Turniers ist gesorgt!

28. - 29. Juni

Leintal Jugend Open zieht um!

Das beliebte Leintal Jugend Open erlebt in 2014 seine 7. Auflage. Bisher in den Faschingsferien in Leingarten bei Heilbronn unter der Regie des SV Leingarten, jetzt in der **Horst-Haug-Halle** im benachbarten **Schwaigern**. Neu für die Ausrichtung verantwortlich sind die SchachFreunde Schwaigern.

Erstmals als Sommerturnier konzipiert, wird eines der größten Jugendopen der Region Eppingen-Heilbronn diesmal am Wochenende 28.+29. Juni 2014 stattfinden.

In 7 Altersklassen von U8 bis U25 kämpfen dann Kinder und Jugendliche in 5/7 Runden CH-System um die zahlreichen Pokale und Preise.

Die **Bedenkzeit** beträgt 60 Minuten (U8-U12) bzw. 90 Minuten (U14 bis U25) pro Spieler und Partie. Termin schon heute vormerken, detaillierte Ausschreibung folgt.

Die Turnier-Homepage www.leintalopen.de

wird derzeit aktualisiert.

Kontakt:

Ottmar Seidler, 0179 6983106 oder 1.vorsitzender@sf-schwaigern.de oder

Eric Hermann, 07131 205408 oder 2014@leintalopen.de



Ende redaktioneller Teil Schachzeitung Württemberg